



Informationen für die Bürger von Harrislee

40. Jahrgang Nr. 2 Juni 2007

# *Unsere Gemeinde*



**In neuem Glanz:  
Der Brunnen an der alten Schule in Niehuus**

# Beach-Party

am Freitag, 6. Juli 2007, ab 18:00 Uhr  
am Strand in Wassersleben



**mit Karaoke-Show des  
Harrisleer Hauses der Kinder und der Jugend**

**und anschließend viel Musik von verschiedenen DJs in  
Zusammenarbeit mit dem Jam-Studio Flensburg**

Leckere Speisen und Getränke vom Party-Service Jepsen, Flensburg.  
Das Mitbringen von Glasflaschen an den Strand ist wegen der  
Verletzungsgefahr verboten.

Ein Shuttle-Service wird wie gewohnt stündlich von der Zentralschule  
Harrislee nach Wassersleben und zurück stattfinden, und zwar  
zu folgenden Zeiten:

## Hinfahrt

Harrislee, Süderstraße	17:25	18:25	19:25	20:25	21:25	22:25
Harrislee, Marktplatz	17:27	18:27	19:27	20:27	21:27	22:27
Harrislee, Holmberg	17:29	18:29	19:29	20:29	21:29	22:29
Harrislee, Zentralschule	17:30	18:30	19:30	20:30	21:30	22:30
Harrislee, Klueshof	17:33	18:33	19:33	20:33	21:33	22:33
Niehuus, Reitsport Duus	17:35	18:35	19:35	20:35	21:35	22:35
Niehuus, Am Friedhof	17:36	18:36	19:36	20:36	21:36	22:36
Niehuus, Neuwaldeck	17:40	18:40	19:40	20:40	21:40	22:40
Wassersleben, Toffer	17:45	18:45	19:45	20:45	21:45	22:45

## Rückfahrt

Wassersleben, Toffer	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00	00:30	01:00
Niehuus, Neuwaldeck	19:05	20:05	21:05	22:05	23:05	00:05	00:35	01:05
Niehuus, Am Friedhof	19:09	20:09	21:09	22:09	23:09	00:09	00:39	01:09
Niehuus, Reitsport Duus	19:10	20:10	21:10	22:10	23:10	00:10	00:40	01:10
Harrislee, Klueshof	19:12	20:12	21:12	22:12	23:12	00:12	00:42	01:12
Harrislee, Zentralschule	19:15	20:15	21:15	22:15	23:15	00:15	00:45	01:15
Harrislee, Holmberg	19:16	20:16	21:16	22:16	23:16	00:16	00:46	01:16
Harrislee, Marktplatz	19:18	20:18	21:18	22:18	23:18	00:18	00:48	01:18
Harrislee, Süderstraße	19:20	20:20	21:20	22:20	23:20	00:20	00:50	01:20

## Kurznachrichten

### • Sprechstunde des Bürgervorstehers •



Herr Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand bietet den Harrisleer Bürgerinnen und Bürgern eine Sprechstunde **an jedem 2. Mittwoch im Monat**, ab 15:00 Uhr, im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Tel.-Durchwahl 706-175) an.

**Um Anmeldung unter Telefon 706-0 und eventuelle Angabe des Gesprächsthemas wird gebeten.**

### • Sprechzeiten der Migrationssozialberatung •

Jeweils am 1., 3. und 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr bietet Frau Sylke Willig von der Migrationssozialberatung des Kreises Schleswig-Flensburg im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Telefon-Durchwahl 706-175) Beratung für Spätaussiedler(innen) und Ausländer(innen) an.

### EINWOHNERZAHL DER GEMEINDE HARRISLEE

Letzter Stand:	28.02.2007	11 781
Neuester Stand:	31.05.2007	11 768

### 40. Jahrgang - Nr. 2 - Unsere Gemeinde

Das Informationsheft Juni 2007 wird kostenlos an alle Haushaltungen in Harrislee verteilt.

**Auflage: 6200**

Redaktion und Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Harrislee, Bürgerhaus

Telefon: 0461 706-0

Internet: [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de)

E-mail: [info@gemeinde-harrislee.de](mailto:info@gemeinde-harrislee.de)

*Wir weisen darauf hin, dass die Veröffentlichung von Berichten der Harrisleer Vereine und Institutionen außerhalb der Verantwortung der Redaktion erfolgt.*

Titelfoto: Gemeindeverwaltung Harrislee

Druck:

Petersen Druck, 24955 Harrislee

Der Druck erfolgt auf Recyclingpapier.

### Öffnungszeiten des Bürgerhauses:

	Uhrzeit	
Montag	08:00-13:00	----
Dienstag	08:00-13:00	14:30-16:30
Mittwoch	----	14:30-17:30
Donnerstag	08:00-13:00	----
Freitag	08:00-12:00	----

Außerdem Sprechstunde in der dänischen Schule Wassersleben (nach Vereinbarung).

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, außerhalb der Öffnungszeiten bei Bedarf Gesprächstermine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bürgerhaus zu vereinbaren.

### Erweiterung der Trautermine im Standesamt:

Trauungen auch an jedem 1. Samstag (Vormittag) eines Monats möglich; sollte der Samstag auf einen Feiertag fallen, gilt der letzte Samstag des Vormonats.

### HARRISLEER WOCHENMARKT

FREITAGS

08:00 - 13:00 Uhr

auf dem Marktplatz





## FUNDSACHEN

Seit Erscheinen der letzten Ausgabe unseres Informationsheftes sind

- 1 Damenfahrrad
- 1 Mountainbike
- 1 Handy
- 1 Silberkette
- mehrere Schlüsselbunde

im Fundbüro des Bürgerhauses abgegeben worden.

Bitte setzen Sie sich bei Bedarf mit dem Fundbüro (Telefon 706 125) in Verbindung.

**HOHENGARTEN**  
**Schädlingsbekämpfung**  
 ... seit über 20 Jahren  
 Flensburg-Harrislee Fon & Fax **75 404**  
**Zu Ihrem Schutz und für Ihre Sicherheit**

**Hairdreams**  
 THE ART OF HAIREXTENSION



**HAARTRÄUME MIT ECHTHAARVERLÄNGERUNGEN**  
 Wir erfüllen Ihre schönsten Haarträume. Mit Echthaarverlängerungen in Spitzenqualität von Hairdreams. Mehr Länge, mehr Volumen, modische Effekte – alles ist möglich.

**HANEMANN**  
 COIFFEUR

Frühlingsbogen 1  
 24955 Harrislee  
 TEL.: 0461/71 9 34  
[www.friseur-hanemann.de](http://www.friseur-hanemann.de)

## Straßensperrungen

zum 4. YOU!MM am 2. September 2007

Vielseitiger, interessanter und noch publikumsnäher. So präsentiert sich der 4. YOU!MM am 2. September 2007 mit einem neuen Streckenverlauf den Sportbegeisterten in unserer Gemeinde. Dabei wird die Laufstrecke durch die Marathonläufer insgesamt zweimal durchlaufen. Während sich die Zuschauer am Streckenrand auf eine außergewöhnliche Sportveranstaltung von überregionaler Bedeutung freuen können, gelten für die motorisierten Verkehrsteilnehmer für die Dauer der Veranstaltung nachfolgende **Straßensperrungen**:

**Laufveranstaltung 09:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr:**

**Vollsperrung** für jeglichen Straßenverkehr in den Straßenzügen Marktallee, Am Markt, Musbeker Weg, Alt Frösleer Weg (Teilstrecke), Slukefter Bogen, Himmernbogen, Alt Frösleer Weg (Teilstrecke), Feldmark, Schloßberg, Niehuuser Straße.

**Inlinerveranstaltung 08:45 Uhr bis 10:30 Uhr:**

**Vollsperrung** für jeglichen Straßenverkehr in den Straßenzügen Landesstraße 17 (Ochsenweg), B 200 (bis Abfahrt Wassersleben), Wassersleben.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten - sofern erforderlich -, ihre Fahrzeuge an diesem Tag außerhalb der gesperrten Verkehrsbereiche abzustellen bzw. die gesperrten Bereiche weiträumig zu umfahren.

Auch als Geschenk-Gutschein erhältlich.

**PRIME SHOES**  
 HANDMADE



z.B. "Mod. Boss" 219,- €

Handgefertigte  
**HERRENSCHUHE**  
 Rahmengenäht mit Korkfüllung



**PRIME SHOES** –  
 in alter Schuhmacher-Tradition komplett aus feinstem Kalbsleder gearbeitet.  
 Goodyear Welted  
 Lauf- und Brandsohle echt Leder.

5 JAHRE GARANTIE

**DER SCHUHMACHER**  
 Ingo Möller • Meisterbetrieb  
 Süderstr. 75 • Harrislee • Tel. 7 12 11

## Ernennung und Vereidigung von Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann

Am 9. Mai 2007 wurden im Rahmen einer öffentlichen Gemeindevertretersitzung die noch ausstehende Ernennung und Vereidigung von Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann für seine am 1. Juni d. J. beginnenden 3. Amtsperiode vorgenommen.



Foto: Povl Klavsen

Karl Hermann Rathje überreichte in seiner Eigenschaft als 1. stellvertretender Bürgermeister dem „alten und neuen“ Amtsinhaber die Ernennungsurkunde, die ihm „Brief und Siegel gibt“, für weitere acht Jahre an der Spitze der Verwaltung und im Einklang mit der Gemeindevertretung die Geschicke der Gemeinde zu leiten und zu gestalten.

Nach erfolgter Vereidigung durch Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand lud



Foto: Povl Klavsen

dieser alle Erschienenen zu einer kleinen Feierstunde ins Foyer des Bürgerhauses ein. In seiner Begrüßung machte Bürgervorsteher Reinwand deutlich, dass auch diese Wahlperiode mit großen Herausforderungen, aber auch vielen Chancen für eine Weiterentwicklung unserer Gemeinde verbunden sei.

Dr. Buschmann habe mit seinem Gespür für das Notwendige und politisch Machbare die Leitlinien „Arbeiten, Wohnen und Erholen“ mit Leben ausgefüllt. Diese ehrgeizigen Ziele gelte es weiter zu verfolgen, und der Bürgervorsteher fuhr wörtlich fort: „Ich kann dir versichern, dass die Gemeindevertretung und mit Sicherheit auch die Verwaltung zu einer guten Zusammenarbeit bereit sind.“

Für den Personalrat der Gemeindeverwaltung ergriff Michael Schwind das Wort und bestätigte, was der Bürgervorsteher zuvor angedeutet hatte: „Wir alle von der Verwaltung werden Sie als Chef weiterhin nach besten Kräften unterstützen.“



Gemeindevertreter Heinz Petersen überbrachte im Namen der drei Fraktionen SSW, SPD und CDU seine Glückwünsche und unterstrich ebenfalls den erklärten Willen der politischen Vertreter, weitere acht Jahre mit ihm als Bürgermeister zusammenzuarbeiten. Er wünschte Bürgermeister Dr. Buschmann eine glückliche Hand und einen klaren Kopf, um die Geschicke der Gemeinde zu lenken.

Sodann ergriff der neu ins Amt eingeführte Bürgermeister das Wort und bedankte sich bei allen Wählerinnen und Wählern für seine Wiederwahl und das in ihn gesetzte Ver-

trauen, welches er nutzen wolle, seinen Wahlslogan „Herausforderungen annehmen, Chancen nutzen“ in die Tat umzusetzen.

Ein kleiner Stehimbiss, umrahmt von guten Gesprächen und passender musikalischer Untermalung, rundete die Feierstunde ab.



## EU-Parlament übernimmt Schirmherrschaft beim 4. European Minority Marathon - YOU!MM am 2. September 2007



Foto: Staudt

1865 Gesamtmeldungen aus dem Vorjahr sind beim diesjährigen YOU!MM – auch Flensburg-Marathon – zu übertreffen, und dafür gibt es auch gute Gründe, meint das Organisationskomitee. Die herausragende Schirmherrschaft, die der Präsident des Europäischen Parlaments, Hans-Gert Pöttering, für das gesamte Parlament zugesagt hat, wird in den Mitgliedsstaaten der EU für gesteigerte Aufmerksamkeit sorgen und den Reiz verstärken, einmal einen der kleineren Marathons in einer touristisch sehr reizvollen Region (Schleswig/Sønderjylland) zu laufen.

Darüber hinaus gibt es mit dem neu eingerichteten Halbmarathonkurs, der für den Vollmarathon dann zweimal durchlaufen werden muss, eine Sportdisziplin, die in den letzten Jahren zahlenmäßig enorm gewachsen ist. Die neue Streckenführung führt nach dem Start in Flensburg sehr schnell in das Gemeindegebiet von Harrislee. Bereits um 09:30 Uhr werden die ersten Läufer, aus der Marienhölzung kommend, über die Marktallee am Marktplatz vorbei, den Musbeker Weg entlang laufen, um dann weiter über Alt Frösleer Weg, Slukefterbogen, Himmernbogen und die Feldmark nach Dänemark zu laufen. Stefan Karsch vom Bauamt der Gemeinde Harrislee ist sich sicher, dass es viele begeistern wird, dass der Rønsdam „runtergelaufen“ wird, wenn der Weg von Bov aus wieder ins Gemeindegebiet über den historischen Ochsenweg führt. Der beliebte „Hörnerplatz“ am Schloßberg bleibt aber Bestandteil der Planung. Hier hatte die Europa-Union Harrislee im letzten Jahr für ein kleines Ortsteilfest gesorgt und den Aktiven mit ihrem aufmunternden Jubel Mut für die weiteren Laufkilometer gemacht.

Am 2. September wird eine Vielzahl der Aktiven ein zweites Mal dort wegen des Halbmarathonkurses vorbeikommen und von der Zuschauerunterstützung profitieren. „Es wird sicherlich an den Positionen der Versorgungsstände entlang der gesamten Strecke sehr spannend werden, wer in der zweiten Runde die Führungsposition innehat und neuer Titelträger des YOU!MM wird“, verspricht Koordinator Ulrich Scholl. Der YOU!MM-Sieger des Vorjahres, Dave Buzza aus Cornwall (Großbritannien), hat jedenfalls seine Laufvorbereitungen schon wieder aufgenommen. Die Inliner werden das Gemeindegebiet nur wieder entlang des Ochsenweges und in Wassersleben durchfahren. Aus Sicherheitsgründen sind Überschneidungen von Lauf- und Inlinestrecke zu vermeiden, sind sich Stefan Karsch und Ulrich Scholl einig.

Beiden fällt erneut die Aufgabe zu, einerseits eine attraktive Strecke festzulegen, andererseits die notwendigen Absperrungen auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Auch wenn das Ortszentrum wieder für etwas längere Zeit gesperrt sein wird, ist die Inlinestrecke und damit auch der Ochsenweg auf Harrisleer Gebiet bis 11 Uhr wieder frei. Das ist vor allem für die Erreichbarkeit der Grenzmärkte wichtig.

Die umfangreichen Planungen bei der Polizei, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz oder anderen freiwilligen Helfern haben schon wieder begonnen und werden in den nächsten Wochen stärker aufeinander abgestimmt. Wer sich für Hilfsaufgaben zu Verfügung stellt, ist in den vier Arbeitskreisen herzlich willkommen und kann sich unter Telefon 1829523 oder per E-Mail [www.flensburgmarathon.de](http://www.flensburgmarathon.de) melden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann hat, wie auch in den drei Jahren zuvor, die logistische Begleitung der Gemeinde zugesagt und ist sich sicher, dass diese Form der Kooperation mit dem Oberzentrum Flensburg einen wichtigen Beitrag zum Gelingen dieser europaweit ausgeschriebenen Veranstaltung leisten wird. Und wie steht es nun mit Ihren Ambitionen am ersten Septembersonntag, lieber Leserinnen und Leser? Mitlaufen oder mithelfen – auf jeden Fall gilt: SEI DABEI!



# Weltkindertag!

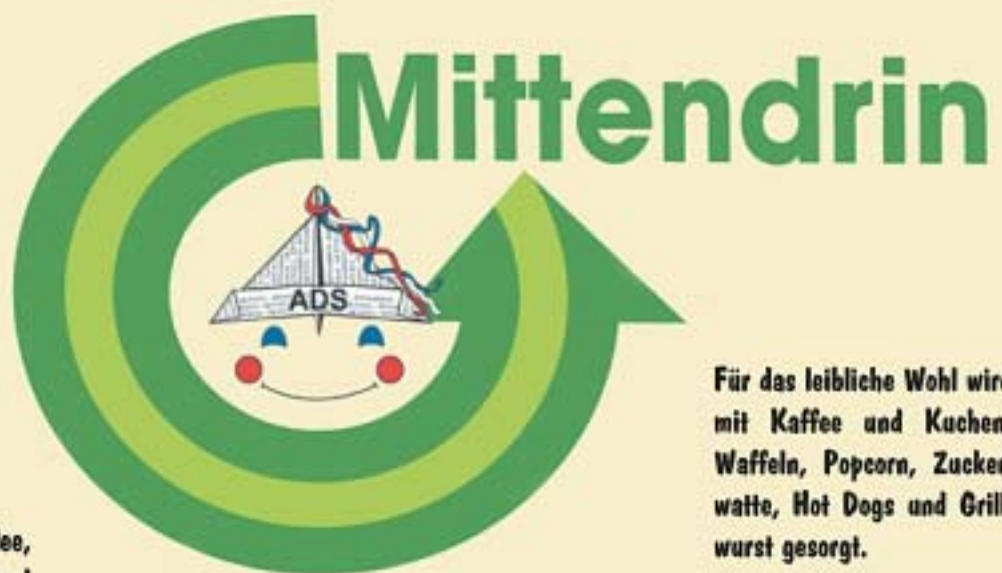
Am Samstag, dem 22. September 2007  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

startet auf dem Marktplatz in Harsislee ein  
kunterbuntes Fest für die ganze Familie

Der ADS-Grenzfriedensbund e. V. lädt auch in diesem Jahr zum  
traditionellen Weltkindertag kleine und große, junge und alte Leute ein.

An vielen bunt geschmückten Ständen werden kleine und große Leute eingeladen, aktiv an Spiel- und Bastelaktionen teilzunehmen. Eine Besonderheit ist wieder das Puppentheater, welches abwechselnd in plattdeutscher, dänischer und friesischer Sprache gespielt wird.

Der Bürgermeister der Gemeinde Harsislee, Herr Dr. Wolfgang Buschmann, und der Geschäftsführer des ADS-Grenzfriedensbundes e. V., Herr Ernst-Peter Rodewald, werden gemeinsam das Fest eröffnen.



Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Waffeln, Popcorn, Zuckerwatte, Hot Dogs und Grillwurst gesorgt.

Attraktive Preise gibt es bei einem Ratespiel für die ganze Familie zu gewinnen. Lassen Sie sich überraschen.

Alle sind herzlich willkommen auf dem Harsisleer Marktplatz unter dem Motto "Komm, spiel mit mir!"



## Festliche Einweihung von Mensa und Campus an der Zentralschule



Fröhliche Gesichter der Schüler, zufriedene Mienen bei Eltern und Gästen, stolze Blicke bei Schulträgerin und Bauherrin, beim Lehrerkollegium sowie den Architekten und Handwerkern: Diesen Eindruck machten die zahlreich geladenen Akteure und Gäste anlässlich der nunmehr 6. Einweihung der Zentralschule am 14. März d. J.

Schulleiter und Rektor Karl Hermann Rathje betonte in seiner Begrüßungsansprache noch einmal, wie wichtig eine rechtzeitige Antragstellung um die Förderung aus dem IZBB-Programm des Bundes gewesen sei.

Der Ausbau offener Ganztagschulen werde noch bis 2008 mit 90 % der Investitionskosten gefördert. Mit der nachhaltigen Unterstützung durch die Gemeinde als Schulträgerin, der Schuleltern, Schüler und des Lehrerkollegiums könne das 1,3-Mio.-Projekt, eine großzügige Mensa sowie eine neue Eingangshalle/Campus, eingeweiht werden. Sichtlich stolz erklärte der seit fast 25 Jahren tätige Schulleiter: „Hier entsteht etwas, das seinesgleichen sucht und die Zentralschule in die Lage versetzt, über die Halbtagschule hinaus ihren Schülern an mindestens drei Nachmittagen der Woche im Zusammenwirken mit dem Haus der Kinder und der Jugend, den örtlichen Vereinen und Institutionen ein vielfältiges und offensives Angebot im musischen, sportlichen, sprachlichen, technischen, künstlerischen, kulturellen, naturwissenschaftlichen und medialen Bereich zu machen.“ Karl Hermann Rathje dankte allen Beteiligten sehr, die zur Verwirklichung des neuen Anbaus beigetragen hätten.



Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann stellte für die Gemeinde als Schulträgerin und Bauherrin den wichtigen Beschluss der Gemeindevertretung heraus, zukunftsweisend in die Bildung von Kindern und Jugendlichen und damit in die Zukunft der Gemeinde als Ganzes investiert zu haben. Mit den neuen Räumen werde ein neuer schulischer Mittelpunkt entstehen: ein Campus als Ort der Kommunikation, eine Mensa zum Krafttanken u. a. für das, was in den Nachmittagsstunden an ergänzenden Angeboten das Schulleben rund um die offene Ganztagschule bereichern werde.

Der Bürgermeister dankte insbesondere dem Rektor und Leiter der Zentralschule, Karl Hermann Rathje, der Mut und Entschlossenheit bewiesen habe und sich über Gebühr und beispielgebend für die schulischen Belange eingesetzt und mit seinem jahrzehntelangen Engagement zum Auf- und Ausbau einer leistungsfähigen Schule beigetragen habe.

Darüber hinaus freute er sich über die Entscheidung der Gemeindevertretung, die in finanziell bewegten Zeiten der Schulausbildung unserer Kinder größtmögliche Priorität eingeräumt habe, sodass die Zentral-



## Festliche Einweihung von Mensa und Campus an der Zentralschule



schule in puncto Ausstattung und ideeller wie finanzieller Unterstützung den Herausforderungen der Zukunft gewachsen sei.

Ähnlich begeistert grüßten und bedankten sich auch die Schulrätin Christine Jesumann ebenso wie die nachfolgenden Redner, so Architekt Axel Waltje vom Architekturbüro Asmussen & Partner und Michael Schwind

als Leiter und Organisator des nachmittäglichen Betreuungsangebotes.

Aufgelockert wurden die Reden durch viele fröhliche und lebendige musikalische Vorführungen, Sketche und Pantomimen-



darbietungen der Schüler, oft begleitet von ihren Lehrern. Ebenso zeigten diese stolz die Vielfalt der schulischen Räume in diversen Rundgängen.

Passender Rahmen und Abschluss der gelungenen Einweihungsfeierlichkeiten bildete für die geladenen Gäste ein kaltes Buffet in der neuen Mensa.

Fotos: Mario Müller, Zentralschule Harrislee



# TROJANER

Süderstr. 77/79 • 24955 Harrislee

Schreibwaren • Spielwaren  
Geschenkartikel

Besuchen Sie unsere große Spielwarenabteilung. Wir führen außerdem ein großes Sortiment an Schreib- u. Büroartikeln.  
Tel. 0461 - 71 68 2

Modellbahnen  
& Modellbau

Wir führen alle namenhaften Marken für Ihr Hobby und beraten Sie gern und ausführlich.  
Tel. 0461 - 900 17 97  
Fax 0461 - 71592

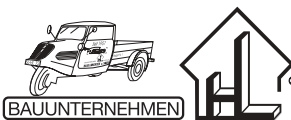
**DIE GUTE ADRESSE FÜR SPIELWAREN & MODELLBAHNEN**

Seit 1957!

**BAUEN MIT LORENZEN®**



Ausgezeichnet durch den Baugewerbeverband Schleswig-Holstein



**HANS LORENZEN u. SOHN**

Werkstraße 12 - Harrislee - Tel.: 0461 - 700 420

...auf uns können Sie sich verlassen!

## EU-Projekt setzt neue Maßstäbe im deutsch-dänischen Tourismusmarketing

Ansätze für ein gemeinsames, grenzüberschreitendes Tourismusmarketing an der Flensburger Förde gab es in

der Vergangenheit viele. Die Dimension jedoch, die das INTERREG-III-A-Projekt „Tourismusregion Flensburger Förde“ anstrebt, ist bei weitem ambitionierter: Die Region soll zur touristischen „Destination“ entwickelt werden.

Zur „Halbzeit“ des Projektes nach 18 Monaten zieht Projektmanager Gorm Casper eine durchweg positive Zwischenbilanz. „Unsere Arbeit hat sich wirklich gelohnt. Die Resonanz, insbesondere auf unsere Erlebniskarten und die Imagebroschüren, ist überwältigend“, freut er sich und fügt hinzu, dass es zentrales Anliegen war und ist, dem Gast das komplette Erlebnisangebot rund um die Förde transparent darzustellen, damit erst gar keine Langeweile aufkommt. Die vier neuen thematischen Regionskarten (fun4family, Meer erleben, Radurlaub sowie Wandern & Natur erleben) erscheinen zudem im Internet, damit sich die Gäste schon vorab ein individuelles Erlebnisprogramm zusammenstellen können. Die enorme Nachfrage nach den Karten überraschte den Projektmanager aber doch; sogar touristische Anlaufstellen weit außerhalb unserer Region bitten uns inzwischen um Aufsteller und Kartensätze – und führen uns somit Besucher und neue Gäste zu.

flensburgfjord



Ein ebenso positives Feedback bewirkten die neuen Broschüren, die sich in Themen- und Bildauswahl an

die erklärten Zielgruppen richten: Familien mit kleinen Kindern und die so genannten „Best Ager“ ab etwa 50 Jahren. Dies passt nicht nur zu den neuen Zielgruppen des Roland-Berger-Konzeptes, sondern auch zur nationalen dänischen Strategie.

Mit den Erlebniskarten und Broschüren präsentierte sich das EU-Projekt bisher auf insgesamt 13 Messen, u. a. „Reisen Hamburg“ sowie die Auftritte in Kopenhagen und Göteborg mit jeweils weit über 40000 Besuchern.

Auf einer eigenen zweisprachigen Website unter [www.flensburg-fjord.de](http://www.flensburg-fjord.de) findet man neben einer Beschreibung der Region viele Urlaubsinformationen zu den Themen Familienurlaub, Wellness & Aktivurlaub, Shopping & Genuss, Natur erleben sowie zu Kultur erleben. Zwei wichtige Vorzüge der Homepage sind: Erstmals wird es einen grenzüberschreitenden Veranstaltungskalender geben. Außerdem wird in Kürze das komplette Übernachtungsangebot der Region online auf einer Karte zu sehen sein.“ Auch die touristischen Anbieter der Region kamen durch das Projekt zu neuen Erfahrungen. Orientierungstouren zu den Sehenswürdigkeiten der Region, Presseworkshops, ein Tourismusforum und ein

Informationsabend zu Internet, Sprachkompetenz und aktuellen Themen wurden organisiert. Ein weiterer, wichtiger Baustein des Innenmarketings war ein gut besuchter Dänischkurs für die Kollegen der Touristinformationen, denn: „In seiner eigenen Sprache angesprochen, fühlt sich der Gast besser wahrgenommen.“

Neue Projekte sind bereits in Vorbereitung, so die Kooperation der Sportboothäfen der Region. Mit diesem Projekt sollen die Häfen und Ma-





## Tourismusregion Flensburger Förde ist voll auf Kurs

rinas rund um die Förde in Sachen Service, Information und touristische Infrastruktur zu einem internationalen Vorbild unter den Segelrevieren entwickelt werden.

Das maritime Erlebnis steht bei vielen Veranstaltungen wie der „For Sejl i 1000 år“ in Sønderborg im August oder dem Flensburger „Sommergästesegele“, das von Juni bis August Urlaubsgästen jeden Sonntag das Segeln auf Traditionsschiffen ermöglicht, im Vordergrund.

Das Interreg III A-Projekt „Tourismusregion Flensburger Förde“ wird zu 50 % aus EU-Mitteln gefördert. Die andere Hälfte wird seit Oktober 2005 erstmals grenzüberschreitend von allen Städten, Ämtern, Gemeinden und Tourismusorganisationen rund um die Flensburger Förde - von der Nordspitze der Insel Alsens über Flensburg bis zum Amt Gelting - aufgebracht, so aus Harrislee 15.000 €.

Im Rahmen des Projektes sollen zahlreiche neue touristische Produkte entstehen und die vorhandenen Angebote zu einem attraktiven Gesamtangebot vernetzt werden. Langfristiges Projektziel ist die erfolgreiche Etablierung der Region als eigenständige Urlaubsdestination.



*Fliesen  
Marmor  
Granit  
Sanierungsarbeiten*

**Fliesen  
Günter Lange** GmbH

Horst Siersleben - Geschäftsführer  
Am Oxer 28 • 24955 Harrislee  
Telefon (04 61) 2 09 90 • Fax (04 61) 14 02 57  
www.info@fliesen-lange.de • e-mail: fliesen-lange@foni.net



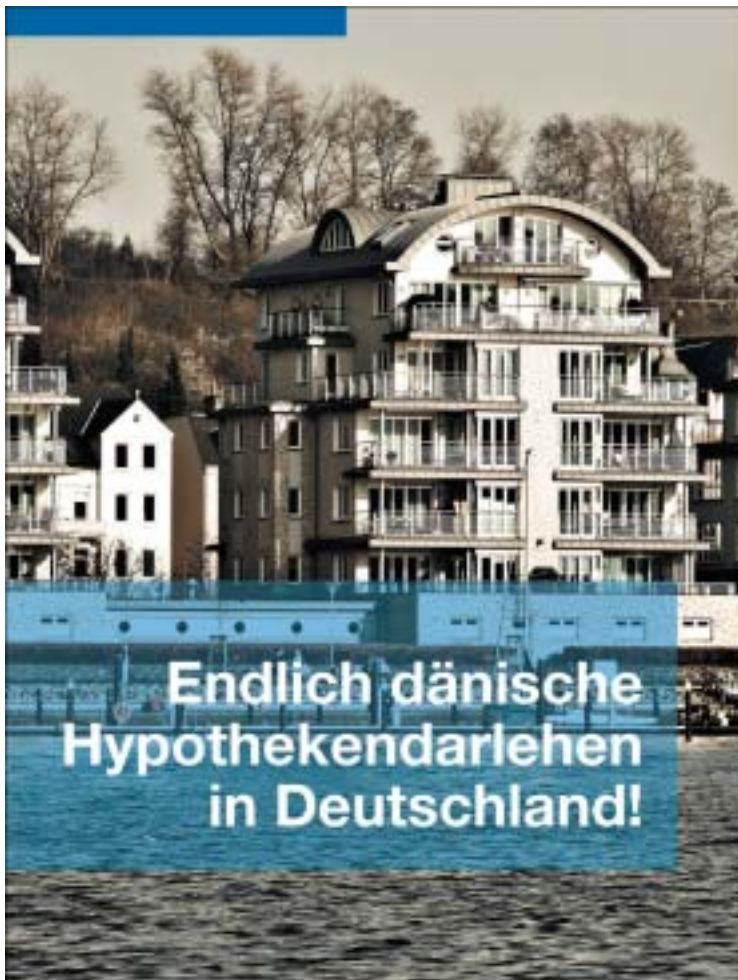
**TISCHLEREI  
Neumann**

Pattburger Bogen 21 • 24955 Harrislee  
Tel.: 04 61 - 7 40 48

- Fenster
- Türen
- Haustüren
- Reparaturen

Besuchen Sie die innovativste Fenster- und Türausstellung dieser Region.  
**NEU** Jetzt im Pattburger Bogen 21

Bürozeit: freitags von 07.30 - 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung



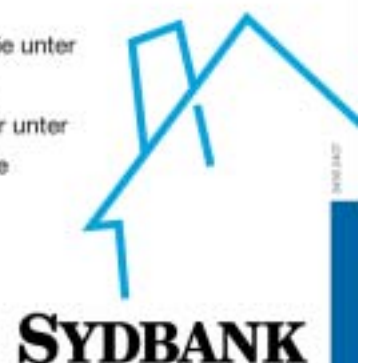
**Endlich dänische  
Hypothekendarlehen  
in Deutschland!**

### NEU – nur in der Sydbank:

Als einziges Kreditinstitut bietet die Sydbank jetzt dänische Hypothekendarlehen zur Finanzierung Ihrer Immobilie an.

- Bis zu 30 Jahren feste Zinsen
- Rückzahlung jederzeit möglich  
– OHNE Vorfälligkeitsentschädigung
- Tilgungsfreiheit bis zu 10 Jahren

Mehr erfahren Sie unter  
der Rufnummer  
0461 86020 oder unter  
www.sydbank.de



## Weiteres grenzüberschreitendes Tourismusprojekt „Pilgerroute Ochsenweg/Hærvejen“ in vollem Gang

Eine Ausweitung und Förderung der touristischen Infrastruktur durch thematische Wanderwege ist ein erklärtes Ziel der Projektbeteiligten. Das Projekt „Pilgerroute Ochsenweg/Hærvejen“ ist eine durch die EU kofinanzierte deutsch-dänische Zusammenarbeit zwischen der Tourist Marketing Sønderjylland (TMS) in Dänemark und der Kulturstiftung des Kreises Schles-



Ein kleiner historischer Exkurs mag die Bedeutung und Inwertsetzung des Ochsenweges/Hærvejen verdeutlichen:

„Zwischen Viborg in Jütland und Wedel bei Hamburg existiert eine rd. 4000 Jahre alte, historische Route, die im Laufe der Geschichte für vielerlei Zwecke genutzt wurde. Neben der Nutzung als Handelsweg - u. a. Transport von Rinderherden, daher der deutsche Name Ochsenweg- und Kulturroute, hatte der flache, einem nord-süd-gerichteten Geeststreifen folgende Weg auch eine militärstrategische Bedeutung. Diese letzte Funktion gab der Route ihren dänischen Namen Hærvejen (Heerweg). Außerdem ist der Weg Teil der Hauptpilgerwege in Skandinavien. Deshalb scheint es natürlich, sich thematisch an diesen historischen „Vorfahren“ der heutigen Wanderer zu orientieren. Regional bedeutsame Zielorte der Pilger waren die Kirchen von Kliplev und Oeversee. Die Wahl dieses Themas eignet sich nicht nur für eine regionale Wertschöpfung, sondern bietet auch eine hervorragende Möglichkeit zu einer umfassenden Beleuchtung des kulturhistorischen Aspektes in der facettenreichen Geschichte des Weges.“



wig-Flensburg auf deutscher Seite. Daneben steht die Ochsenweg GmbH als Projektmanagerin in Kooperation mit dem Verein AG-Ochsenweg für die Durchführung des landeskundlich und touristisch wertvollen Projekts zur Verfügung.

Neben der 50 %igen EU-Förderung aus den Interreg-III-A-Mitteln haben sich alle anliegenden kommunalen Gebietskörperschaften (neun deutsche und fünf dänische Gemeinden), die Kreiskulturstiftung sowie weitere sechs Institutionen an der Finanzierung beteiligt; der Harrisleer Anteil beträgt für die zweijährige Laufzeit seit Anfang 2006 8.000 €.

Der zunehmenden touristischen Bedeutung der Zielgruppe „Wanderer/Pilgerer“ entsprechend soll ein Teilabschnitt der historischen Route Ochsenweg im Bereich Vejen (DK) bis Rendsburg (D) für den Wandertourismus erschlossen werden. Neben einer speziellen Wanderroute werden Infotafeln, Wegweiser, auch Rastplätze mit Schutzhütten errichtet. Eine solche Schutzhütte wurde kürzlich im Stiftungsland Schäferhaus aufgestellt und mit einem kleinen Rahmenprogramm am 22. Juni (also nach Druck dieser Ausgabe des Infoheftes) festlich eingeweiht. Zusätzlich sollen Reiseführer, Schulungen sowie Marketingmaßnahmen den Touristen nahegebracht werden.



**Schlachtereier Rösner**  
Süderstr. 67 · 24955 Harrislee  
Tel. 04 61 / 7 14 48  
Fax 04 61 / 7 14 92

---

**Fleischer-Fachgeschäft  
mit eigener Schlachtung  
und Partyservice**

Rinder, Schweine, Kälber und Lämmer kaufen wir **selbst** von **Bauern aus unserer heimischen Umgebung** und transportieren sie schonend, damit sie ausgeruht zur Schlachtung in **unser eigenes Schlachthaus** kommen!  
Die fachgerechte Zerlegung und Verarbeitung erfolgt in unseren modernen Betriebsräumen! Fleischbeschau und betriebshygienische Vorschriften überwacht das Veterinäramt! Hiermit bieten wir die Garantie für gute, gesunde und einwandfreie Qualität!

**Schlachtermeister**

  
Herbert Rösner

  
Bernd Rösner



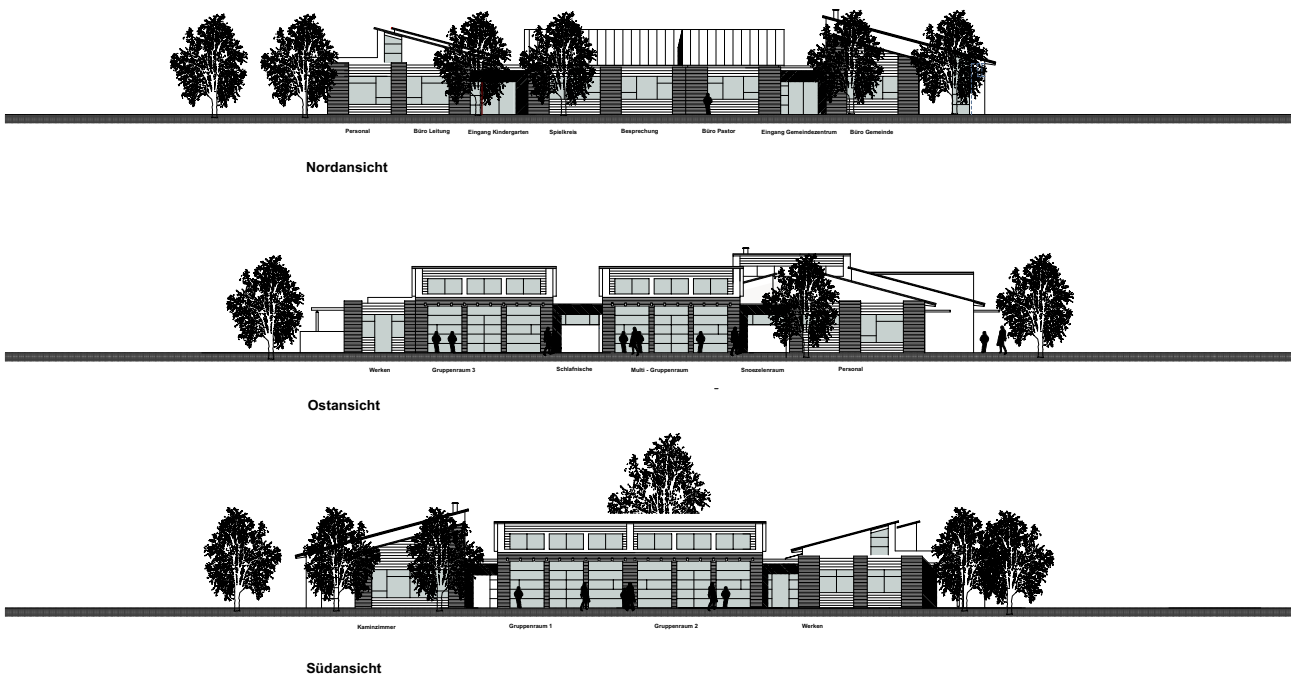
# Neue Kita in Planung

Infolge des zunehmenden Kostendruckes bei gleichzeitig sinkenden Einnahmen hat die Kirchengemeinde Harrislee nach langwierigen Überlegungen beschlossen, ihre sehr großzügig zugeschnittene Liegenschaft am Musbeker Weg aufzugeben.

Diese Aufgabe ist aber nicht mit einem Rückzug aus Harrislee verbunden, vielmehr möchte die Kirchengemeinde näher zusammenrücken und in diesem Zusammenhang einen deutlich verkleinerten Neubau in der Süderstraße gegenüber der Kirche neben dem Bürgerhaus errichten. Hier soll dann das kirchliche Leben konzentriert mit kurzen Wegen stattfinden können.

Das geplante Gebäude beinhaltet ausreichenden Platz für einen 4-Gruppen-Kindergarten, darüber hinaus auch Räumlichkeiten für die vielfältige kirchliche Arbeit. Durch mobile Trennwandsysteme können verschiedene Raumgrößen gestaltet werden, die auf die jeweiligen Bedürfnisse der Gruppen zugeschnitten werden können.

Aktuell laufen die Detailplanungen für die Ausgestaltung des Gebäudes. Nach erfolgtem Umzug von Kindertagesstätte und Gemeindehaus wird das frei werdende Gelände am Musbeker Weg einer gewerblichen Nutzung zugeführt.



Ansichten M. 1:200 Neubau Gemeindezentrum und Kindergarten Vorentwurf

Planung :  
Planungsring Mumm + Partner  
Architekten und Ingenieure  
24839 Flensburg  
Duburger Straße 81  
Flensburg, den 10.08. 2006

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

# Cocon

*Fashion & Lifestyle*

- aktuelle Trends
- zeitlose Mode
- schicke Accessoires

Durchgehend geöffnet!

außerdem: Änderungsschneiderei • Reinigungsannahme  
Am Markt 3 • 24955 Harrislee  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Street One OneTouch **LISA CAMPIONE**

**Quälen Sie sich nicht!**

**Nehmen Sie beide!**  
Sie erhalten 50% auf jede Fassung

- \* Dieses Angebot gilt für 30 Tage ab Bestelldatum der ersten Brille
- \* Ausgenommen sind nur Angebote und Sonnenbrillenfassungen

**sichtbar**  
Optik und Augenoptik Harrislee  
Zur Höhe 12 • 24955 Harrislee  
Tel 04 61 / 7 30 20 - Fax 1 50 37 40

## Wohnen an der Natur - Himmern-Mitte



Am Himmernbogen im Bereich des ehemaligen Umspannwerkes konnte die Gemeinde im vergangenen Jahr mit den umfangreichen Erschließungsarbeiten für ein kleines Baugebiet beginnen. An den neuen Straßen Himmernsand und Zum Himmernhof entstehen 15 Grundstücke für eine Einfamilienhausbebauung. Im Rahmen der Erschließungsarbeiten wurde auch der ursprünglich notwendige hohe Lärmschutzwall zurückgebaut. Mittlerweile ist eine Vielzahl von Grundstückserwerbern damit beschäftigt, durch Baufirmen ihre Hochbaumaßnahmen auf den Grundstücken umzusetzen. Die beteiligten Handwerker konnten innerhalb kürzester Zeit schon viel be-

wegen, und die ersten Häuser sind in ihren äußeren Erscheinungsbildern schon fertig gestellt. Für Bauwillige besteht aber noch die Möglichkeit, hier im unmittelbaren Übergang in die freie Landschaft Baugrundstücke zu erwerben. Wer also zentral, aber doch im Grünen wohnen möchte, wende sich an das gemeindliche Bauamt unter den Telefonnummern 706-131, -132 und -133.

## Erdbeerfeld, 2. Bauabschnitt - ein Platz zum Wohnen!

Am südlichen Ortsrand laufen aktuell die Erschließungsmaßnahmen für den 2. Bauabschnitt des Wohngebietes „Erdbeerfeld“. Auf einer Fläche von rd. 8 ha entstehen 53 Bauparzellen in Grundstücksgrößen zwischen 600 und 1200 m<sup>2</sup>.

Erstmals werden in diesem Baugebiet Grundstücke für eine zweigeschossige Bebauung ausgewiesen. Dort können dann sog. Stadtvillen in mediterranem Stil errichtet werden. Mit dieser Möglichkeit betritt die Gemeinde Neuland, folgt aber auch einem aktuellen Nachfragetrend von Bauwilligen.

Im Erdbeerfeld kommen aber auch Liebhaber eines klassischen roten Klinkerbaus zu ihrem Recht. Auch stehen Grundstücke für eine Bebauung mit Holzhäusern zur Verfügung.

Für den Beobachter sind aktuell am auffälligsten die großen Erdhügel, die zur Herstellung eines Lärmschuttwalles entlang der Harrisleer Umgehung aufgetürmt worden sind. Hier erfolgt eine Anbindung an den bereits im 1. Bauabschnitt aufgesetzten Wall, um ein ruhiges Wohnen im Erdbeerfeld zu gewährleisten. Neben diesen Arbeiten erfolgt aktuell auch bereits die Verlegung von Rohrleitungen für Kanalisation und Fernwärme. Der Verlauf der zukünftigen Straße lässt sich momentan nur erahnen.

Bei weiterhin positiven Witterungsverhältnissen erscheint eine Bebauung der Grundstücke ab Herbst d. J. möglich. Bauwillige können sich im gemeindlichen Bauamt über die Möglichkeiten des Bauens im Erdbeerfeld informieren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen hierzu gerne auch telefonisch (Tel. 706-131, -132, -133) zur Verfügung.





## Bäume schützen ist lebensnotwendig!

Schon seit mehr als 25 Jahren gibt es in unserer Gemeinde einen bekannten Slogan: „Harrislee - auf Grün setzen“. Diese umweltorientierte und -schützende Feststellung wurde und wird von der Gemeinde vielfach in die Tat umgesetzt.

So ist in etlichen B-Plänen die Baumpflanzung u. a. auch auf Privatgrundstücken festgesetzt worden; d.h. die Gemeinde hat dort fachgerecht Bäume und/oder Sträucher angepflanzt und, soweit Privatgrundstücke betroffen waren, deren Eigentümer zur Pflege und Unterhaltung gebeten. Nur so erklärt sich das üppige „grüne Band“, das viele Straßen unserer Gemeinde umsäumt.

Leider ist es nicht allen Bürgerinnen und Bürgern bewusst, welche wichtigen Leistungen unsere Bäume im alltäglichen Leben erbringen:

- Bäume schützen unser Klima, indem sie mit Hilfe des Sonnenlichts Kohlendioxid in Sauerstoff umwandeln.
- Bäume filtern schädliche Stoffe aus der Luft.
- Bäume schützen vor unerträglicher Lärmbelastung in der Gemeinde.
- Bäume spenden Schatten, Kühle und schützen vor gefährlichen UV-Strahlen.
- Bäume sind Lebensraum für unzählige Tier- und Pflanzenarten.
- Baumwurzeln durchlüften den Boden und speichern Wasser.
- Bäume schmücken unsere Gemeinde und machen diese lebenswert.

Bäume erfüllen also für uns lebenswichtige und unersetzbare Funktionen. Deswegen ist es wichtig, unsere Bäume zu schützen, zu pflegen und zu erhalten!

Baumschutz kann natürlich durch Gesetz und Verordnung durchgesetzt werden. Obwohl häufig diskutiert, haben die politischen Gremien bewusst von einer reglementierenden Baumschutzsatzung abgesehen. Appellieren wollen wir aber deshalb: Bitte pflegen und erhalten Sie die auf Ihren Grundstücken wachsenden Bäume und Sträucher als lebensnotwendigen Klimaschutz.

Soweit im Einzelfall nach Jahren unkontrollierten Baumwachses eine zu große Verschattung auf dem Grundstück eintritt oder gar Bäume/Baumteile abgestorben sind, ist eine fachgerechte Beschneidung oder ein pflegender Rückschnitt notwendig. Sollten Sie hierfür fachlichen Rat brauchen, stehen Ihnen unsere Bauhofmitarbeiter gern zur Verfügung.

Scheuen Sie sich nicht, diese unter Tel. 9957515 anzurufen. Auch für den Fall, dass ein Baum aus Sicherheitsgründen gefällt werden muss, steht Ihnen der Bauhof mit Rat zur Seite.

Der internationale Tag des Baumes (in diesem Jahr war es der 25. April) erinnert an den hohen kulturellen Wert der Bäume und deren wichtige Funktion für den Umweltschutz und das globale Klima. Tragen Sie mit dazu bei, dass Harrislee in diesem Sinne eine „grüne“ Gemeinde bleibt.



Bäume prägen unser Ortsbild.

Foto: Jörn Lützen

www.rock-macht-schilder.de

**ROCK MACHT SCHILDER BESCHRIFTUNG...**

Fullservice-Partner!

- ...Aufkleber
- ...Textildruck
- ...Werbemittel
- ...Fassadenwerbung
- ...Fahrzeugbeschriftung
- ...Großformatdigitaldruck

E.ROCK GmbH - Werkstr. 14 - 24955 Harrislee - Fon: 0461/70045-0

## Vandalismus an Obstbäumen



Im Spielplatz- und Wanderbereich Himmernmoos wurden sechs mehrjährige, zusammenhängend auf Sichtweite gepflanzte Obstbäume Opfer von Vandalismus.

Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes hatten die starken Beschädigungen bei einer Kontrolle Ende April/Anfang Mai entdeckt. Während zwei der beschädigten Bäume durch entsprechende Schnittmaßnahmen in ein erträgliches Aussehen gebracht und somit auch erhalten werden können - bei allerdings verzögertem Wachstum -, sind die vier übrigen Bäume derart zerstört, dass sie leider nicht mehr „repariert“ werden können und von daher ein Ersatz gepflanzt werden muss.

Die Art der Beschädigung und Zerstörung zeigt, dass es jemand bewusst darauf angelegt hat, einen Schaden zu verursachen. Dieser beläuft sich - da neu angepflanzt werden muss - auf mehrere tausend Euro, der zu Lasten der Allgemeinheit geht.

Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass alle eigenmächtigen Aktionen an Bäumen, die im Eigentum der Gemeinde stehen, eine Sachbeschädigung darstellen. Vandalismus schadet der Gesellschaft und wird konsequent durch Einschaltung der Polizeibehörden verfolgt, so auch im vorliegenden Fall.

Wir bitten die Mitbürgerinnen und Mitbürger um Hilfe bei der Feststellung des/der Täter(s). Wer im fraglichen Zeitraum entsprechende Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, diese telefonisch oder schriftlich dem gemeindlichen Bauhof (Tel. 9957515) oder der Polizeizentralstation Harrislee (Tel. 707095) mitzuteilen.

**Helfen Sie mit, dem Vandalismus entgegenzutreten!**





## Erholungswald Wassersleben

Mit dem Beginn der warmen Jahreszeit wächst auch wieder das Interesse, die Natur zu genießen und gemeinsam im Grünen zu feiern. Ein idealer Ort für solche Aktivitäten ist die Freizeitlichtung im Wald oberhalb von Wassersleben. Neben Grillhütten und ausreichenden Sitzgelegenheiten stehen dort Spielgeräte für verschiedene Altersgruppen zur Verfügung und laden zum gemütlichen Beisammensein ein. Damit die Nutzung der Anlage auch für nachfolgende Gruppen angenehm verläuft, sollten einige selbstverständliche Regeln berücksichtigt werden:

- Entstehender Müll ist über die vorhandenen Müllsammelbehälter zu entsorgen und nicht achtlos in die Gegend zu werfen.
- Feuer darf lediglich in den vorbereiteten Grillanlagen zum Grillen entfacht werden. Feuer außerhalb dieser Anlagen ist strengstens verboten!
- Wegen Waldbrandgefahr ist das Rauchen im Wald selbstverständlich untersagt!

Wenn diese einleuchtenden Regeln berücksichtigt werden, steht einem schönen Fest nichts im Wege.

## Wasser marsch - Brunnenanlage in Niehuus wiederhergestellt

Nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten erstrahlt der Brunnen an der Alten Schule in Niehuus wieder in neuem Glanz. Der Blickfang für Wanderer und Einheimische an der Straße Schloßberg war im Laufe der Jahre durch Witterungseinflüsse stark in seinen Grundfesten erschüttert worden. Neben der Holzkonstruktion mussten auch das Mauerwerk und das gesamte Leitungssystem erneuert werden. In alter Handwerksqualität wurden die Eichenpfosten ersetzt und können jetzt das Dach für viele weitere Jahre wieder tragen. In einer gemeinsamen Aktion örtlicher Handwerksbetriebe und dem gemeindlichen Bauhof konnte die Brunnenabdeckung vor kurzem wieder aufgesetzt werden.



**Kosmetikstudio**  
für Sie & Ihn

**VISAGE**

Anja Wohlenberg

- Anti-Aging Kosmetikbehandlung
- Ultraschallanwendung
- Aknebehandlung
- Elektro-Hochfrequenztherapie
- Ganzkörperbehandlung
- Individuelles Hochzeitsarrangement
- festliches Make-up & Maniküre

Auch Geschenk-Gutscheine erhältlich!

**PHYRIS**  
PREMIUM SPA COSMETICS

Am Berg 21  
24951 Qarnslee  
Tel.: 0461-160 35 66

**Physiotherapie**  
Christiane Himstedt  
0461 - 77 03 006  
<http://www.toni-hellweg.de>

**Massagepraxis**  
Henry Becherer  
0461 - 72 477

**HARRISLEE**  
Holmberg 27

Gemeinde Harrislee  
Gemeindeverwaltung

### Wir bitten um Ihre Mithilfe!

Die Gemeinde Harrislee ist bemüht, alle öffentlichen Einrichtungen, Straßen, Wege und Plätze in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten. Dennoch können zwangsläufig immer wieder Schäden bzw. Mängel auftreten.

Wir möchten Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, deshalb erneut um Ihre Mithilfe bitten. Bitte schicken Sie uns **gegebenenfalls** den nachstehend abgedruckten Meldebogen ausgefüllt zurück. Wir werden im Rahmen unserer Möglichkeiten für Abhilfe sorgen.

Mit bestem Dank im Voraus für Ihre Unterstützung

Ihre Gemeindeverwaltung Harrislee

bitte hier abtrennen

§

§

Gemeinde Harrislee  
Der Bürgermeister  
Süderstraße 101  
24955 Harrislee

### Mängelmeldung

**Schadensort:**

\_\_\_\_\_ (genaue Ortsangabe, Straße, Haus-Nr., o. Ä.)

Ich habe dort nachstehende Mängel festgestellt:

- m Bürgersteig schadhaft (Absackungen - Stolperstellen)
- m Fahrbahndecke schadhaft (Schlagloch)
- m Hydranten-/Schieberklappe schadhaft \*)
- m Kanaldeckel schadhaft\*) (klappert)
- m Regeneinlauf liegt zu hoch/tief\*)
- m Verkehrsschild/Straßenbenennungsschild beschädigt\*)
- m Schutt- und Unratablagerungen
- m Straßenbeleuchtung defekt (Die Wartung und Reparatur der Straßenbeleuchtungsanlagen erfolgt durch ein Vertragsunternehmen der E.ON Hanse AG. Mängel werden in einem ca. vierwöchigen Turnus behoben.)
- m Gehweg durch Bewuchs von Hecken/Bäumen/Büschen in seiner Nutzung eingeschränkt.
  
- m \_\_\_\_\_ (Sonstige Mängel)

Bemerkungen:

\_\_\_\_\_

Festgestellt durch:

\_\_\_\_\_

(Name, Anschrift, Telefon)

m = Zutreffendes ankreuzen

\*) = Zutreffendes unterstreichen



## Neubau einer regionalen Rettungsleitstelle



Die Kreise Schleswig-Flensburg, Nordfriesland und die Stadt Flensburg werden zukünftig im Bereich der Notfall- und Katastrophenalarmierung noch intensiver zusammenarbeiten. Zu diesem Zweck entsteht zurzeit auf dem Gelände der Landesfeuerwehrschule Am Oxe eine neue Rettungsleitstelle (112), die dann auch die Polizeileitstelle (110) umfasst. Die Entscheidung für Harrislee war nach einer längeren Standortdiskussion und nach Abwägung verschiedener Alternativen getroffen worden.

Voraussichtlich im März des kommenden Jahres soll das Bauvorhaben fertig gestellt sein und die Arbeit für die Nordregion aufgenommen werden. Dann werden von Harrislee alle Feuerwehr-, Rettungsdienst- und Polizeieinsätze in den beiden Kreisen und der Stadt Flensburg koordiniert.

Kfz-Prüfstelle der



**... immer kompetent auf »Augenhöhe«!**



Machen Sie jetzt Ihren »Liebling« einsatzbereit!

**Hauptuntersuchung**  
(gem. § 29 StVZO)  
und die  
**Abgasuntersuchung**  
(gem. § 47a StVZO)  
für Fahrzeuge aller Art ...

*Verkehrssicherheit hat einen Namen ...*

**Gas-Prüfung** (gem. G 607)  
für Wohnwagen und Wohnmobile

Wichtig, denken Sie bitte daran!  
...auch Ihre Gasprüfung ist alle 2 Jahre fällig!



Am Oxe 9 · 24955 Harrislee  
Telefon 0461 - 773160  
Fax 0461 - 7731633  
e.mail: info@igvklemann.de  
www.igvklemann.de



# Gemeindefeuerwehr Harrislee

www.gemeindefeuerwehr-harrislee.de

## Retten, schützen, bergen, löschen

### *Hilfeleistung rund um die Uhr*

Wenn Hilfe gebraucht wird, lassen Frauen und Männer der Feuerwehr ihre Arbeit stehen und liegen, um anderen Hilfe zu bringen.

### *Einer für alle - alle für einen!*

Dieses Motto hat Tradition und es gilt auch heute noch! In der Kameradschaft und im Einsatz. Eine moderne Freiwillige Feuerwehr ist ohne solidarische Werte auch zukünftig nicht denkbar.



### *Hilfe aus Überzeugung*

Weit über eine Million Frauen und Männer in Deutschland haben ihren Weg in die Freiwillige Feuerwehr gefunden. Freiwillig, ehrenamtlich und unentgeltlich dienen sie der Solidargemeinschaft:

- Menschenrettung
- Tierrettung
- Brandbekämpfung
- Technische Hilfeleistung
- Umweltschutz
- Katastrophenschutz
- Vorbeugender Brandschutz
- Brandschutzerziehung
- Brandschutzaufklärung
- Einsatznachsorge
- Jugendfeuerwehr
- Feuerwehrmusik

### *Alle Berufe sind gefragt*

Wer meint, für den aktiven Dienst in der Feuerwehr oder als Fachberater(in) nicht die richtige Berufsausbildung zu haben, ist schlecht informiert.

Der Physiker ist ebenso willkommen wie der Handwerker oder die Hausfrau. Während der Kraftfahrmechaniker beispielsweise als Gerätewart fungiert, übernimmt die Lehrerin den Bereich der Brandschutzerziehung.

### *Wenn Sie bereit sind ...*

- in Not geratenen Menschen zu helfen, auch in Situationen, die ausweglos erscheinen,
- sich einer wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe zu stellen,
- kameradschaftlich in einem Team zusammenzuarbeiten,
- einen Teil Ihrer Freizeit für den Dienst am Nächsten aufzuwenden,
- Ihre Fähigkeiten in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen,

***dann sind Sie unsere Frau oder unser Mann!***

### **Ihre Ansprechpartner bei der Freiwilligen Feuerwehr Harrislee sind:**

für die Ortswehr Harrislee: Ortswehrführer Rolf Knuth	Tel. 74336
für die Ortswehr Harrisleefeld: Ortswehrführer Jan Richter	Tel. 7002700
für die Ortswehr Niehuus: Ortswehrführer Dirk Behrendsen	Tel. 7966
für die Ortswehr Kupfermühle: Ortswehrführer Helge Hedfeld	Tel. 75846
für die Jugendfeuerwehr: Jugendfeuerwehrwart Holger Augustat	Tel. 72769



# Gemeindefeuerwehr Harrislee

## Osterfeuer in Niehuus 2007



Auch in diesem Jahr fand in Niehuus wieder ein Osterfeuer statt.

Es ist schon Tradition, dass das Osterfeuer immer einen Tag vor Karfreitag stattfindet, so wie auch in diesem Jahr am 5. April 2007.

Das Osterfeuer wird gemeinschaftlich mit dem NFC (Niehuuser Frauen-Club) und der Freiwilligen Feuerwehr Niehuus ausgerichtet.

Das erste Osterfeuer fand im Jahre 1998 statt, nur im kleinen Kreis der Niehuuser Anwohner. Jahr für Jahr wurde der Personenkreis durch Mund-zu-Mund-Propaganda immer größer, und das Osterfeuer fand auch über den Ortsteil Niehuus und die Landesgrenze zu Dänemark seine Beliebtheit.

In diesem Jahr waren über 100 Personen von nah und fern gekommen, um das Spektakel zu sehen. Auf Werbung wird bewusst verzichtet, die Bekanntmachung erfolgt über den NFC von den Anwohnern und der Freiwilligen Feuerwehr Niehuus selbst.

Die ersten Besucher trafen kurz vor 18:45 Uhr ein. Um 19:30 Uhr zündete der Ortswehrführer Dirk Behrendsen von der Freiwilligen Feuerwehr Niehuus das Osterfeuer an.

Wie jedes Jahr haben die Gäste des Osterfeuers die Möglichkeit, sich mit heißen Würstchen, warmen und kalten Getränken zu stärken.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Familie Andresen für die Bereitstellung der Wiese am Schloßberg und die Ausrichtung des Osterfeuers. Auch wollen wir uns bedanken bei allen treuen Gästen und Fans des Osterfeuers, die jedes Jahr zu uns kommen.

Um 22:30 war das Osterfeuer zu Ende. Im nächsten Jahr - da sind sich alle Gäste und Anwohner einig - treffen wir uns wieder und freuen uns auf das Osterfeuer am Gründonnerstag 2008.

André Karsten  
Pressewart




Der Niehuuser Frauen-Club (NFC)  
v. l.: Conny Behrendsen, Sabine Kochanski, Irmir Jordt  
und Anke Hub

# Geflügelhof Bremer


Eierdirektvermarktung - Eiprodukte - Eiergroßhandel

Ihr Qualitätslieferant



Gewerbegrund 3  
24955 Harrislee  
Telefon (0461) 7 26 50  
Fax (0461) 7 42 68  
Mobil: 01 72 - 4 22 23 37

Ladenverkauf:  
Mi von 8.00 - 13.00 Uhr  
Do. - Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr



## Gemeindefeuerwehrversammlung in Harrislee am 30. März 2007

Der Gemeindeführer Helge Hedfeld begrüßte alle anwesenden Feuerwehrkameraden, den Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann und dessen Ratsfraktion und Gäste, die der Einladung gefolgt waren. 2006 war - bis auf den Großbrand in Niehuus auf dem Hof von Andresen - ein ruhiges Jahr für die Feuerwehren in Harrislee. „Es hat sich mal wieder gezeigt, wie wichtig es ist, an größeren Objekten öfter zu üben; durch den beherzten Einsatz aller Wehren konnte Schlimmeres und ein größerer Schaden verhindert werden“, sprach der Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann an. „Wie wichtig die Feuerwehr ist, dies sollte jeder einzelne von Ihnen wissen.“

Schwerpunkt bei den Feuerwehren waren Hilfeleistungen und vereinzelte kleine Brände.

Zurzeit sind 121 Feuerwehrleute im aktiven Dienst in den einzelnen Ortswehren, 24 in der Jugendfeuerwehr und 14 in der Ehrenabteilung. 120 Mitglieder konnte die Feuerwehr als fördernde Mitglieder gewinnen.

Der Gemeindeführer Helge Hedfeld hat 2006 sechs Brandschutzerziehungen im Kindergarten durchgeführt.

Aufgrund von wenigen neuen aktiven Mitgliedern, die in die Ortswehren eingetreten sind, wurde die Ausbildung zum Truppmann ämterübergreifend in Handewitt durchgeführt.



An diesem Abend sind auch Ehrungen und Beförderungen vorgenommen worden.

Hans-Peter Petersen, der stellvertretend für den Kreisbrandmeister anwesend war, ernannte Dirk Behrendsen von der Ortswehr Niehuus zum Oberbrandmeister.

Mit den Brandschutzehrenzeichen in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet:

Helge Hedfeld aus der Ortswehr Kupfermühle und Sven-Erich Schulz aus der Ortswehr Harrislee.

Hans-Peter Petersen gratulierte allen und wünschte den Geehrten weiterhin viel Erfolg bei der Ausführung ihrer Ämter in den Ortswehren.



## Chronik der Ortswehren

Im Infoheft 2/07 haben wir mit der Veröffentlichung der Chroniken der vier Harrisleer Ortswehren begonnen und Ihnen die Ortswehr Niehuus vorgestellt. In der nächsten Ausgabe werden wir diese Serie mit der Chronik der Ortswehr Harrislee fortsetzen.

André Karsten  
Pressewart

**Ulrich Kamenz**  
**Malerei**

Fördebogen 43 • 24955 Harrislee  
Telefon: 0461 / 900 13 64 • Fax: 900 14 80  
Mobil: 0170 / 522 30 55  
email: ukamenz@t-online.de



**\*\* UMWELTSERVICE IN HARRISLEE \*\*\* UMWELTSERVICE IN HARRISLEE \*\***  
**Informationen zum Umweltschutz**

**HELFFEN SIE MIT, ROHSTOFFE WIEDER ZU VERWERTEN !**

**Standorte von „GRÜNEN UND WEISSEN ALTGLASGLOCKEN“:**

Bushaltestelle Osterlücken, Steinkamp, Bushaltestelle Musbeker Weg, Vor der Koppe, Am Hang, Süderholm, Hohe Mark/  
Moränenweg, Alter Holmberg, Buswendeplatz Am Klueshof, Kupfermühle, Niehuus, Am Markt (Parkplatz EDEKA),  
Parkplatz Käthe-Haken-/Hedwig-Marggraff-Straße, Geh.-Dr.-Schaedel-Straße (hinter dem Marktplatz), Glyngøre  
(Feuerwehrhaus), Geschäftszentrum Holmberg, Alt Frösleer Weg/Achter de Möhl, Strandpavillon Wassersleben

**Die GRÜNE TONNE ist ein WERTSTOFFBEHÄLTER für: Altpapier, Pappe, Kartonagen  
und kann bei der Abfallwirtschaftsges. Schleswig-Flensburg (ASF) angefordert werden.**

**GELBER SACK:**

Gesammelt werden Verpackungen aus Kunststoffen, Verbundstoffen und Metallen,  
mit und ohne den grünen Punkt sowie Styropor.

**GRÜNABFÄLLE: d. h. Busch, Rasenschnitt pp.**

1. Deponie E. Balzersen, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 707172-0 (gebührenpflichtig)
2. Beraldi, Husumer Straße 196, Flensburg, Tel. 995780 (gebührenpflichtig)
3. Annahmestelle Petersilienweg - **geöffnet seit 17.03.2007**  
Mi., 15:00 - 19:00 Uhr • Sa., 09:00 - 15:00 Uhr

**BERECHTIGUNGSKARTEN VOR ORT**

**BAUABFÄLLE:**

d. h. **Mauerwerk, Dachziegel, Abbruchmaterial pp.**

Deponie Balzersen GmbH, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 707172-0 (gebührenpflichtig)

**ALUMINIUM:**

Zentralschule Harrislee, Dänische Schule, Süderstraße, Dänische Schule, Wassersleben

**KORK** (Wein- und Sektflaschenkorken): Bürgerhaus (Information), Dänische Schule, Wassersleben

**ZERTIFIZIERTER AUTOVERWERTUNGSBETRIEB:** Kufa, Messinghof 5, Harrislee

**ZUGELASSENE ALTAUTO-ANNAHMESTELLEN:** Ford Nehr Korn, Zur Bleiche 49, Meister Ehrich, Kauslund-  
hof 8, Nissan Autodepot Süverkrüp, Gutenbergstr. 11, Opel-Thomsen, Liebigstr. 12 u. Osterallee 193 (alle Flensburg)

**SCHADSTOFFE GEHÖREN NIEMALS IN DIE HAUSMÜLLTONNE !**

**Annahmestelle für SCHADSTOFFE AUS HAUSHALTEN:**

Technisches Betriebszentrum der Stadt Flensburg (TBZ), Schleswiger Str. 95 a, Flensburg;  
Öffnungszeiten: montags von 09:00 bis 19:00 Uhr, dienstags bis freitags von 09:00 bis 17:00 Uhr und  
samstags von 09:00 bis 13:00 Uhr.

Termine über den Einsatz der mobilen Annahmestelle der Abfallwirtschaftsgesellschaft des  
Kreises Schleswig-Flensburg (ASF) werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

**ALTBATTERIEN:**

Bürgerhaus (Information), Drogerie Quintern, Quelle-Agentur M. E. Dittrich, Schreibwaren Trojaner  
(alle Süderstraße), Firma Brendel, Glyngøre, Supermarkt Kupfermühle, EDEKA-Markt Matthiessen, Am Markt,  
EDEKA-Markt Ott, Holmberg  
Schulen: Zentralschule, Dänische Schule, Süderstraße, Dänische Schule, Wassersleben.

**ALTMEDIKAMENTE:**

Alte Rathaus-Apotheke, Musbeker Weg 1, Apotheke am Holmberg, Holmberg 25,  
Grenz-Apotheke, Zur Höhe 10

**ALTÖL (Anlieferung nur in geschlossenen Behältern): Rückgabe nur beim Verkäufer!**

**KOMBIcard für SPERRMÜLL - ELEKTROSCHROTT und KÄLTEGERÄTE-Abfuhr**  
**erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung am Informationsschalter!**

Im Eingangsbereich des Bürgerhauses befindet sich eine Infothek mit Broschüren und Faltblättern  
zu Fragen des Umweltschutzes.

## Stromsparer in der Trennpflicht

Eine der einfachsten Möglichkeiten, Strom zu sparen, ist es, die herkömmliche Glühbirne gegen eine Energiesparlampe auszutauschen. Wenn die Lampen dann nach längerer Zeit nicht mehr funktionieren, sind sie über die Sammelstellen zu entsorgen; eine Entsorgung in der eigenen Mülltonne verschmutzt die Umwelt und ist darüber hinaus regelwidrig.

Energiesparlampen halten im Durchschnitt mehr als fünfmal so lange wie die konventionellen Glühbirnen. Im Mittel dauert es sechs Jahre, bis das Licht der Energiesparlampe endgültig erloschen ist. Ein Lampenwechsel entlastet also nicht nur Energieeinsatz, Klima und Portemonnaie, sondern vermeidet auch Müll. Es ist aber nur dann umweltschonend, wenn ausrangierte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren nicht in der grauen Hausmülltonne landen. Sie müssen separat gesammelt und entsorgt werden. Die Energiesparlampen enthalten nämlich 4 bis 8 mg Quecksilber. Das giftige Metall kann nur dann in geeigneten Recyclinganlagen kontrolliert entnommen und von den anderen Bestandteilen der Lampe getrennt werden, wenn sie auch getrennt von sonstigen Abfällen erfasst wird.

Im Glascontainer dürfen weder Energiesparlampen noch Glühbirnen landen, denn bei Glas für Flaschen und Gläser handelt es sich um anderes Glas als für Lampen und Glühbirnen. Fälschlich in den Glascontainer geworfene Leuchtmittel führen deshalb zu erheblichen Problemen beim Recyceln der Glasverpackungen.

Seit März 2006 schreibt das Elektro- und Elektronikgerätegesetz ausdrücklich vor, dass Energiesparlampen, die man auch Gasentladungslampen nennt, nicht über den Restmüll entsorgt werden dürfen. Die Verwertung in Deutschland wird nun bundesweit von der Münchener Firma Light-cycle koordiniert. Bei Großverbrauchern werden Altlampen direkt abgeholt, doch der Privathaushalt muss seine Energiesparlampen zu einer der 1100 kommunalen Sammelstellen oder 500 weiteren Abgabestellen im Bundesgebiet bringen. Dies machen leider noch zu wenige: Nach Schätzung der Lampenhersteller werden rd. 70 Millionen gebrauchte Energiesparlampen immer noch mit dem Hausmüll entsorgt oder gehen andere unerwünschte Wege. Schätzungsweise mehr als 300kg Quecksilber gehen damit jährlich unkontrolliert in die Umwelt.

Halogenlampen enthalten zwar Halogene. Diese sind jedoch wegen der verschwindend geringen Mengen bei der Entsorgung nicht relevant. Im Gegensatz zu quecksilberhaltigen Energiesparlampen werden Glühbirnen und Halogenlampen nicht wiederverwertet, da sie keine Stoffe enthalten, die dies erforderlich machen würden. Folglich dürfen und sollen sie mit dem Restmüll entsorgt werden.

### Fünf Tipps, die einleuchten:



1. Setzen Sie Energiesparlampen überall dort ein, wo eine energiesparende Dauerbeleuchtung gefordert ist. Im Keller, der nur einmal pro Woche betreten wird, lohnt sich eine teure Sparlampe nicht.
2. Eine gute Energiesparlampe kostet zwar wesentlich mehr als eine Glühbirne, doch schon nach einem Jahr haben Sie aufgrund des geringeren Stromverbrauchs 7,00 € eingespart. Und rechnen Sie das einmal für alle Ihre Glühbirnen zusammen, die Sie im Haus austauschen könnten! Außerdem besser eine preiswerte Energiesparlampe von ALDI oder IKEA als gar keine. Die besten Energiesparlampen baut lt. Stiftung Warentest Osram.
3. Wählen Sie für normale Wohnräume die Lichtfarbe „extra-warm weiß“. Denn Energiesparlampen verströmen schon lange nicht mehr nur den kalten Charme von Neonröhren, es gibt sie längst in verschiedenen Lichtfarben. Allein Rottöne können sie jedoch eher schlecht abbilden, das rosarote Plüschzimmer würde braun erscheinen.
4. Beachten Sie, dass sich zu häufiges Ein- und Ausschalten der Energiesparlampe auf deren Lebensdauer auswirkt. Stiftung Warentest rät hier zu einer Pause von mindestens zwei Minuten zwischen dem Ein- und Ausschalten, da die Lampe vor dem Einschalten wieder abgekühlt sein sollte. Bei nur sehr kurz geplanten Leuchtpausen lassen Sie die Lampe lieber eingeschaltet.
5. Ausrangierte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren gehören nicht in die graue Restmülltonne. Sie enthalten Spuren des giftigen Metalls Quecksilber. Wie alle Leuchtstoffröhren gehören auch die kompakten Modelle als Sondermüll zum Recycling oder ins Fachgeschäft zurück.



# Polizeizentralstation Harrislee

Geheimrat-Dr.Schaedel-Straße 20

Tel. 707095 • Fax 7070960

## Sicherheitsgurt



### Einführung in den 70er Jahren

Die Einführung der Gurtspflicht in Deutschland 1976 war von großem Widerstand vieler Autofahrer begleitet. Zum einen empfanden viele den Gurt als unbequem.

Außerdem löste die Vorstellung, bei einem Fahrzeugbrand oder unter Wasser das Fahrzeug wegen des Gurtes nicht verlassen zu können, Angst aus.

Die Verletzungsstatistik bewies schnell, dass der Nutzen die Nachteile des Gurtes bei weitem überwiegt. Die Kritiker sind daher weitgehend verstummt. Inzwischen liefert der Airbag ein weiteres Argument für die Gurtspflicht: Seinen höchstmöglichen Schutz bietet er nur, wenn sich der Insasse im ausreichenden Abstand dazu befindet. Befindet sich der Fahrer bereits in der Entfaltungzone, ist er durch den Airbag, der sich mit bis zu 300 km/h entfaltet, zusätzlich gefährdet.

### Gurtspflicht (für Hersteller)

Für PKW ist der Einbau von Sicherheitsgurten in Deutschland seit 1970 auf Vordersitzen, seit 1979 auf Rücksitzen (Lkw seit 1992, Reisebusse seit 1999) vorgeschrieben.

Seit 1. Juli 2004 müssen in Deutschland alle neu zugelassenen Pkw auf allen Sitzen mit Dreipunktgurten ausgerüstet sein; der hinten in der Mitte übliche Beckengurt entfällt. Ausnahmen bestehen für Wohnmobile über 2,5 t zulässiger Gesamtmasse. Eine Nachrüstplicht für Fahrzeuge vor Baujahr 1970 besteht allerdings nicht.

### Anschnallpflicht

Grundsätzlich gilt:

**Sofern Sicherheitsgurte vorhanden sind, sind diese auch von den Fahrzeuginsassen zu benutzen.**

Die Anschnallpflicht im Straßenverkehr wurde eingeführt, um volkswirtschaftliche Schäden durch Verletzungen und Schadensereignisse durch Verkehrsunfälle abzuwenden. Durch Verkehrsunfälle entstehen dem Arbeitgeber, den Versichertengemeinschaften und den Rettungsdiensten erhebliche Kosten. Das Verwarnungsgeld beträgt in Deutschland einheitlich 30 EUR (Regelsatz).

In Deutschland braucht man sich bei Fahrten mit Schrittgeschwindigkeit, beim Rückwärtsfahren und beim Haus-zu-Haus-Verkehr nicht anzuschnallen. Es gibt ferner Ausnahmen von der Anschnallpflicht, die auf Antrag unter Vorliegen medizinischer Indikationen vom Straßenverkehrsamt ausgestellt werden. Taxifahrer, die Fahrgäste an Bord haben, dürfen unangeschnallt bleiben. Sie müssen sich deshalb nicht anschnallen, damit sie bei möglichen Übergriffen von Fahrgästen schneller aus dem Fahrzeug fliehen können. Bei Leerfahrten müssen aber auch sie sich anschnallen.

Bei Nichtanschnallen wird **kein oder nur ein Teil** des sonst zustehenden Schmerzensgeldes **von der Kfz-Haftpflichtversicherung bezahlt**. Jeder Fahrzeugführer ist daher im Sinne der Schadensminderungspflicht dafür verantwortlich, dass alle Insassen - vor allem Kinder - die Sicherheitsgurte angelegt haben (**Streitfall nach Schadenseintritt**).

An dieser Stelle möchten wir Sie bitten, sich bei der Fahrt mit dem Pkw/Lkw schon aus Eigeninteresse und nicht, weil der Staat es vorschreibt, stets anzuschnallen sowie auf die Insassen zu achten, dass sie sich auch anschnallen. Denn wenn der körperliche Schaden nach einem Verkehrsunfall erst einmal eingetreten ist, ist es leider zu spät. Ein „Hätte, Wenn und Aber“ nutzt dann keinem. Den körperlichen/ seelischen und auch finanziellen Schaden hätten Sie zu verantworten, kein anderer.

**Wir sind stets für Sie da.**

**Unsere Öffnungszeiten:**  
**Montag bis Freitag in der Zeit von**  
**08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr**  
**Ansonsten ist die Polizei stets unter dem**  
**Notruf 110 für Sie zu sprechen.**

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Polizei Harrislee

*gez. Frank Siedenbiedel*

<a href="http://www.raederwerft.de">www.raederwerft.de</a>	
<b>Harrislee</b>	<b>Fahrrad-</b>
	✓ <b>Fachgeschäft</b>
	✓ <b>Zubehör</b>
	✓ <b>Service</b>
	<b>0461/ 505 2255</b>
	<b>Neu</b>
	<small>Pattburger Bogen 21</small>
<b>RÄDER werft</b>	<b>Öffnungszeiten:</b>
	<b>Mo. - Sa. 10 - 19 Uhr</b>

# Polizeizentralstation Harrislee

## Kinder unterwegs als Fußgänger ...

Schulanfänger und Kinder, die morgens in den Kindergarten wollen, sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Den komplexen Anforderungen sind sie aufgrund ihres Entwicklungsstandes noch nicht gewachsen. Schnell sind sie überfordert, wenn es darum geht, sich verkehrsgerecht zu verhalten. Viele Gefahrensituationen beschwören sie aber auch durch ihre schnelle Ablenkbarkeit und ihr spontanes Reagieren selbst herauf.

Kinder können Geschwindigkeiten und Bremswege **nicht** richtig einschätzen. Kinder reagieren schnell „kopflös“ und unterschätzen oft Gefahren.

Die Vorbereitung auf den Schulweg ist eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe, insbesondere auch der Eltern. Sie erfordert viel Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen.

Die Eltern stehen gerade in dieser Lebensphase der Kinder in einer besonderen Vorbildfunktion. Gehen Sie mit gutem Beispiel voran. Begleiten Sie am Anfang den Schulweg Ihrer Kinder und weisen Sie sie auf die Gefahrenpunkte hin.



Anlässlich des Übens mit den Kindern des evangelischen Kindergartens im Musbeker Weg „Das richtige Überqueren der Straße“ konnten wir beobachten, dass es mehrfach zu kritischen Situationen kam.

Autofahrer verringerten zögerlich ihre Geschwindigkeit in der Absicht, den Kindern die Überquerung der Straße zu ermöglichen. Die Kinder können jedoch die Geschwindigkeit der Autos nicht richtig einschätzen und sind sich in der Regel unsicher, ob sie die Straße nun überqueren dürfen oder nicht.

Der Autofahrer sollte sein Fahrzeug zum Stehen bringen und dadurch seine Absicht klar und deutlich zeigen!

Wir möchten nicht nur an die Eltern appellieren, sich richtig zu verhalten, sondern insbesondere die Kraftfahrer um besondere Aufmerksamkeit bitten.

Die Verhaltensweise des Fahrers, sein Fahrzeug zum Halten zu bringen, ist natürlich auch damit verbunden, dass andere Autofahrer sich ebenfalls korrekt verhalten und **nicht** zum Überholen ansetzen!

Vorausschauendes Fahren ist eine wichtige Eigenschaft eines umsichtigen Auto- und Kradfahrers, insbesondere wenn Kinder sich am Fahrbahnrand und im Bereich von Schulen und Kindergärten aufhalten.

### Unser Appell:

**Vorsicht ist besser als Nachsicht!**

**Fahren Sie „umsichtig, aufmerksam und für die Kinder klar erkennbar im Straßenverkehr.“**

**Sie sind ein Vorbild für die Kinder!**



G O L D  
SCHMIEDE  
ATELIER



Gerhart-Hauptmann-Str. 1  
24943 Flensburg-Fruerlund  
Telefon + Fax: 0461-3 33 39

**Anfertigungen  
Umarbeitungen  
Reparaturen**

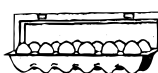
Bei uns erfahren  
Sie noch die ganz  
persönliche Beratung.

**Parkplatz am Haus.**

**EIER UND GEFLÜGEL FRISCH VOM BAUERNHOF**  
AUS BODENHALTUNG



Harrislee



Sachsenheimweg  
ca. 500m

Niehuus



RÜCKER-GREVE  
SACHSENHEIMWEG 6  
HARRISLEE / NIEHUUS  
TEL.: 0461/ 71497 o. 73650



## Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Liebe Harrisleer Bürgerinnen und Bürger,

### **Frauen in die Politik ... die Kommunalwahlen nahen!**

Die Seminarreihe „Frauen in die Politik“ wurde von Flensburger und Harrisleer Frauen gut angenommen. Vierzehn Frauen sind nun auf dem Weg, sich fit zu machen - darunter vier Harrisleer Bürgerinnen. Wir konnten nicht allen Anfragen gerecht werden, so haben wir nun eine Warteliste von sechs interessierten Frauen, denen wir eine zweite Seminarreihe ermöglichen möchten. Dies bedeutet, dass für den nächsten Kurs, der in der zweiten Jahreshälfte stattfinden soll, noch Anmeldungen möglich sind!!

Mit dieser Maßnahme möchten wir Gleichstellungsbeauftragten die Repräsentanz von Frauen in der Politik erhöhen, um

- Chancengleichheit zu ermöglichen,
- weibliche Alltagserfahrungen in die Politik einzubringen,
- andere Kommunikationsformen in politische Gremien zu bringen.

Wir Gleichstellungsbeauftragten aus Flensburg und Harrislee möchten durch gezielte Förderungen Frauen den Einstieg in die Kommunalpolitik und in Vereins- und Gremienarbeit ebnen.

Anmeldungen gerne bis zum 30. Juni im Gleichstellungsbüro.

### **Familienfreundliches Harrislee – ein Klima, in dem sich Familien wohlfühlen!**

Familienfreundlichkeit ist heutzutage in aller Munde - nicht nur auf Bundes- und Landesebene, sondern natürlich auch in Harrislee. Der Blick richtet sich zurzeit ganz aktuell auf das Betreuungsangebot der unter 3-Jährigen.

Der Willensbekundung des Bürgermeisters und der Gemeindevertretung, die Familienfreundlichkeit in Harrislee noch zu optimieren und voranzutreiben, schließe ich mich als Gleichstellungsbeauftragte gerne an.

Der Kultur- und Sozialausschuss (KSA) hat am 23. Mai beschlossen, dass die Kita-Träger der evangelischen Kirchengemeinde, der ADS und des Dansk Skoleforeningen je eine Kinderkrippe mit Beginn zum 01.08. einrichten können. Bitte nehmen Sie mit einem Träger Kontakt auf, wenn Sie Platzbedarf haben. Darüber hinaus hat sich die Gemeinde mit den Trägern verständigt, auch das „Tagesmüttermodell“ gemeinsam zu entwickeln.

Zum anderen hat sich das Ganztagsangebot der Zentralschule in Kooperation mit dem „Haus der Kinder und der Jugend“ optimiert. Das umfangreiche Programm - insbesondere die erweiterte Betreuungszeit - (siehe in diesem Heft ab S. 59) besticht durch vielfältige Angebote vom Werken bis hin zu sportlichen Aktivitäten. Hiermit wird man nicht nur der Betreuungsnotwendigkeit gerecht, sondern bereichert erheblich den Schulalltag der Harrisleer Jugendlichen und Kinder.

Auch der Harrisleer Landfrauenverein befasste sich am 5. Juni im Bürgerhaus mit dem Thema Familienfreundlichkeit. Hier ging es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Bessere Rahmenbedingungen wurden von Referentinnen aus unterschiedlichen Blickwinkeln erörtert.

Eine verlässliche und umfassende Kinderbetreuung sowie flexible Arbeitsplätze stellten sich hierbei als die wesentlichen Säulen heraus.

Natürlich geht es auch um Bewusstseinsprozesse – in Zeiten von Wertewandel und demographischen Veränderungen entstehen neue Lebensmodelle für Frauen und Männer.

Es bedarf hierfür neuer Vorbilder und Selbstverständlichkeiten und ich frage mich, wann die ideologische Debatte endlich ein Ende nimmt?? „Rabenmutter, Heimchen am Herd, herzlose Karrierefrau“... Ich wünsche mir, dass Frauen selbstbewusst ihren Weg gehen und sich auch untereinander mit ihren individuellen Lebenswegen achten.

Es grüßt Sie herzlich

*Verena Balve*

Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Harrislee

## Aus dem Geschäftsleben

Nachstehend setzen wir die Veröffentlichung der Betriebe fort, die ihre gewerbliche Tätigkeit in Harrislee aufgenommen haben. Seit dem Erscheinen unserer letzten Ausgabe sind dies:

- **Cappit GmbH**  
Forsteck 9  
Tel. 0461 7749293  
Vertrieb von Hard- und Software
- **Bedste' s Grill**  
Harro Bötzel  
Grönfahrtweg 26  
Grill
- **Tsareva, Mariana**  
Ochsenweg 25  
Tel. 0461 5056183  
Handel mit Pkw sowie Land- und Baumaschinen
- **Optik & Akustik Manfred Ehler GmbH & Co. KG**  
Industrieweg 49  
Tel. 0461 9001733  
Optik und Akustik
- **Schwarzer, Matthias**  
Petersilienweg 1 a  
Tel. 0461 9001325  
Transportunternehmen
- **Walther, Kerstin**  
Musbeker Weg 29  
Tel. 0461 4935052  
mobile Fußpflege
- **Green, Carsten**  
Gewerbedamm 1  
Gerüstbau, Beseitigung von Unrat, Staub und Asche
- **Farbenreich**  
Weinhold, Bettina  
Bahnhofsweg 8  
Tel. 0461 74582  
Erstellung und Verkauf von Kunsthandwerk
- **Er, Abdullah**  
Wassersleben 10  
Gaststätte und Bistro

Jetzt sind wir auch wieder im Netz ...

Interessengemeinschaft  
Harrislee  
Unternehmen e.V.



Sind Sie neugierig geworden?

Dann besuchen Sie uns doch einfach mal auf unserer Homepage unter [www.ihu-harrislee.de](http://www.ihu-harrislee.de).  
Dort finden Sie u. a. viele Informationen über unsere Mitgliedsfirmen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ihre  
Interessengemeinschaft  
Harrislee Unternehmen e. V.



## Aus dem Geschäftsleben

### „Ich mach' mich selbstständig!“ Existenzgründungstag am 28. September 2007 im Technologiezentrum Flensburg

Wer sich heute selbstständig machen will, sieht sich mit einer Vielzahl von Anforderungen, Risiken, Chancen, aber auch Beratungs- und Informationsangeboten konfrontiert. Der Existenzgründungstag „Ich mach' mich selbstständig!“ soll einen Beitrag dazu leisten, die Vielfalt der Themen und Möglichkeiten überschaubarer zu machen. Er ist als Orientierungshilfe für Personen gedacht, die sich mit dem Gedanken tragen, ein eigenes Unternehmen zu gründen.

In Form einer kleinen Messe findet der Existenzgründungstag am 28. September in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr im Technologiezentrum Flensburg statt. An zahlreichen Beratungsständen geben kompetente Ansprechpartner Rat und Auskunft zu Fragen rund um die Existenzgründung und stehen für Beratungsgespräche zur Verfügung. Das Spektrum der beteiligten Einrichtungen wurde bewusst breit gewählt, um möglichst viele Aspekte der Unternehmensgründung zu berücksichtigen. Vertreten sein werden Steuerberater, mehrere Kreditinstitute, verschiedene Beratungs- und Fördereinrichtungen, die Agentur für Arbeit, die Wirtschaftsakademie, die IHK und Handwerkskammer, die Beratungsstelle Frau & Beruf, die Wirtschaftsförderung etc.

Parallel finden während des ganzen Tages Vorträge statt, die sich u. a. mit den Themen *Anforderungen an die Unternehmerpersönlichkeit, Entwicklung eines Gründungskonzeptes, Finanzierung, öffentliche Förderung, rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen* sowie *Betriebsnachfolge* beschäftigen.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Existenzgründungstag ist wieder eine gemeinsame Veranstaltung des „Info Netzes Existenzgründung“ der Region Flensburg/Schleswig, zu dem sich die regionalen Beratungseinrichtungen zusammengeschlossen haben. Ziel ist die verbesserte Abstimmung und Effizienzsteigerung des Beratungsangebotes, um letztendlich die Informationslage der potenziellen Existenzgründer in der Region zu erhöhen und eine positive Stimmung für das Thema „Selbstständigkeit“ zu schaffen. Der Existenzgründungstag leistet dazu einen wesentlichen Beitrag.

Auf Wunsch wird das Veranstaltungsprogramm gerne zugesandt oder kann im Internet abgerufen werden.

WiREG Flensburg/Schleswig, Tel. 0461 9992-0,  
[www.wireg.de](http://www.wireg.de)

**Alles direkt vor Ort:**



Geldautomaten  
Nachttresor  
Kontoauszugsdrucker

# Wir machen den Weg frei



**Unsere Dienstleistungen:**

Giroverkehr  
Online Banking  
MASTERCARD  
VISA CARD  
Anlageberatung  
Wertpapiergeschäft  
Kreditgeschäft  
Wohnbaufinanzierung  
Gewerbefinanzierung  
Immobilien  
Bausparen  
Versicherungen

**Raiffeisenbank eG**  
Geschäftsstelle Harrislee



Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon 0461/70 70 26, Telefax 0461/7 07 02 90  
weitere Geschäftsstellen in Handewitt, Großenwiehe, Kleinjörß, Medelby und Weding

# THEATER-ABO-VERKAUF 2007/2008

Liebes Theaterpublikum,

Die Abo-Theaterkarten werden im Losverfahren vergeben. Sollten Sie jedoch eine Veranstaltung nicht besuchen können, besteht die Möglichkeit, Ihre Karten über die Information im Bürgerhaus zum Weiterverkauf anzubieten.

**In dieser Abo-Saison bieten wir Ihnen wieder fünf Veranstaltungen an. Bitte beachten Sie den Beginn der Theaterstücke: 19:30 Uhr.**

Und so sieht der Bewerbungsmodus aus:

- Bewerben Sie sich bitte mit dem unten abgedruckten Bewerbungsabschnitt.
- **Einsendeschluss: 3. September 2007**
- Die Inhaber(innen) der Abo-Karten werden durch Losverfahren ermittelt.
- Ist die gewünschte Preisklasse bereits vergeben, wird Ihnen eine andere angeboten, soweit noch Abo-Plätze verfügbar sind.
- Maximal zwei Personen können sich mit einer Bewerbungskarte bewerben. **Pro Paar wird nur eine Bewerbung angenommen.**
- Die öffentliche Auslosung der Abo-Plätze erfolgt am Donnerstag, 6. September 2007, 10:00 Uhr im Bürgerhaus. *(Die Anwesenheit der Abo-Bewerber(innen) ist nicht erforderlich.)*
- **Abo-Bezahlung:**  
**Die Bezahlung erfolgt bar bei Abholung der Abo-Karten.**
- **Nur wer einen Abo-Platz zugelost bekommen hat, erhält eine schriftliche Benachrichtigung. In diesem Schreiben wird Ihnen mitgeteilt, bis zu welchem Datum Sie Ihre Abo-Karten an der Information im Bürgerhaus abholen können.**

§

§

## Bewerbung Theater-Abo 2007/2008

**Einsendeschluss: 3. September 2007**

*Wünsche: (Zutreffendes bitte ankreuzen)*

*An die*

Gemeinde Harrislee

Stichwort: Theater-Abo

Süderstr. 101

24955 Harrislee

Preisklasse I - 112,50 Euro

Preisklasse II - 100,00 Euro

Preisklasse III - 85,00 Euro

Anzahl der Plätze

2 Pers. m 1 Pers. m

2 Pers. m 1 Pers. m

2 Pers. m 1 Pers. m

Die Abonnenten werden durch das Los ermittelt. Ist Ihre gewünschte Preisklasse bereits vergeben, wird Ihnen eine andere angeboten.

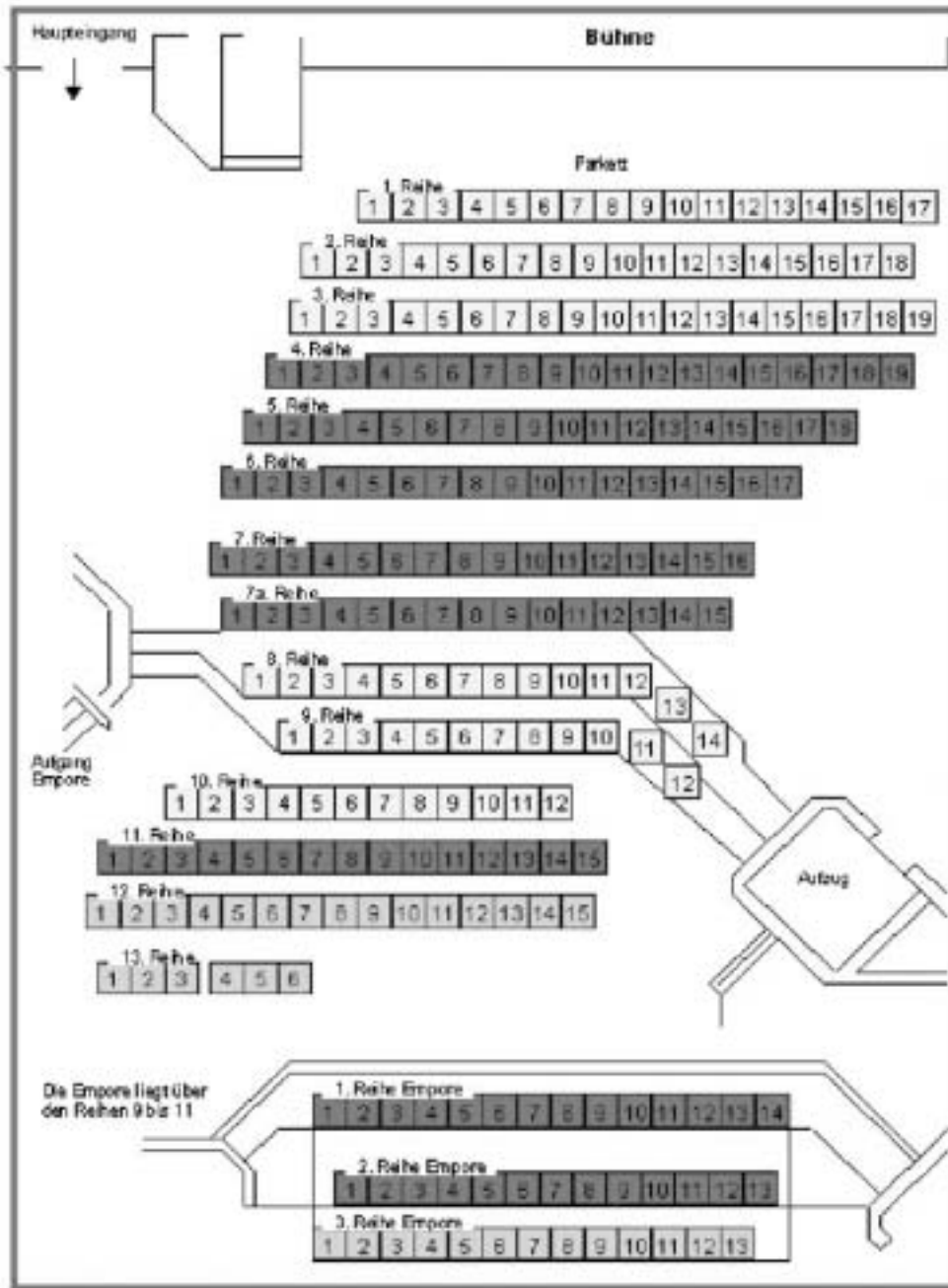
**Absender:**

**Name, Vorname:** \_\_\_\_\_

**Anschrift:** \_\_\_\_\_

**Tel.:** \_\_\_\_\_





Links ist der Theater-Bestuhlungs-Plan für das Bürgerhaus abgedruckt.

**Preisklasse I:**

Reihen 1, 2, 3, 8, 9 und 10

**Preisklasse II:**

Reihen 4, 5, 6, 7, 7a, 11 und auf der Empore Reihen 1 und 2

**Preisklasse III:**

Reihen 12, 13 und auf der Empore Reihe 3

**FLARUP**

[ IMMOBILIEN ]

Ihr Partner, wenn es um Immobilien geht.

Hans Flarup, Hausmakler seit 1979

Telefon: 04 61 - 1 60 46 00    Telefax: 04 61 - 1 60 46 01    E-mail: info@flarup.de    Internet: www.flarup.de

FLARUP Immobilien eK    Am Markt 2    24955 Harrislee

Samstag, **10. November 2007, 19:30 Uhr**  
Bürgerhaus

Das Euro-Studio Landgraf zeigt  
in Zusammenarbeit mit der Komödie  
Winterhuder Fährhäus, Hamburg die  
Komödie von Neil Simon

## Sonny Boys

mit Peter Striebeck, Ralf Schermuly,  
Mario Ramosz, Ulrike Johannson u. a.



Situationskomik und witzige Wortgefechte bietet dieses zugkräftige Boulevardstück.

Mit Sonny Boys bietet Neil Simon, der erfolgreichste Broadway-Autor Amerikas, Theater der unterhalt-  
samsten Art. In der Form der für ihn typischen lockeren Boulevard-Komödie zeichnet er ein sowohl zum  
Lachen als auch zum Nachdenken anregendes, letztlich desillusionierendes Bild des Komikergewerbes.  
Das freundschaftliche berufliche Miteinander der „Sonny Boys“ Al Lewis und Willie Clark schlug auf dem  
Höhepunkt ihres Erfolges in kleinliches, qualvolles Gegeneinander um.

Nach einem großen Auftritt kündigte Al Lewis schließlich resigniert die Zusammenarbeit und versetzte  
Willie Clark damit in den ungewollten Ruhestand.

Für eine Erinnerungsshow im Fernsehen sollen sie nun - nach elf Jahren ohne jeglichen Kontakt zueinander-  
einen ihrer bekanntesten Sketche noch einmal spielen. Initiator dieses Unternehmens ist der Showagent Ben  
Silverman, ein Neffe Willie Clarks, der sich liebevoll um das Wohlergehen seines griesgrämigen Onkels  
kümmert. Willie bewohnt einsam ein schäbiges Appartement in New York und bedrängt Ben ständig, ihm  
ein Engagement zu verschaffen, obwohl er eigentlich keinen Text mehr behalten kann.

Auf das unerwartete Angebot seines Neffen reagiert er erst heftig ablehnend mit bissigen Bemerkungen  
über seinen früheren Partner, bevor er sich schließlich in eine gnädige Zustimmung hineinredet, hinter der  
sich lebhaftes Interesse verbirgt. Das erste Wiedersehen mit Al verläuft in frostiger Atmosphäre, es wird ein  
gegenseitiges Versteckspiel mit provokativen Vorwürfen und zynischen Untertönen. Schon die folgende  
erste Probe endet im heftigen Streit, weil Willie den Perfektionisten Al durch eine geringfügige Textände-  
rung verstimmt.

Bei der Generalprobe im Fernsehstudio erleidet Willie aus Aufregung über Al einen Herzinfarkt. Schuldbe-  
wusst besucht ihn Al am Krankenlager, doch erst nach weiteren Wortgefechten ringen sie sich - mit den  
üblichen Vorbehalten - zu einem gegenseitigen Einverständnis ihrer Bewunderung füreinander durch.

Simons Schlusspointe: Beide können ihre auf Hassliebe gegründete nostalgische Privatfehde weiter fortfüh-  
ren, weil sie ihren Lebensabend im selben Altersheim verbringen werden.

Eine nachdenkliche Komödie, die berührt und begeistert.

WERBUNG · KONZEPT · SATZ · LITHO · DRUCK · VERARBEITUNG

Offsetdruck  
Buchdruck  
Flexodruck

24955 Harrislee  
Glyngörre 4  
Fon: 0461-773370  
Fax: 0461-7733777

**PETERSEN DRUCK HARRISLEE**  
E-Mail: druckerei-petersen@t-online.de Internet: www.druckerei-petersen.de

**Grabdenkmäler  
PESCHKE**

Meisterbetrieb      Große Auswahl an  
persönliche Beratung      Grabdenkmälern  
Lieferung auf      Einfassungen  
alle Friedhöfe      Grablampen

Qualität zu günstigsten Preisen

HARRISLEE Drögeneck 8 TEL·71643



Freitag, **23. November 2007, 19:30 Uhr**  
Bürgerhaus

Das Münchener Tourneetheater präsentiert das  
Ein-Personen-Stück von David W. Rintels

## **Im Zweifel für den Angeklagten**

mit Christian Kohlund.

Abwechslungsreich aufgebaute, stark aussagekräftige Monologe, die manchmal an unsichtbare Partner, oft auch ans Publikum gerichtet sind, fesseln durch die emotionsgeladene Ausstrahlungskraft derart intensiv, dass die Zuschauer fast atemlos mitfühlen. Jedes Wort kommt in der perfekten, akzentuierten Sprache und der sonoren Stimme an.

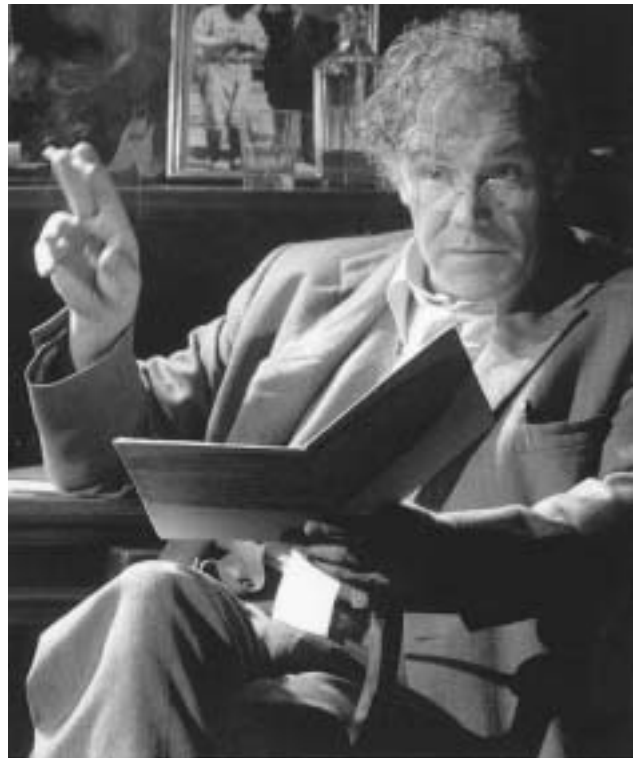
„... Ich plädiere für eine Zeit, in der Hass und Gewalt nicht die Herzen der Menschen beherrschen werden, in der wir durch Argumente und Urteilskraft und Verständnis lernen können, dass jedes Leben wert ist, gerettet zu werden, und dass Gnade die höchste Tugend des Menschen ist.

... Die Angst vor Gott ist nicht der Anfang der Weisheit. Besser man hat Zweifel. Zweifel führen zu Nachforschungen, und das ist der Anfang aller Weisheit.

... Ich praktiziere als Anwalt meistens auf der Seite der Schwachen, manchmal auf der Seite der Starken, aber niemals auf der Seite der Starken gegen die Schwachen.“

Clarence Darrow

Ein packender Monolog. Kohlund hat Charisma genug, um die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen. Ihm gelingt es mit seiner Verve und Intensität, das Publikum zwei Stunden lang mit dem aufrüttelnden, aber auch moraltriefenden Monolog zu fesseln.



Donnerstag, **31. Januar 2008, 19:30 Uhr**  
Bürgerhaus

Schauspiel von Roland Schimmelpfening

## **Die Frau von früher**

u. a. mit Leslie Malton und  
Felix von Manteuffel

Frank wird nach 24 Jahren völlig unerwartet von seiner Jugendfreundin aufgesucht. Nun fordert die Frau von früher ihren Tribut: Franks alter Treueschwur soll wieder gelten!  
Ein Umzug steht bevor, es herrscht Aufbruchstimmung. Frank (Felix von Manteuffel) wird mit seiner Familie für den neuen Job nach Übersee gehen. Die Wohnung ist bereits leer geräumt, nur Umzugskisten stehen noch im Korridor. Frank und Claudia führen eine zur Routine gewordene Ehe, ohne große Leidenschaft. Der gemeinsame Sohn Andy ist fast erwachsen



und gerade zum ersten Mal verliebt. Er wird sich durch den Umzug aber bald von seiner Freundin Tina trennen müssen. Sollen sie sich gegenseitig die ewige Liebe und Treue schwören?

Frank selbst hat seine erste Liebe längst vergessen - bis Romy Vogtländer (Leslie Malton) plötzlich vor der Tür steht.

Einen Sommer lang hatten sie sich geliebt. Sie waren jung und sie gaben sich ein Versprechen: Sie wollten sich immer lieben. - 24 Jahre später ist diese Frau von früher plötzlich zurück, mit einer Forderung: „Damals hast du mir geschworen, dass du mich immer lieben wirst. Ich bin jetzt da, um dieses Versprechen einzulösen.“

Aber Frank ist seit 19 Jahren mit Claudia verheiratet. Ist es möglich, noch einmal von vorn zu beginnen, weiterzumachen, als hätte es kein Ende und keine Zeit dazwischen gegeben?

**Die „Frau von früher“ ist als Auftragswerk für das Wiener Burgtheater entstanden und dort zum gefeierten Uraufführungserfolg geworden. Inszenierungen an den großen deutschen Schauspielhäusern folgten und wurden mit Begeisterung aufgenommen.**

Freitag, **22. Februar 2008, 19:30 Uhr**

Bürgerhaus

Das Euro-Studio Landgraf zeigt das Schauspiel

## **Die Schachnovelle**

nach der gleichnamigen Novelle von

**Stefan Zweig**

mit Gerd Silberbauer, Franz Mey,

Claudia Buser, Jörg Walter u. a.

In der perfekt gebauten, spannenden und psychologisch überzeugenden Schachnovelle werden zwei Schachspieler miteinander konfrontiert, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Der eine ist Dr. Bertram, prominenter Anwalt aus einer angesehenen, altösterreichischen Familie, der andere der Schachweltmeister Mirko Czentovic, dessen Unbildung auf allen Gebieten gleich universell ist. Bei dem Sohn eines südslawischen Donauschiffers wurde zufällig die außergewöhnliche Begabung zum Schachspielen entdeckt.

Auf einem Passagierdampfer auf der Fahrt von New York nach Buenos Aires ist eine bunte Gesellschaft aus Abenteurern und Emigranten versammelt. Unter ihnen auch der arrogante Schachweltmeister Mirko Czentovic, der die Aufmerksamkeit des geltungsbedürftigen Industriellen McConnor erregt. Er will ihn unbedingt zu einer Partie Schach herausfordern. Gegen ein Honorar ist der Weltmeister bereit. Der anberaumte Wettkampf zwischen ihm und dem gelangweilt spielenden Meister endet vorhersehbar mit der totalen Niederlage McConnors und der ihm eifrig unterstützenden Passagiere. Auch beim Revanchespiel ist Czentovic hoch überlegen, bis ein Passagier - es ist Dr. Bertram - unvermutet in die Partie eingreift und die sichere Niederlage in ein unerwartetes Remis verwandelt. Da er ihn für einen erfahrenen Schachspieler hält, überredet McConnor Bertram zu einem Zweikampf mit dem Weltmeister.

Bertram erzählt dem Mitreisenden Dr. Hartl, wie er zum Schachspiel kam: Die Gestapo hatte ihn verhaftet, um Informationen über den Verbleib von Geldern österreichischer Klöster zu erhalten, die er als deren Vermögensverwalter in Sicherheit gebracht hatte. Er, der hochintelligente Mensch, wird durch die Isolationshaft völlig zermürbt. Schon fast bereit zu einem Geständnis, gelingt es ihm eines Tages, im Vorraum des Verhörzimmers unbemerkt ein Buch aus der Manteltasche eines Offiziers zu stehlen. Zu seiner Enttäu-



# THEATER - ABO - THEATER - ABO

schung ist es kein Roman, sondern ein Schachrepetitorium mit 150 Meisterpartien der Schachgeschichte. Der Faszination des Spiels verfallen, benutzt er die Karos seiner Bettdecke als Brett, formt sich aus Brotkrumen Figuren und spielt die Partien nach, bis er sie auswendig kennt. Die Psychofolter der Isolation kann ihm - zum Erstaunen seiner Bewacher - nichts mehr anhaben. Als das Buch eines Tages entdeckt und ihm weggenommen wird, beginnt er wie in Trance im Kopf eigene Partien zu erfinden. Schach wird ihm immer mehr zur Manie.

**Generationen haben den bis zur letzten Minute effektvollen, fesselnden Schachkrimi verschlungen.**

Samstag, 5. April 2008, 19:30 Uhr

Bürgerhaus

Ein **Kurt-Tucholsky-Abend** mit Musik von Hanns Eisler mit Hannelore Hoger, Dietmar Mues und Joachim Kuntzsch



## Außen rot und innen

Eine Produktion der Komödie am Kurfürstendamm Berlin

Die Hoger ist grandios, wenn sie mit Mimik und Tonfall die Zuschauer in den Bann ihres Vortrages zieht. Auch Dietmar Mues spielt gekonnt auf der Tastatur seiner schauspielerischen Fähigkeiten, und Joachim Kuntzsch ist ein mitreißender Mann am Klavier.

Menschliches und Politisches: Es ist eine Hommage in Wort und Lied an den Schriftsteller und Publizisten Kurt Tucholsky, geboren 1890 in Berlin, gestorben 1935 durch Selbstmord im schwedischen Exil.

Liebevoll und augenzwinkernd skizzierte Tucholsky die Menschen mit deren großen und kleinen Nöten und hielt ihnen lächelnd den Spiegel vor.

Auf dem Programm: vorwiegend seine eigenen Werke. Die Texte, alle in den 20er Jahren angesiedelt, liefern Menschliches und Politisches, und das wird in leisen und lauten Tönen vorgetragen. Kurt Tucholskys Texte haben an Aktualität nichts verloren. Pittoreske Augenblicksbeschreibungen, grotesk scheinende Ideen, die in den menschlichen Situationen verankert sind, sich aber als hochpolitische Momentaufnahme herausstellen, das war seine Stärke. Seine Fähigkeiten zur persiflierenden Satire über Menschen und Zeiten der Weimarer Republik wird von den Dreien hier weidlich ausgereizt.

Die Balance zwischen derart schwerer Kost und satirischer Unterhaltung zu halten, ist ein Kunststück, das Hoger, Mues und Kuntzsch gelingt.

**ERGOTHERAPIE  
LOGOPÄDIE  
LERNTHERAPIE**

Anke Petersen  
Zur Höhe 12a - 24955 Harrislee  
0461 - 90 91 995

Neben den herkömmlichen therapeutischen Leistungen bieten wir:  
- eine spezielle Linkshänderberatung, Linkshändertestung  
- zur ganzheitlichen individuellen Förderung  
kann bei Bedarf ein Therapiebegleithund eingesetzt werden  
- AD / HS - Beratung und Therapie

**wüstenrot Team Czense**

 **Württembergische**  
VERSICHERUNG

**Beratungsbüro**  
24955 Harrislee  
Süderstraße 26  
Tel. 0461/770034  
Fax 0461/770035





## Heirat wider Willen

Die Komödie von Lawrence Roman ist maßgeschneidert für das deutsche Traumpaar des Boulevardtheaters: Nora von Collande und Herbert Herrmann.

Karrierefrau Stevie hat sich beruflich durchgesetzt und bis in eine Spitzenposition hochgearbeitet. Die Liebe bleibt da allerdings ziemlich auf der Strecke. Jetzt tickt die biologische Uhr. Grund genug für Mutter Grace, die mit ihrer Tochter zusammenlebt, Alarm zu schlagen. Grace engagiert für sie den Heiratsvermittler Robin (Herbert Herrmann). Der hält Stevie zunächst in Sachen Liebe und Gefühl für einen hoffnungslosen Fall. Doch alle Dates enden katastrophal. Dies liegt aber nicht so sehr an Stevie wie an der Tatsache, dass sich Robin in seine Klientin über beide Ohren verliebt hat. Und wie es in einer guten Komödie sein sollte, finden die beiden zueinander, wenn auch über viele Umwege.

Das Publikum war begeistert von der gut gemachten leichten Unterhaltung, dazu mit Herbert Herrmann und Nora von Collande in Bestform. Das Abschlussstück der Theatersaison wurde mit tosendem Applaus vom Publikum gewürdigt.

## Ausflug der Harrisleer Seniorinnen und Senioren



Das Hotel Conventgarten am Nord-Ostsee-Kanal in Rendsburg war am 5. und 6. Mai 2007 das Ziel des Ausflugs mit den Harrisleer Seniorinnen und Senioren (ab 70). Bei schönstem, fast sommerlichem Frühlingswetter ging die Fahrt über die alte Schleswiger Strecke Richtung Rendsburg. Etwa 450 Harrisleer Seniorinnen und Senioren nahmen daran teil, darüber freute sich besonders die Gemeinde Harrislee als Veranstalterin dieser Fahrt.

Am Samstag fuhren die Rollstuhlfahrer mit Unterstützung der Johanniter-Unfallhilfe bereits voraus, und am Samstag



und Sonntag wurden alle Bürger an Bushaltestellen in der Nähe ihres Hauses von ehrenamtlichen Helferinnen der Gemeinde Harrislee in Empfang genommen. Angekommen im Hotel Conventgarten, konnte man sich bei Kaffee und Kuchen - wobei natürlich die Diabetiker besonders berücksichtigt wurden -, stärken, und alle nutzten dieses schöne Wetter aus, um einen Spaziergang am Kanal zu genießen und dabei die kleinen und großen „Pötte“, die den Kanal passierten, zu bewundern. Gegen 17:00 Uhr traf man sich wieder an den Bussen, um zufrieden die Heimfahrt nach Harrislee anzutreten.

Neu:  
Fußreflexzonenmassage

Auch  
Geschenkgutscheine  
erhältlich.

Ostlandring 1a / Harrislee  
Tel. 0461-99 23 187

**Andresen**  
Elektroinstallation  
GmbH

Moorweide 7 · 24955 Harrislee  
Tel. 0461/7 1946 · Fax 78315

# KULTUR - Vorausschau

Freitag, **2. November 2007, 19:30 Uhr**  
Bürgerhaus

Die **Leipziger Pfeffermühle**  
Kabarett

## Ende der Schonung

Vorverkauf ab Mittwoch, 5. September 2007

Ein aktuelles Programm mit Ute Loeck, Jan Gärtig und Marco Schiedt, musikalisch begleitet von Hartmut Schwarze und Steffen Reichelt.



Eine punktgenaue Analyse der deutschen Befindlichkeiten. Die Seelenlage der Nation wird unterhaltsam auseinandergenommen und wieder zusammengetackert - ein Hieb- und Stichfest.

Die Leipziger Pfeffermühle überzeugt immer wieder mit ihrem Humor und ist in diesem Jahr erneut auf norddeutscher Tournee unterwegs, vor immer wieder ausverkauften Häusern. Die Leipziger Pfeffermühle war schon mehrfach erfolgreich auf der Bühne in Harrislee und konnte für 2007 endlich wieder für einen Auftritt in Harrislee gewonnen werden.

## Veranstaltungen auf einen Blick

Freitag	06.07.2007	Beach-Party	Strand Wassersleben ab 18:00 Uhr
Montag bis Freitag	16.07.2007 10.08.2007	Ausstellung mit Werken des Bildhauers Sven Keller	Foyer des Bürgerhauses zu den üblichen Öffnungszeiten
Freitag	02.11.2007	Kabarett: Leipziger Pfeffermühle „Ende der Schonung“	Bürgerhaus, 19:30 Uhr (Vorverkauf ab 05.09.2007, 16:30 Uhr)
Samstag	10.11.2007	Euro-Studio Landgraf Theater: „Sonny Boys“ von Neil Simon	Bürgerhaus 19:30 Uhr
Freitag	23.11.2007	Münchener Tourneetheater Theater: „Im Zweifel für den Angeklagten“ Schauspiel von David W. Rintels	Bürgerhaus 19:30 Uhr

## Veranstaltungen auf einen Blick

Mittwoch Donnerstag	28.11. und 29.11.2007	Weihnachtsfeier für die Harrisleer Seniorinnen und Senioren (ab 70 J.),	Hotel des Nordens 14:30 Uhr
Samstag	01.12.2007	Weihnachtsmarkt	Marktplatz 14:00 - 19:00 Uhr
Sonntag	02.12.2007	Weihnachtsmarkt	Marktplatz 11:00 - 19:00 Uhr
Sonntag	16.12.2007	Advents- und Weihnachtsmusik des Gemischten Chores Frohsinn von 1905 Harrislee e. V.	Aula der Zentralschule 16:30 Uhr
Donnerstag	31.01.2008	Theater: „Die Frau von früher“ von Roland Schimmelpfenning	Bürgerhaus 19:30 Uhr
Freitag	22.02.2008	Euro-Studio Landgraf Theater: „Die Schachnovelle“ nach der Novelle von Stefan Zweig	Bürgerhaus 19:30 Uhr
Samstag	05.04.2008	Kurt-Tucholsky-Abend „Außen rot und innen“	Bürgerhaus 19:30 Uhr

**PROVINCIAL**

**versichert: ausgezeichnete  
Vorsorge.**

Bernd Asmussen e. K.  
Niels Lommatzsch e. K.  
Süderstraße 48 a  
24955 Harrislee  
Telefon 0461/700380  
Telefax 0461/7003830  
harrislee@provinzial.de

**PROVINCIAL**  
Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen



# ÄRZTLICHER NOTDIENST IN HARRISLEE

## Neuregelung des ärztlichen Notdienstes in Schleswig-Holstein

Zum 1. Januar 2007 ist der ärztliche Notdienst in Schleswig-Holstein neu organisiert worden. Danach gibt es landesweit 30 Anlaufpraxen und 26 Notdienst-Fahrbezirke.

Patienten aus der Gemeinde Harrislee müssen sich in einem Notfall, der außerhalb der normalen Sprechzeiten des Hausarztes auftritt, zur Behandlung an

- **die Anlaufpraxis in der Ev.-luth. Diakonissenanstalt Flensburg, Knuthstraße 1**

Öffnungszeiten:	Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 22:00 Uhr
	Mittwoch und Freitag	17:00 - 22:00 Uhr
	Wochenende und Feiertag	10:00 - 14:00 und 17:00 - 22:00 Uhr

oder

- **die Notdienstleitstelle unter der Telefonnummer 01805 119292** wenden. Hier wird entschieden, ob ein Hausbesuch über den ärztlichen Bezirksfahrdienst eingeleitet wird. Außerdem kann in **akuten Notfällen** außerhalb der Sprechstundenzeit Ihrer Hausarztpraxis wie bisher die Telefonnummer der Feuerwehr (**112**) angewählt werden.

Während der normalen Sprechstunde bleibt weiterhin Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner in Notfällen. Weitere Informationen im Internet unter [www.kvsh.de](http://www.kvsh.de).

**Der Sozialpsychiatrische Dienst  
Kreis Schleswig-Flensburg  
Fachdienst Gesundheit  
Moltkestraße 22 - 26, 24837 Schleswig  
Tel. 04621 810-57**

**Beratung, Hilfen und Informationen  
kostenlos • freiwillig • vertraulich**

### Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie:

Herr Mesche Tel. 04621 810-40

für Menschen mit Behinderung:

Frau Käufer Tel. 04621 810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen:

Frau Volquardsen Tel. 04621 810-38

für Menschen mit Suchterkrankungen:

Frau Medau Tel. 04621 810-35

### Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des Gesundheitsamtes

Mo - Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Do 15:00 - 17:00 Uhr

## Dansk Sundhedstjeneste for Sydslesvig e. V.

Waldstr. 45 • 24939 Flensburg  
Tel. 04 61 / 5 70 58-0 • Fax 04 61 / 5 70 58-88

### Hjemmesygeplejerske Pamela Schendel Tel. 04608 97 03 10

Når helbredet svigter står man pludselig med en hel del spørgsmål og har brug for hjælp og rådgivning. Mine opgaver er mangfoldige:

Indsprøjtninger, forbindinger, pleje, blodsukkerkontrol og andet lægeordineret behandlingspleje. Det drejer sig også om ydelser der er underlagt plejeforsikringens regler. Det ville glæde mig, hvis I vil kontakte mig ved behov.

### Spædbørnsområdet bliver repræsenteret af sygeplejerske Kerstin Reich

Hun varetager mødrerådgivningen enten i hjemmet eller på Dansk Sundhedstjeneste Waldstr.45 Flensburg.

Mødrerådgivningen indeholder blandt andet vægtkontrol af nyfødte, spørgsmål om pleje, amning, kost, påklædning og meget andet.

**Kontakt venligst Kerstin Reich på  
tel. nr.: 0461 72723  
mellem kl. 7.30 og 8.30  
derefter på Sundhedstjenesten  
tel. 0461 57058-19**

## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

**Hartmut Eger**

**Alt Frösleer Weg 81 a Tel. 74982**

## Nachrichten aus dem Albertinenstift



### Fröhliches Kaffeetrinken

Wie in jedem Jahr trafen sich im April Mitglieder und Förderer des Förderkreises im „Treff“ des Albertinenstiftes zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken und zum Gedankenaustausch.

**Ingrid Garske** begrüßte die Anwesenden und gab die Gelegenheit, den Jahresbeitrag noch zu zahlen, wenn er nicht schon überwiesen war. Diese zu diesem Zweck von **Erica Meyborg** ehemals eingerichtete Veranstaltung gestaltet sich im Laufe der Jahre zu einem gemütlichen Frühjahrsnachmittag, an dem jeder, der möchte, etwas zur Unterhaltung beitragen kann.

**Ingrid Garske** las lustige, kleine Geschichten vor. **Horst Grollmuß** erzählte eine reizende Geschichte über Vogelbeobachtungen auf der Terrasse. **Schwester Ursula Born** erfreute mit Versen aus ihrem selbst verfassten Band „**Ein poetischer Strauß**“. **Elfriede Andresen** ließ aus ihrem Buch „**Wat sünd wi uns kamen**“ den ersten Schultag lebendig werden. Im freien Vortrag brillierte **Rita Griese** mit dem Zauberlehrling von Goethe.

Ein besinnlicher, fröhlicher Nachmittag der Begegnung!

Mit vielen guten Wünschen für eine erholsame Sommerzeit!

Ihr Förderkreis Albertinenstift

*Marie Christophersen*

1. Vorsitzende

Bankverbindung:

Nord-Ostsee Sparkasse (BLZ 217 500 00), Kto.-Nr. 12 010 710

### Regelmäßige Veranstaltungen

#### Montags

09:30 Uhr **Seniorentanz im Saal**

**Jeden 2. Montag des Monats**

ab 15:30 Uhr

**Wunschlidersingen**, Saal, Haus 4

#### Dienstags

09:30 Uhr **Senioren-gymnastik**

Gymnastikboden, Haus 6

17:00 Uhr **Andacht**, Saal, Haus 4

#### Mittwochs

10:00 Uhr **Gebetskreis** mit der katholischen

Kirchengemeinde,

im Saal

10:30 Uhr **Buchberatung/Bibliothek**, Haus 6

16:00 Uhr **Vorlesen**, Gartengeschoss. Haus 4

#### Donnerstags

17:00 Uhr **Bibelstunde**, Albertinenstift,

Haus 6

#### Jeden 2. Sonntag im Monat

10:00 Uhr **Gottesdienst**, Saal, Haus 4

## MS-Gruppe Harrislee

Hallo, liebe Freunde!

Ein klein wenig Aufregung gab es Ende Januar, als an „unserem“ Tag der Raum besetzt war. Aber mit gutem Willen und Flexibilität der Albertinenstiftleitung wichen wir in einen anderen Raum aus und mit heißen Wecken und Berlinern wurde es noch sehr gemütlich.

Im Februar wurde gewürfelt. Wie wurden wir alle „habgierig“ beim Hin- und Herschieben der Geschenkpakete! Wir hatten viel Spaß! Das Vor-Osterfest in Freiwil-Krug war wieder ein Volltreffer: Th. Mühlhausens Tanzgruppe und zwei Sängerinnen sorgten für beste Unterhaltung, und die Schnitten schmeckten vorzüglich. Unsere Jahreshauptversammlung wurde vorher zügig durchgezogen.

Das April-Treffen ging dann wieder ruhiger vor sich: Bei Konditiorkuchen und viel gutem „Schnack“ verging der Nachmittag viel zu schnell.

Im Mai fiel der 4. Montag im Monat auf den 2. Pfingsttag, da fiel unser Treffen leider aus. Aber im Juni sehen wir uns wieder.

Bis dahin Ihnen (Euch) allen eine gute Zeit

Ihre

*Karin Hansen-Schmurr*

Hedwig-Marggraff-Straße 1 j, Tel. 71973

Spendenkonto:

Flensburger Sparkasse, BLZ 215 500 50), Kto.-Nr. 256625

**Ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenpflege**

**ALLES RUND UM PFLEGE**  
**ZU HAUSE**

**14 10 50**

**AMBULANTES PFLEGEZENTRUM NORD**  
**Knuthstraße 1 • 24939 Flensburg**  
**Internet: [www.apn-flensburg.de](http://www.apn-flensburg.de)**



### Konfliktberatung und –vermittlung durch streit:fair jetzt kreisweit!

Vor mehr als einem Jahr hat das streit:fair-Projekt seine praktische Konfliktberatungs- und -vermittlungsarbeit aufgenommen. Vorausgegangen war eine einjährige Ausbildung. Seither sind die 18 ehrenamtlichen Konfliktvermittler in ca. 40 Streitfällen tätig gewesen.

Streit:fair bietet Unterstützung, Beratung und Vermittlung bei Streitfällen in den Gemeinden, so auch in Harrislee, z. B. bei Konflikten zwischen Jugendlichen und Erwachsenen, zwischen Gruppen und bei Nachbarschaftsstreitigkeiten. Die Konfliktberater führen auch Einzelgespräche.

Die streit:fair-Mitarbeiter bleiben in den Gesprächen, auch in den Einzelgesprächen, strikt neutral. Sie fördern das Verständnis für die Lage des jeweils anderen und unterstützen die Parteien dabei, eigene Lösungen für ihren

Konflikt zu finden. Das Angebot von streit:fair ist kostenlos und vertraulich.

Das Projekt ist ein Beitrag zur Gewaltprävention. Konflikte sollen friedlich gelöst werden, noch bevor sie hoch eskaliert sind. Das Projekt richtet sich an Kinder und Jugendliche. Aber auch Erwachsene können sich an streit:fair wenden, denn häufig sind von diesen Konflikten Kinder bzw. Jugendliche betroffen oder das Zusammenleben in der Gemeinde ist davon berührt.

Nach der erfolgreichen Startphase des Projekts kann die Arbeit nun auf das gesamte Kreisgebiet ausgedehnt werden. An den „Stützpunkten“, der Gemeinde Harrislee und den Ämtern Kropp, Oeversee, Silberstedt, wird weiterhin festgehalten, zumal die Konfliktvermittler in diesen Bereichen beheimatet sind.

Gern informieren wir Sie über unsere Arbeit oder beraten Sie bei Konflikten.

**Rufen Sie uns an (Tel. 04621 87429 oder die streit:fair-Hotline 01801 220011).**

Eine ausführliche Projektdokumentation kann unter diesen Nummern bestellt werden.

*Beate Söbbing-Johannsen*

## „Defi“ soll Leben retten

### Gemeinde bezuschusst Defibrillator für DRK-Sanitätswagen

Bericht und Foto: Felicitas Gloyer

Christel Kellner, die Vorsitzende des Ortsvereins des Deutschen Roten Kreuzes Harrislee, freut sich sehr. Aus den Händen von Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann erhielt sie am 1. Juni einen Scheck über 590 €. Mit dem stattlichen Betrag bezuschusst die Gemeinde die Anschaffung eines Defibrillators für den Sanitätswagen des DRK Harrislee. Bei künftigen Einsätzen soll das transportable medizinische Gerät gegen den plötzlichen Herztod den DRK-Helfern ein schnelles und lebensrettendes Handeln in akuten Nottfällen ermöglichen. „Der Defibrillator wird auch außerhalb Harrislees in der weiteren Region zum Einsatz kommen können“, sagt Kellner.

Vor einiger Zeit hat die Gemeinde bereits der Koronar-Sportgruppe des TSV Nord Harrislee die Anschaffung eines Defibrillators gesponsert. Er gibt den Teilnehmern der Sportgruppe Sicherheit bei ihren Aktivitäten. Gleich vier Harrisleer Gebäude sind seit letztem Jahr mit dem kleinen Lebensretter-Gerät ausgestattet: das Bürgerhaus, die Zentralschule sowie die beiden Sporthallen. Je 2.300 € kosten die von Laien bedienbaren Defibrillatoren. Insgesamt 9.200 € sowie zusätzlich 500 € für Wegweiser und Beschilderung hat sich die Gemeinde die Gesundheit ihrer Bürger kosten lassen. „Auch da wollen wir helfen“, betont Buschmann.





## Aus unseren Familien

Wenn Sie es nicht wünschen, dass auch Ihre Familiennachricht veröffentlicht wird, benachrichtigen Sie bitte das Einwohnermeldeamt im Bürgerhaus (Zimmer 11, Telefon-Durchwahl 706-123). Wir werden dann Ihrem Wunsch entsprechend die Daten im Informationsheft bzw. der Tagespresse nicht bekannt geben.

Zudem bitten wir bei bevorstehenden Alters- oder Ehejubiläen (ab 80. Geburtstag bzw. 50. Ehejubiläum) um vorherige kurze Unterrichtung, falls Sie bzw. Ihre Familienangehörigen am Jubiläumstag für die persönliche Gratulation durch den gemeindlichen Repräsentanten nicht anzutreffen sind. Dies gilt auch für die Tradition, zum 85. Geburtstag unserer Bürgerinnen und Bürger die gemeindlichen Glückwünsche mit einem Blumenstrauß zustellen zu lassen.

### G E B O R E N

- 25.02.2007 Eden Malin Warr, Zur Kupfermühle 8
- 15.03.2007 Michèlle Zimmer, Holmberg 6
- 20.03.2007 Marcel Hub, Niehuuser Str. 32
- 23.03.2007 Jan-Luca Schuberack, Steinkamp 28
- 26.03.2007 Diana Claußen, Alte Zollstr. 25
- 27.03.2007 Michelle Propst, Achter de Möhl 44
- 03.04.2007 Malou Knutzen, Forsteck 7
- 04.04.2007 Roni Gajtani, Industrierweg 3
- 04.04.2007 Karlotta Widderich, Thor-Straten-Weg 10
- 06.04.2007 Noah Fantuzzi, Am Klueshof 2
- 11.04.2007 Onno Mika Buschmann, Himmernmoos 41
- 22.04.2007 Laurens Knipping, Waaterkant 15
- 26.05.2007 Jaden Bohnert, Hohe Mark 10

### G E T R A U T

- 26.01.2007 Sandra und Michael Uhr,  
Im Erdbeerfeld 2
- 03.02.2007 Ugur Doganoglu und Moiken Jessen,  
Steinkamp 25
- 27.02.2007 Jessica und Daniel Schaade,  
Moränenweg 6
- 09.03.2007 Marie Werngreen und Axel Rohde-  
Werngreen, Wiesenkamp 16
- 31.03.2007 Claudia und Arne Laux,  
Alter Holmberg 24 D
- 06.04.2007 Claudia und Jörn Rehder, Glyngöre 9
- 27.04.2007 Bianca und Bernd Ziegler,  
Thor-Straten-Weg 3
- 11.05.2007 Nicole und Michael Zimmer,  
Holmberg 6
- 25.05.2007 Janette und Andreas Nielsen,  
Holmberg 8

### G E S T O R B E N

- 28.02.2007 Niels Sörensen, Zur Höhe 37  
- 81 Jahre -
- 03.03.2007 Ella Hansen, Fördebogen 43  
- 82 Jahre -
- 03.03.2007 Egon Haß, Slukefterweg 20  
- 71 Jahre -
- 04.03.2007 Irma Mehlfeldt, Musbeker Weg 1 G  
- 87 Jahre -
- 08.03.2007 Werner Petersen, Geheimrat-Dr.-  
Schaedel-Str. 4  
- 87 Jahre -
- 11.03.2007 Ernst Bergmann, Westerlücke 7  
- 81 Jahre -
- 16.03.2007 Hildegard Frank, zuletzt wohnhaft  
Hohe Mark 23  
- 69 Jahre -

- 16.03.2007 Søren Jacobsen, Fördebogen 39  
- 83 Jahre -



Vieles verändert sich.  
Manches bleibt.

**Hilfe und Trost –  
von Mensch zu Mensch.**

**Pickardt**  
Bestattungshaus

Süderstr. 80 · 24955 Harrislee  
Telefon 0461 / 70 03 70  
Telefax 0461 / 70 03 75 0  
info@pickardt-harrislee.de  
www.pickardt-harrislee.de

## Aus unseren Familien

### GESTORBEN

- |            |  |            |  |
|------------|--|------------|--|
| 16.03.2007 | Ilse Lietzau, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4<br>- 100 Jahre - | 27.04.2007 | Udo Multhaupt, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4<br>- 77 Jahre -     |
| 16.03.2007 | Willi Paulsen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 D<br>- 86 Jahre -     | 05.05.2007 | Ella Abt, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4<br>- 85 Jahre -          |
| 18.03.2007 | Hans-Redlef Reimer, Alt Frösleer Weg 75<br>- 86 Jahre -      | 05.05.2007 | Elfriede Lemarchand, Holmberg 4<br>- 88 Jahre -                  |
| 19.03.2007 | Kurt Jacobsen, Fördebogen 29<br>- 82 Jahre -                 | 10.05.2007 | Heinz Pape, Hainstr. 20<br>- 73 Jahre -                          |
| 24.03.2007 | Astrid Petersen, Pattburger Bogen 68<br>- 62 Jahre -         | 13.05.2007 | Günter Vogt, Grüner Brink 3<br>- 73 Jahre -                      |
| 01.04.2007 | Ursula Pusch, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 6<br>- 83 Jahre -  | 14.05.2007 | Irma Fürtig, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 6<br>- 93 Jahre -       |
| 03.04.2007 | Georg Witt, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4<br>- 82 Jahre -    | 15.05.2007 | Egbert Gehrman, Westermark 30<br>- 74 Jahre -                    |
| 04.04.2007 | Martha Spiekermann, Fördebogen 43<br>- 86 Jahre -            | 19.05.2007 | Grietje Schlabohm, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4<br>- 90 Jahre - |
| 10.04.2007 | Herta Frerksen, Ostermark 8 B<br>- 76 Jahre -                |            |  |
| 11.04.2007 | Volker Grossmann, Fördebogen 27<br>- 61 Jahre -              |            |  |
| 17.04.2007 | Hans-Heinrich Hinderks, Schulstr. 10<br>- 73 Jahre -         |            |  |
| 18.04.2007 | Elvire Trapp, Hedwig-Marggraff-Str. 1 C<br>- 81 Jahre -      |            |  |
| 19.04.2007 | Arthur Rockel, Vor der Koppe 5<br>- 69 Jahre -               |            |  |

**Deutschmann Bestattungen**  
H. Stöhm & R. Beran GmbH

**Bestattung**  
ab **998,-** EUR\* **Tag & Nacht erreichbar!**  
\* zzgl. Fremdleistungen & Gebühren

**Tel. 04 61-18 28 005**

### JUBILÄEN

- |                     |   |            |  |
|---------------------|---|------------|--|
| <b>- 80 Jahre -</b> |   | 02.04.2007 | Eleonore Schmidt, Steinkamp 31                       |
| 06.03.2007          | Irmgard Boysen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 J         | 03.04.2007 | Hans Behnfeld, Hedwig-Marggraff-Str. 1 F             |
| 11.03.2007          | Luise Nittka, Musbeker Weg 26                     | 03.04.2007 | Gisela Geller, Emmi-Hartten-Str. 2                   |
| 15.03.2007          | Fredy Sörensen, Am Hang 17                        | 04.04.2007 | Herta Heicher, Musbeker Weg 6                        |
| 17.03.2007          | Wolf-Dietrich Weinert, Vor der Koppe 10           | 06.04.2007 | Edith Nielsen, Zur Höhe 27                           |
| 17.03.2007          | Lore Baltruschat, Vor der Koppe 12                | 16.04.2007 | Karla Hansen, Süderholm 54                           |
| 21.03.2007          | Gregers Andersen, Zur Kupfermühle 2               | 16.04.2007 | Heinz Kraatz, Heidewinkel 7                          |
| 22.03.2007          | Reinhold Dall, Werkstr. 1                         | 24.04.2007 | Herbert Seidensticker, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4 |
| 31.03.2007          | Ingeborg Stapleton, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4 | 03.05.2007 | Irmgard Brethack, Landmesserweg 29                   |

## Aus unseren Familien

### JUBILÄEN

04.05.2007 Irmgard Hansen, Hechtenteich 7  
 05.05.2007 Alfred Griese, Emmi-Hartten-Str. 2  
 13.05.2007 Hannelore Christiansen, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 6  
 21.05.2007 Fritz-Ulrich Reinholz, Frühlingsbogen 8

#### - 85 Jahre -

11.03.2007 Kuno Hansen, Hechtenteich 7  
 15.03.2007 Marie Nadrowski, Achter de Möhl 33  
 17.03.2007 Luise Meyer, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 6  
 21.03.2007 Irmgard Franzen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 C  
 28.03.2007 Annelise Hempel, Alt Frösleer Weg 22 a  
 31.03.2007 Luise Traulsen, Osterlücken 18  
 01.04.2007 Kurt Uecker, Hedwig-Marggraff-Str. 1 F  
 05.04.2007 Emilie Gross, Musbeker Weg 51  
 16.04.2007 Irma Tesch, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 6  
 18.04.2007 Heinrich Weber, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 6  
 30.04.2007 Erika Niedermeyer, Ostermark 12  
 09.05.2007 Karl Schlömer, Hedwig-Marggraff-Str. 1 F  
 25.05.2007 Magda Franzen, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4  
 29.05.2007 Irmgard Appel, Steinkamp 27

#### - 90 Jahre -

13.04.2007 Thomas Gondesen, Süderholm 6  
 22.04.2007 Maria Nielsen, Süderholm 17

#### - 95 Jahre -

21.05.2007 Martha Wruck, Ostermark 6

#### - Goldene Hochzeit -

02.03.2007 Rita und Kurt Petersen, Steinkamp 29  
 02.03.2007 Lore und Jens Sönnichsen, Alte Zollstr. 7  
 12.03.2007 Irmgard und August Krambeck, Holmberg 8  
 14.03.2007 Vagn und Inge Præstmark, Fördebogen 37  
 13.04.2007 Mariechen und Oskar Faulbrück, Wassersleben 37  
 11.05.2007 Edith und Werner Clausen, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 4/6  
 28.05.2007 Olga und Peter Gmelok, Steinkamp 35

#### - Diamantene Hochzeit -

22.03.2007 Elsa und Karl Schwarzer, Süderstr. 53 d

Kranke Menschen brauchen immer Hilfe

Rufen Sie uns an  
**Pflegedienst NORD**  
E. Sefer  
 Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

**0461 - 4 77 75**

24 Stunden für Sie erreichbar

Kassenzugelassen und Privat

**Alten und Krankenpflege bei Ihnen zu Hause**

Ihre Alternative zum Pflegeheim

**Thaysen telecom**  
wir handeln

**Ihr Partner für:**

- Handys
- Freisprechanlagen
- Festnetz
- Schnurlos-Telefone
- ISDN-Anlagen
- Betriebsfunk
- Behördenfunk
- Taxameter
- Car-Navigation und vieles mehr ...

**Thaysen telecom**  
 Am Oker 23 a  
 24955 Harrislee  
 Tel. 04 61 / 77 31 77  
 www.thaysen-telecom.de

Öffnungszeiten:  
 Mo - Do 8.00 - 18.00 Uhr  
 Fr 8.00 - 17.00 Uhr

**T-Mobile** **MOTOROLA** **Service in eigener Fach-Werkstatt**





GmbH

# Heiko Oehlert

**Dachdeckerei • Solar-artechnik**

**Bauklempnerei • Fassadenbau**

*Dachdeckermeister • Gebäudeenergieberater im Handwerk*

Gewerbehof 3  
24955 Harrislee

Tel. 0461 / 7002627  
Fax 0461 / 7002628

[www.dachdeckerei-oehlert.de](http://www.dachdeckerei-oehlert.de)

# Lundelius Knudsen

ELEKTROTECHNIK

GMBH

- Elektroinstallation
- Senioren - Technik
- Verkauf Elektrogeräte und Leuchten
- Satelliten- und Kabelfernsehen
- Telefonanlagen DSL
- EDV-Anlagen
- Alarm- und Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check

Am Oker 43  
24955 Harrislee

Tel. 0461 - 7 00 25 10  
Fax 0461 - 7 00 25 12

[info@lundelius-knudsen.de](mailto:info@lundelius-knudsen.de)  
[www.lundelius-knudsen.de](http://www.lundelius-knudsen.de)



**Fachbetrieb für  
Gebäudetechnik**

# Kirchliche Nachrichten

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Feste Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

#### Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst (Versöhnungskirche)

#### Montag

15:00 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus (14-tägig)  
- Claudia Dummann -

#### Dienstag

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus  
- Renate Peper -

Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Gruppe Blaues Kreuz (Gemeindehaus)

#### Mittwoch

10:00 Uhr Gottesdienst im Albertinenstift  
(an jedem letzten Mittwoch im Monat)

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus  
- Renate Peper -

Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Gesprächskreis (14-tägig) „Kirche-Religion-  
Gesellschaft“ (nähere Informationen gibt  
Pastor Bartels)

#### Donnerstag

09:00 Uhr Andacht für Kinder (in der Kindestagesstätte)  
- Pastor Dr. Kapust -

09:30 Uhr Gebetskreis in der Kirche  
(am 1. Donnerstag im Monat)

14:30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus  
(am 2. Donnerstag im Monat)  
- Ilse Koschnitzke -

18:00 Uhr Abendandacht in der Versöhnungskirche  
(an jedem letzten Donnerstag im Monat)

20:00 Uhr Gospelchor

#### Freitag

15:00 Uhr Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)  
- Kai Dummann -

16:00 Uhr Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)  
- Kai Dummann -

16:00 Uhr Kindergottesdienst (einmal im Monat)  
- Pastor Dr. Kapust und Kerrin Henningsen -

### Vorschau auf Veranstaltungen

8. Juli Fest der Region in St. Nikolai

24. - 26. Oktober Kinderbibelwoche der Region

21. November Buß- und Betttag  
Gottesdienst in St. Nikolai

14. Dezember Adventsfeier der Kirchengemeinde

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Schau-  
kästen oder unserem InfoBlatt.

### Gospelchor Harrislee

Der Gospelchor Harrislee ist neu in unserer Gemein-  
de und probt unter der Leitung von Herrn  
Jürgen Wittmaack seit etwa einem halben Jahr  
regelmäßig donnerstags abends um 20:00 Uhr  
im Ev. Gemeindezentrum am Musbeker Weg.  
Gut dreißig Chormitglieder gehören zu ihm, und  
er ist nach wie vor offen für weitere Säng-  
erinnen und Sänger. Letztere, also die Männer,  
werden für den Chor dringend gebraucht! Die  
Proben haben als Ziel den öffentlichen Auftritt.  
Und jetzt ist es auch soweit. Der Chor kann  
auftreten! Wer sich ein (akustisches) Bild von  
dem neuen Chor machen möchte, ist eingela-  
den zum Gottesdienst am Sonntag, dem  
**23. September, um 10:00 Uhr**, in die Versöh-  
nungskirche zu kommen. Bereits zuvor wird der  
Chor hier und da auftreten. So u. a. am **8. Juli  
zum Fest der Region ab 11:00 Uhr im Pas-  
toratsgarten von St. Nikolai am Südermarkt  
in Flensburg.**

### Wie Sie uns erreichen können: Pastoren und Mitarbeiter(innen)

Pastor Walter Bartels (**Bezirk Ost**)  
Musbeker Weg 1 d Tel. 71578  
Pastor Dr. Axel Kapust (**Bezirk West**)  
Süderstr. 104 Tel. 71695  
Kirchenbüro: Musbeker Weg 1 b  
Gita Kanning Tel. 71110  
Fax 71222  
geöffnet: Mo - Do 08:30 - 12:30 Uhr  
Mi 14:30 - 17:30 Uhr

Bankverbindung:  
Nord-Ostsee-Sparkasse, BLZ 217 500 00  
Kto-Nr. 120 76 444

Kindergarten: Musbeker Weg 1a  
Andrea Zaetschky Tel. 71240  
geöffnet: Mo - Fr 07:30 - 14:00 Uhr

Friedhofsverwaltung: Süderstr. 102  
Uwe Brix Tel. 73480  
Sprechzeiten:  
montags 10:00 - 12:00 Uhr  
donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr

Frauenkreis  
Ilse Koschnitzke Tel. 71954

Ev. Gemeindepfadfinder  
Kai Dummann Tel. 7002765  
Seniorenarbeit  
Renate Peper Tel. 7702627  
Gruppe Blaues Kreuz Tel. 04605 1375  
Freiwilligen Forum Harrislee  
Renate Peper Tel. 7702627  
Kinderchor  
Claudia Dummann Tel. 7002765  
Spielkreis im Kindergarten  
Gertraud Jacobsen Tel. 78218

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Was machen die denn da?

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde zieht um



Stimmt es, dass das kirchliche Gemeindezentrum am Musbeker Weg aufgegeben wird? Stimmt es, dass dort ein Discounter hinkommt? Aber warum nur? Haben wir nicht genügend Geschäfte in Harrislee? Hat die Kirchengemeinde nicht auch andere Möglichkeiten?

Auf solche und ähnliche Fragen möchte ich an dieser Stelle antworten. Zunächst einmal stimmt es, dass die Kirchengemeinde beabsichtigt, ihr Kirchengemeindezentrum am Musbeker Weg aufzugeben und gegenüber der Kirche an der Süderstraße neu zu bauen. Dazu ist es gekommen, weil zwei verschiedene Interessen zusammengekommen sind: Das eine ist ein kirchliches Interesse; das andere ist ein kommunal-wirtschaftspolitisches Interesse.

**Kirchlich** machen uns bereits seit einiger Zeit die zurückgehenden Einnahmen (Kirchensteuern) Sorgen. Zwar ist der finanzielle Druck aktuell aufgrund der allgemeinen konjunkturellen Lage etwas geringer geworden, aber langfristig müssen wir uns auf ein finanziell sehr viel niedrigeres Niveau begeben. Angesichts dieser Tatsache gilt es, rechtzeitig zu handeln. Wiederum leistet sich die Kirchengemeinde am Musbeker Weg die Unterhaltung eines sehr großen und gewiss auch sehr großzügigen Areals. Von 9000 m<sup>2</sup> Fläche ist die Rede. Ursprünglich sollten auf dieser Fläche noch eine Kirche und ein Seniorenheim errichtet werden. Zu diesen Baumaßnahmen ist es in der Vergangenheit zwar nicht gekommen, die dafür nötige Fläche am Musbeker Weg aber ist vorhanden und muss bewirtschaftet werden. Die Unterhaltung dieser großen Fläche und der Räumlichkeiten kostet der Kirchengemeinde alljährlich einen recht hohen Betrag. Wiederum: Könnte man nicht erhebliche Einnahmen erzielen, indem größere Teile des Kirchengemeindezentrums vermietet oder verkauft werden? Im Prinzip ja, könnte man antworten; aber unser diesbezügliches öffentliches Angebot ist in Harrislee kaum auf

Interesse gestoßen. Wir vermieten zurzeit Räumlichkeiten, die Einnahmen hieraus sind aber gering. Und könnten nicht Einsparungen erzielt werden, indem das vorhandene Kirchengemeindezentrum verkleinert und ein Teil der Fläche veräußert wird? Diese Frage hat sich der Kirchenvorstand gestellt und auch eine Lösung der Probleme in dieser Fragerichtung erwartet. Aber aufgrund einer genaueren und von einem Architekturbüro vorgenommenen Kostenschätzung zu dem dann vorzunehmenden Umbau des verkleinerten Kirchengemeindezentrums am Musbeker Weg mussten wir feststellen, dass ein solches Vorhaben finanziell von uns nicht getragen werden kann und unser Defizit eher erhöhen als senken würde. Also blieb uns allein die große Lösung,

nämlich der Wegzug vom Musbeker Weg und der Neubau eines kleineren Gemeindehauses gegenüber der Kirche an der Süderstraße. Mit dieser Lagebeschreibung („gegenüber der Kirche“) ist zugleich ein wichtiger Grund genannt, warum wir umziehen wollen. Alle kirchlichen Einrichtungen wären dann an einem Ort rund um die Kirche versammelt: Kirche, Friedhof, Pastorat, Haus der Kirche und die Ev. Kindertagesstätte.

**Kommunal-wirtschaftspolitisch** spielt ein Wirtschaftsgutachten eine entscheidende Rolle, so höre ich immer wieder. In ihm haben die Gutachter vor noch nicht allzu langer Zeit den Politikerinnen und Politikern in Harrislee dringend nahegelegt, in zentraler Lage einen Discounter mit Vollsortiment anzusiedeln - und zwar im Interesse der allgemeinen Einzelhandels-Entwicklung in Harrislee. Politisch ist das Gutachten von allen Parteien zustimmend aufgenommen worden. Und was auch für die Richtigkeit der gutachterlichen Aussagen spricht: So wie die Gutachter denken verschiedene Investoren, die das kirchliche Grundstück am Musbeker Weg gerne zu einem guten Preis kaufen möchten. Offensichtlich meint die Wirtschaft - im Gegensatz zu einigen Bürgerinnen und Bürgern -, dass es sich lohnt, in Harrislee einen weiteren großen Lebensmittelmarkt zu eröffnen.

Diese Ausführungen sollen verdeutlichen, wie zwei zunächst unabhängig voneinander vorhandene Interessen zusammenfließen. Nur weil politisch und wirtschaftlich ein hohes Interesse besteht, dass die Ev. Kirchengemeinde ihren angestammten Platz am Musbeker Weg verlässt, haben wir die Möglichkeit erhalten, an einem guten Ort (bei der Kirche) und ohne Schuldenaufnahme so neu zu bauen, dass wir finanziell zuversichtlich in die Zukunft blicken können.

*Pastor Dr. Axel Kapust*



# Kirchliche Nachrichten

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Senioren-Treff

Das sind wir!

Jeden Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 14:00 bis 16:30 Uhr findet im Harrisleer Bürgerhaus ein Seniorennachmittag statt. Es werden viele verschiedene Spiele gespielt, und natürlich gibt es auch eine gemütliche Kaffeepause. Das Alter der Teilnehmer reicht von ca. 70 bis 95 Jahren. Wir haben viel Spaß an diesen Nachmittagen. Für den Fall, dass jemand nicht so gut zu Fuß oder der Weg zu weit ist, haben wir auch eine Lösung gefunden, damit jeder an diesem Nachmittag teilnehmen kann.

Wir sind ca. 56 Seniorinnen und Senioren an beiden Tagen zusammen, und vielleicht kommen noch ein paar dazu.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an einem der Nachmittage teilnehmen würden. Vielleicht treffen Sie ja alte Bekannte, Nachbarn oder Freunde.



Auf diesen zwei Fotos ist die große Gruppe am Dienstag ...



... und hier die Mittwochsgruppe, bei der allerdings etwa 10 Senioren fehlen, zu sehen.

Vielleicht können wir ja demnächst zusammen spielen! Bei Nachfrage bin ich telefonisch unter der Telefonnummer 73700 zu erreichen.

*Renate Peper*

### Schweden, wir kommen!

In diesem Jahr jährt sich zum 100. Mal die Gründung der Pfadfinderbewegung in Deutschland. Unter dem Motto „100 Jahre Pfadfinderei“ steht auch das Sommerlager, an dem die Pfadfinder der **Pfadfinderschaft Polarstern** in diesen Sommerferien im schwedischen Mooshamet teilnehmen werden. In den vergangenen Wochen wurde schon viel durch das Vorbereitungsteam vorbereitet. Jetzt, wo der Termin immer näher rückt, steigt die Spannung auch auf das abwechslungsreiche Programm, was die Pfadfinder in herrlicher Landschaft erwarten wird. Gemeinsam mit insgesamt ca. 250 Pfadfindern aus Schleswig, Sterup und Wilster werden die Harrisleer 14 Tage die Weiträumigkeit Schwedens kennen lernen und hierbei vielleicht auch den einen oder anderen Elch zu Gesicht bekommen.

Neben solchen Großlagern veranstalten die Harrisleer Pfadfinder regelmäßig kleinere Wochenendfreizeiten und nehmen an sonstigen Aktivitäten teil, wie z. B. Müllsammelaktion in Harrislee oder Baumpfleßmaßnahmen im Stiftungsland. Wer jetzt auf den Geschmack gekommen ist, kann gerne vorbeischauchen. Die Pfadfinder treffen sich regelmäßig alle 14 Tage freitags ab 15:00 Uhr im Gemeindehaus am Musbeker Weg.

Für Fragen steht Kai Dummann, Tel. 7002765 jederzeit gern zur Verfügung.

# Kirchliche Nachrichten

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Der Kinderchor der Ev. Kirchengemeinde Harrislee: Komm, mach doch mit!

Unter diesem Motto werden alle Grundschul Kinder, die Spaß am Musizieren haben, zum Mitmachen im Harrisleer Kinderchor der Ev. Kirchengemeinde herzlich eingeladen. Im 14-tägigen Rhythmus treffen wir uns im Gemeindezentrum Musbeker Weg immer montags von 15:00 bis 16:00 Uhr. Beim Ausprobieren unserer Stimme, Rhythmusspielen, Singen verschiedenster Lieder kommt der Spaß nicht zu kurz. Bei gelegentlichen Auftritten in der Kirche oder auf besonderen Festen lassen wir auch all unsere Zuhörer an unserer Freude an der Musik teilhaben.

Für Fragen stehe ich auch gerne telefonisch zur Verfügung: Claudia Dummann, Tel. 7002765.

Unsere erste Chorprobe nach den Sommerferien wird am 3. September 2007 sein. Ich freue mich, wenn dann viele neue Kinder Lust haben, mit uns mitzusingen.

### EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. PETRI

#### Gottesdienste

01. Juli	10:00 Uhr mit Abendmahl	P. Traulsen
08. Juli	10:00 Uhr	P. Traulsen
15. Juli	10:00 Uhr	Pn. Dietz
22. Juli	10:00 Uhr	Pn. Dietz
29. Juli	10:00 Uhr	P. Traulsen
05. Aug.	10:00 Uhr	P. Traulsen
12. Aug.	10:00 Uhr	P. i. R. J. Kindscher
19. Aug.	10:00 Uhr	Pn. Dietz
26. Aug.	10:30 Uhr	P. Haarlov/P. Traulsen

Gottesdienst am Ostseebad mit der dän. Gemeinde

#### Veranstaltungen

##### Seniorenclub

montags alle 14 Tage mit P. Traulsen, 15:00 Uhr, Erdgeschoss der St. Petri-Kirche, Bauer Landstraße 10  
Termine: 02.07., 30.07., 13.08., 03.09.

##### Gemeindenachmittag

donnerstags um 15:00 Uhr im Gemeindehaus, Bauer Landstraße 17  
Termine: 28.06., 12.07. (Ausflug), 09.08.

##### Geburtstagsnachmittag

im Gemeindehaus, Bauer Landstraße 17, 15:00 Uhr:  
Termin: Donnerstag, 30.08.

### KATHOLISCHE KIRCHE HARRISLEE

#### Feststehende Termine

##### Hl. Messen St. Anna:

Sonntag 18:00 Uhr  
Dienstag 09:00 Uhr

jeden 1. Montag 19:00 Uhr Frauenkreis  
jeden 3. Dienstag 15:00 Uhr Seniorenkreis

##### Gebetskreis in St. Anna:

jeden Donnerstag, 19:00 Uhr,  
ab 21:00 Uhr euchar. Anbetung

##### Gebetskreis Albertinenstift:

jeden Mittwoch, 10:00 Uhr

##### Hl. Messen im Albertinenstift:

jeden 3. Mittwoch im Monat, 10:00 Uhr

#### Kommunionvorbereitung

In diesen Wochen werden die Kinder unserer Gemeinde, die nach den Ferien ins 3. Schuljahr kommen, schriftlich zur Beicht- und Kommunionvorbereitung eingeladen. Es werden Gruppen in Flensburg und – wenn sich genügend Kinder melden – in Tarp gebildet. Der Kommunio-  
nunterricht beginnt gleich nach den Sommerferien.

Um besser planen zu können, bitte alle Anmeldungen **bis zum Montag, 25. Juni**, im Pfarrbüro abgeben. Wer versehentlich keine Einladung erhalten hat oder wer sonst noch am Unterricht teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zu diesem Termin im Pfarrbüro (Tel: 0461 14409-10).



E-Mail: malerei-ottens@foni.net  
Homepage: www.malerei-ottens.de

Im Winkel 1  
24955 Harrislee  
Tel. 0461/71718  
Fax 0461/72024



ALBERT  
BRANDT

Inh. Max K. Dorby

24955 Harrislee  
Schulstraße 14

Zentral- und Heizungsanlagen  
Ölfeuerungs- und sanitäre Anlagen

Tel.: 0461 / 6 15 09  
Fax: 0461 / 6 31 83

Internet: www.albert-brandt.de  
eMail: albert-brandt@foni.net

# Kirchliche Nachrichten

## HARRESLEV DANSKE MENIGHED

### Gudstjenesteliste - Gottesdienstübersicht

24. juni 2007	Kl. 11.00	præst Leif Volck Madsen (Økumenisk gudstjeneste)
1. juli 2007	Kl. 11.15	præst Jacob Ørsted
8. juli 2007	Kl. 11.15	præst Leif Volck Madsen
15. juli 2007	Kl. 11.15	præst Sten Haarløv
22. juli 2007	Kl. 11.15	præst Jacob Ørsted
29. juli 2007	Kl. 11.15	provst Viggo Jacobsen
5. aug. 2007	Kl. 11.15	præst Elsebeth Villadsen
12. aug. 2007	Kl. 11.15	præst Leif Volck Madsen
19. aug. 2007	Kl. 11.15	provst Viggo Jacobsen
26. aug. 2007	Kl. 11.15	præst Leif Volck Madsen
2. sept. 2007	Aflyst grundet maraton	
9. sept. 2007	Fælles med Hanved Danske Menighed i Hanved	
16. sept. 2007	Kl. 11.15	præst Leif Volck Madsen
23. sept. 2007	Kl. 11.15	præst Sten Haarløv
30. sept. 2007	Kl. 15.00	præst Leif Volck Madsen
7. okt. 2007	Kl. 10.00	præst indsættelse Susanne B. Böll



### Aktiviteter i 2. halvår 2007 (Aktivitæten im 2. Halbjahr 2007)

Lørdag, den 23.06.07 kl. 18.30: Skt.-Hans-fest ved Harreslev Danske Kirke. (Feier aus Anlass des Geburtstages von Johannes dem Täufer und zum längsten Tag des Jahres)

Søndag, den 09.09.07 kl. 10.00: Sensommer/høstgudstjeneste sammen med menighederne fra Hanved-Langbjerg og Fl. Sporskifte i Hanved kirkesal. Leif Volck Madsen er prædikant. Traditionell gemeinsamer Gottesdienst zur Erntezeit mit den dänischen Kirchengemeinden von Flensburg-Weiche und Handewitt)

Søndag, den 30.09.07 kl. 15.00: Konfirmandgudstjeneste i Harreslev danske kirke. (Gottesdienst - gestaltet von den Konfirmanden des Jahrgangs)

Søndag, den 07.10.07 kl.10.00: Indsættelse af pastor Susanne Bramsen Böll i Harreslev kirke. (Feierliche Einsetzung der Pastorin Susanne Bramsen Böll in ihr neues Amt)

Lørdag, den 13.10.07 kl. 11.00 -14.00: „Staudedag“ ved præstegården (Tauschbörse für Stauden und andere Pflanzen aus dem eigenen Garten auf dem Grundstück der dänischen Kirche)

Tirsdag, den 30.10.07 kl. 20.00: Koncert med „VisVokal“ (Zum zweiten Mal gastiert die bekannte dänische Vokal-Gruppe mit ihrem Programm in der dänischen Kirche.)

Fredag, den 16.11.07 kl. 19.00: „Rock in Church“. For tredje gang rockkoncert i Harreslev danske kirke. (Zum dritten Mal veranstaltet die Kirchengemeinde ein Konzert mit verschiedenen lokalen Rockgruppen für die Jugend in unserer Gemeinde.)

Søndag, den 02.12.07 kl. 17.00: „Vi synger advent ind“ i Harreslev Danske Kirke. (Traditionelle Einstimmung zur Adventszeit)

### Legestue

Vi mødes hver anden tirsdag fra  
kl. 10.00 - 11.30.  
i den danske kirke  
i Harreslev  
Hør nærmere hos Döre Rösner,  
tlf.: 75240





# Kirchliche Nachrichten

## HARRESLEV DANSKE MENIGHED

### Ny præst til Harreslev og Hanved-Langbjerg

Så er vi fra Harreslev og Hanved-Langberg danske menigheder kommet gennem ansættelsesproceduren, og de to menigheders nye præst er fundet. Der var 14 ansøgere til stillingen, og de to menighedsråd blev enige om at mødes med og høre 5 kandidater. Valget faldt derefter på **Susanne Bramsen Böll**.

Susanne er midt i 30'erne, hun er gift og har to små børn, og hun har siden år 2000 været præst for Tønning og Vestejdersteds danske menigheder. Susanne har p. t. barselsorlov, så hun kan først træde stillingen omkring den 1. oktober.

Vi glæder os meget til at byde Susanne og hendes familie velkommen til Harreslev og Hanved-Langbjerg.

Indsættelsen finder sted på søndag, den 07.10.2007., kl. 10.00 i Harreslev og kl. 14.00 i Hanved. Alle der vil møde vores nye præst er velkommen den dag i vores kirke.



### Neue Pastorin für Harrislee und Handewitt-Langberg

Die Entscheidung ist gefallen. Die Kirchenvorstände der dänischen Kirchengemeinden von Harrislee und Handewitt-Langberg beendeten das Auswahlverfahren und einigten sich auf eine neue Pastorin für beide Gemeinden.

Insgesamt hatten sich 14 Kandidaten um die Stelle beworben. Davon wurden 5 Kandidaten zur persönlichen Anhörung eingeladen. Die Wahl fiel danach auf **Susanne Bramsen Böll**.

Sie ist Mitte 30, verheiratet und hat zwei kleine Kinder. Seit dem Jahr 2000 war sie als Pastorin für die dänischen Kirchengemeinden in Tønning und West-Eiderstedt tätig. Zurzeit befindet sie sich im Erziehungsurlaub und kann deswegen ihren Dienst erst Anfang Oktober aufnehmen.

Wir freuen uns sehr, Susanne Bramsen Böll und ihre Familie in Harrislee und Handewitt-Langberg willkommen zu heißen.

Die feierliche Einsetzung findet am Sonntag, dem 7. Oktober 2007, statt - zunächst um 10:00 Uhr in der dänischen Kirche in Harrislee und um 17:00 Uhr im Kirchensaal in der dänischen Schule in Handewitt. Alle, die unsere neue Pastorin bei dieser Gelegenheit kennen lernen möchten, sind herzlich willkommen.



Harreslev danske menighed • Berghofstraße 10 • 24955 Harrislee  
[www.dks.folkekirken.dk/harresl/harresl.htm](http://www.dks.folkekirken.dk/harresl/harresl.htm)

Pastorat (for øjeblikket uden præst) tlf. 0461 71334  
(automatisk omstilling til)

præst:  
Elsebeth Villadsen  
Ahornweg 13  
24941 Flensburg  
tlf. 0461 95271  
e-mail: elvil@foni.net

hjælpepræst:  
Leif Volck Madsen  
Alter Holmberg 6  
24955 Harrislee  
tlf. 0461 3183994  
e-mail: leif-madsen@versanet.de

menighedsrådsformand:  
Ingo Schulze  
(kontor) Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 24  
24955 Harrislee  
tfl. 141470, fax 1414777  
e-mail: info@advonord.de

## ANSGAR-KIRKE

### De danske kirke i Flensburg Nord, Kobbermølle, Wassersleben, Klus og Nyhus

Formandskab: Helle Wind Skadhauge (tlf. 47811) og Charlotte Bassler (73117).

Præster: Sten Haarløv (41133, SH) og Preben K. Mogensen (43376, PKM)

Konto: 10170 i Union Bank (BLZ 215 201 00)

[www.dks.folkekirken.dk/fl\\_nord](http://www.dks.folkekirken.dk/fl_nord)

Gudstjeneste i Kobbermølle Børnehaven den 1. søndag i hver måned kl. 14.00 (september til november)

Gudstjenester i Ansgar Kirke, Apenrader Straße 25:

Hver søndag/helligdag kl. 10.00

Månedens salme og kirkekaffe den 2. søndag i hver måned kl. 10.00

Aftensang i kirken og efterfølgende „High Tea“ med kort foredrag i reglen den sidste torsdag i hver måned kl. 17.00.

Klub hver mandag kl. 14.00 - 16.00

Tilføjelser og ændringer er mulige. Se [www.dks.folkekirken.dk/fl\\_nord](http://www.dks.folkekirken.dk/fl_nord), KIRKEBLADET, som går ud til alle medlemmer af Ansgar, eller Sydslesvigkalenderen i Flensburg Avis.

#### Arrangementer:

26.06. Mellem kl. 16.00 og 19.00 i menighedshuset: Indskrivning til konfirmationerne 2008 (1. maj (SH) og den 4. maj (PKM)). Man bedes medbringe stambog/dåbsattest. Forberedelsen begynder i menighedshusets konfirmandstue tirsdag den 4. september 2007 kl. 15.30.

28.06. Aftensang kl. 17.00 og efterfølgende grill i præstegårdshaven.

30.06. Guldkonfirmation for årgangene 1956 og 1957. og Festlighederne begynder lørdag den 30. juni

01.07. kl 16.00 med en kort aftengudstjeneste i Ansgar Kirke, hvorefter der holdes fest på „Hotel des Nordens“ fra kl. 18.00. Tilmelding ved indbetaling af Euro 25 pr. deltager (ikke-medlemmer af Dansk Kirke Euro 35,-) på konto „Jubilæum“ 1040740 (BLZ 215 201 00). Søndag den 1. juli kl. 10.00 guldkonfirmationsgudstjeneste i Ansgar Kirke.

02.07. Preben K. Mogensen påbegynder tre måneders studieorlov. Al henvendelse skal rettes til Sten Haarløv.

05.09. Aften med den nye udgave af Højskolesangbogen i Helligåndskirkens menighedslokaler kl. 19.30.

#### HØSTWEEKEND I ANSGAR 2007

14.09. Børnehavehøstgudstjeneste kl. 10.00

15.09. BASAR i Ansgar kl. 11.00 til 14.30.

Lodseddsalg. Vindernumrene trækkes kl. 14.00.

Kl. 12.00 musikgudstjeneste (kormedvirken)

Alle interesserede må stille med salgs- og infoboder (henvendelse på tlf. 4 11 33). Salg af kaffe, te, kager, pølser, kartoffelsalat m.m. ved Ansgar.

16.09. Høstgudstjeneste kl. 10.00

25.09. Foredrag (Kirkehøjskole) ved Poul Martinsen, sognepræst ved Skovlunde Kirke, tidl. universitets- og gymnasielærer i fysik: Gud, universet og mennesket. På Flensborghus, Norderstr. 76.

09.10. Aften med den nye udgave af Højskolesangbogen i Sct. Jørgen kl. 19.30.

28.10. Flensborgmenighedernes Efterårsmøde Gudstjeneste kl. 14.00 i Sct. Hans danske Kirke ved biskop Niels Henrik Arendt, Haderslev. Efter gudstjenesten er der sammenkomst med kaffebord på Jørgensby Skolen, hvor N. H. Arendt holder foredrag: Betlehems Venner - om Betlehems lutherske kristnes forsoningsarbejde mellem israelere og palæstinensere? (Kirkehøjskole)

06.11. Aften med den nye udgave af Højskolesangbogen i Ansgar kl. 19.30.

21.11. På de tyske kirkers bededag fælles, økumenisk gudstjeneste i St. Nikolai kl. 18.30. Forud for via forskellige stationer („stjernevandring“) til St. Nikolai på Sønderortv.

01.12. Aftenen før 1. advent Torsdagskorets traditionelle julekoncert i Ansgar Kirke kl. 17.00

18.12. Gustav Johannsen Skolens traditionelle julekoncert med musikhold og koret under ledelse af Jutta Oehler i Ansgar Kirke kl. 19.00



# Aus unseren Kindergärten

## Evangelischer Kindergarten Harrislee

### Es war einmal ...

Dieser Satz steht für Spannung und Abenteuer, aber auch für Behaglichkeit und Geborgenheit, für all das, was wir Kindern vermitteln, wenn wir mit ihnen das Reich der Märchen betreten.

Auch wir haben uns in unserer Kindheit gern in die geheimnisvolle Welt von „Hänsel und Gretel“, „Schneewittchen“ oder „Rumpelstilzchen“ entführen lassen. Märchen, so scheint es, kommen einfach nie wirklich aus der Mode ...

... Und auch wir wollten mit unseren Maxis in diese geheimnisvolle Welt eintauchen, besuchten die Märchenausstellung im Trollseeturm sowie das Weihnachtsmärchen im Stadttheater.

Seitdem haben wir uns in vielfältiger Form mit dem Projekt „Märchen“ beschäftigt und auseinandergesetzt, wie z. B.

- Vorlesen von Märchen
- Gesprächskreise mit Symbolen aus verschiedenen Märchen
- Waldspaziergang mit der Aufgabe „Wir suchen Märchenspuren“
- Bewegungsspiele, Lieder und Quiz
- Besuch des Märchenerzählers Klaus Dörre



- Märchenkoffer zur Aufbewahrung des Märchenbuches und der Märchenutensilien (wird immer bei einem neuen Märchen mit einem Zauberspruch geöffnet)
- kreative Gestaltung eines Bühnenbildes aus dem Märchen „Hänsel und Gretel“



Das Projekt „Märchen“ begleitet uns noch bis zu den Sommerferien. Wir haben alle Spaß und Freude an diesem Thema und wollen dazu noch viel hören und erleben.

Für Eltern unserer Kindertagesstätte, Pädagogen und andere interessierte Besucher bot der Märchenpädagogin Klaus Dörre zum Thema „Märchen hören, erleben und verstehen“ einen Elternabend an.

In heiterer Atmosphäre tauchten wir ganz in die Zauberwelt der Märchen ein.

Märchenhafte Grüße an alle Harrisleer

*M. Lübberstedt und G. Dahm*



# Aus unseren Kindergärten

## ADS-Kindergarten Hechtenteich



### „Leibeslust statt Mittagsfrust“

In unserem Kindergarten wird das Essen jeden Tag frisch zubereitet. Kleine Helfer und neugierige „Topfgucker“ sind in der Küche herzlich willkommen. Auch Wünsche der Kinder werden bei der Speiseplangestaltung berücksichtigt.



Der Mittagstisch ist aus vielen verschiedenen Gründen für Eltern und Kinder unserer Häuser von großer Bedeutung. Auf die Frage: „Warum haben Sie Ihr Kind zum Mittagessen angemeldet?“, nennen die Eltern am häufigsten folgende Gründe:

- „Wir sind beide berufstätig und sind erst nachmittags zu Hause.“
- „Mein Kind isst zu Hause so schlecht.“
- „Unser Kind soll in Gesellschaft mit anderen Kindern essen.“
- „Die großen Geschwister bekommen ihr Mittagessen in der Schule - da lohnt es sich nicht zu kochen.“

Und so sieht die Sache mit dem Essen aus Sicht der Kinder aus:



Jonas, 6 J.

„Das Essen im Kindergarten finde ich gut, weil Birgit meistens leckere Sachen macht. Aber Eier mit Senfsoße sind nicht so mein Ding. Mein Lieblingsessen sind Nudeln mit Hackfleischsoße.“



Sarah, 5 J.

„Das Mittagessen bringt Spaß. Man kann sich mit den anderen gut unterhalten, auch so gut mit Marie, weil sie neben mir sitzt und meine Freundin ist.“



Felix, 5 J.

„Ich esse im Kindergarten, weil Mama und Papa beide arbeiten. Birgit ist die Kochfrau, die kocht unser Essen. Die Hand, mit der man nicht isst, liegt neben dem Teller auf dem Tisch.“



Lasse, 3 J. und Lewe, 3. J.

Lasse: „Am liebsten esse ich Klöße.“  
Lewe: „Ich esse im Kindergarten, weil meine Mutter das gesagt hat. Mein Lieblingsessen sind Kartoffeln. Ich fand das nur gut, weil mir das schmeckt und man sitzt neben seinem Freund und man kann schon essen. Und jetzt nix mehr!“



Nico, 6 J.

„Ich esse im Kindergarten, weil ich das gerne möchte und das Essen so lecker ist. Lecker ist fast alles, nur manche Sachen mag ich nicht, zum Beispiel Pfannkuchen.“



Melina, 6 J.

„Mein Lieblings Salat ist Gurkensalat. Und Eis gibts, wenn die Sonne scheint.“

## Aus unseren Kindergärten

### ADS-Kneippkindergarten Harrislee

**„Eins ist mir die ganze Zeit im Kopf - die Lämmer waren soo süß!“**

Besuch im Schafstall Oeversee. Ein Bericht von Florian (6 Jahre) und Bosse (6 Jahre)

Wir sind mit dem Bus hingefahren. Dann haben wir den Schäfer gesehen, nee Quatsch, das war ja erst der, der uns alles erklärt hat. Wer war das noch? (Bem.: Herr Schmidt, Umweltpädagoge vom Naturschutzbund). Er hat gesagt, dass wir leise sein sollen. Und nicht rennen, sonst erschrecken sich die Schafe. Da waren 300 Lämmer, mit ihren Eltern 1000 Schafe! Da war auch ein Esel und zwei Ponys.

Dann sind wir auf die Weide gegangen und haben ein bisschen die Lämmer gestreichelt. Da war auch eine Ziege - die war süß -, ich könnte auch gut eine zu Hause haben!



Das war toll, aber wir wissen nicht, wie er das schafft! Ein Schaf wollte gar nicht mit, das wollte bei uns bleiben, aber Herr Schmidt hat es weggetrieben, er hat's geschoben.

Dann ist Herr Schmidt mit uns zur Weide gegangen und dann ist ein Hund und der Schäfer gekommen. Insgesamt hatte der drei Hunde, einer war die ganze Zeit beim Schäfer. Ein Hund (das war kein Schäferhund, ich kenn die Rasse nicht) hat die Schafherde zusammengetrieben und auf ein anderes Feld getrieben.



Als die Schafe wegwar'n, sind wir auf die Weide gegangen und wir konnten Wolle sammeln. Die war weiß und kuschelig und schön und auch ein bisschen fettig - die riecht auch so. Aus der Wolle macht man Socken, Fäden und Pullis. Und Hosen, aber keine Jeans, die wird aus Leder gemacht von den Krokodilen. Ja genau!

Zum Schluss haben wir geholfen, den Stall ordentlich zu machen. Wir haben Stroh verteilt. Wir fanden das echt gut da - weil die Schafe da waren. Wir wollten gar nicht wieder weg!

Wir danken Bosse und Florian für diesen lebhaften Bericht, den wir nicht hätten besser schreiben können von diesem erlebnisreichen Vormittag.





**DEKO IDEE  
NIELSEN**

TEXTILES FÜR FENSTER UND BODEN

— Termin nach telefonischer Vereinbarung —

Ebba Nielsen · 24955 Harrislee · Telefon + Fax 0461/73578

## Aus unseren Kindergärten

### ADS-Kindergärten Hechtenteich und Süderstraße Familienfreundliche Angebote in unseren ADS-Kindergärten

#### Miniclub

Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren können gemeinsam mit ihren Eltern oder anderen Betreuungspersonen an dieser Eltern-Kind-Gruppe teilnehmen.

Diese frühe Gruppenerfahrung fördert die Kooperationsfähigkeit und die Selbstständigkeit der Kinder.

Die Eltern finden untereinander Gelegenheit zum Austausch und in der Gruppenleiterin eine Ansprechpartnerin für pädagogische Themen.

Der Miniclub kann besucht werden im ADS-Kindergarten

„Am Hechtenteich“  
am Montag jeweils

von 15:00 bis 16:00 Uhr

für Kinder von 1 bis 2 Jahren

und

von 16:00 bis 17:30 Uhr

für Kinder von 2-3 Jahren

„Süderstraße“

am Dienstag jeweils

von 08:45 bis 10:15 Uhr

für Kinder von 2 bis 3 Jahren

und

von 10:15 bis 11:15 Uhr

für Kinder von 1-2 Jahren

#### Spielkreis

Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren können ohne Eltern an zwei Vormittagen in der Woche an einer Spielgruppe teilnehmen. Im Vordergrund steht die Erfahrung, mit gleichaltrigen Kindern zu spielen. Angeregt durch unsere qualifizierten pädagogischen Fachkräfte, entwickeln sie weitere Fähigkeiten im musischen Bereich und entwickeln auch ihre sprachlichen Kompetenzen weiter.

Durch die Erfahrungen im Spielkreis wird der Übergang in die Kindergartengruppe angebahnt und die Eingewöhnungszeit erleichtert.

Die Spielkreise finden im ADS-Kindergarten „Am Hechtenteich“ statt.

Montag und Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

#### Gewaltprävention und Selbstbehauptungskursus WING TSUN

Wing Tsung ist ein Selbstverteidigungssystem, in dem Mädchen und Jungen einfache, effektive Lösungen für die häufigsten Angriffe erlernen.

Dieser Kurs findet für Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren im ADS-Kindergarten „Am Hechtenteich“ statt.

jeweils am Mittwoch 15:30 Uhr

#### Yoga – für Anfängerinnen und Teilnehmerinnen mit wenig Yogaerfahrung

Ort: ADS-Kindergarten „Am Hechtenteich“

jeweils am Dienstag 18:00 Uhr

#### Geburtsvorbereitung und Schwangerschaftsgymnastik

Ort: ADS-Kindergarten „Am Hechtenteich“

jeweils am Mittwoch 19:30 Uhr

Ort: ADS-Kindergarten „Süderstraße“

jeweils am Montag 19:30 Uhr

#### Gruppengymnastik und Rückbildungsgymnastik

Ort: ADS-Kindergarten „Am Hechtenteich“

jeweils am Mittwoch 18:30 Uhr

Guter  
Service  
ist kein  
Bank-  
geheimnis



**UNION  
BANK**

*...seit 1875*



#### HARRISLEE

Süderstr. 89, Tel. 04 61 / 7 00 32-0

#### FLENSBURG Hauptstelle

Große Str. 2, Tel. 04 61 / 8414-0

#### FLENSBURG Center Süd

Schleswiger Str. 85, Tel. 04 61 / 9 02 10-0

#### SCHLESWIG

Stadtweg 59, Tel. 04621 / 99 25 0

#### INTERNET

[www.unionbank.de](http://www.unionbank.de)

#### E-MAIL

[info@unionbank.de](mailto:info@unionbank.de)



# Aus unserer Kindertagesstätte

## Børnehaven „Harreslevmark“ i Thomasgade

### Radiserne „træningslejr“

Krop og bevægelse er redskaber til at erobre verden. Derfor har Radiserne i Harreslevmark børnehave regelmæssigt gymnastik i deres lille „træningskamp“.

Ved at styrke deres udvikling af motoriske færdigheder, styrke, udholdenhed og bevægelighed, styrkes også deres forudsætninger for at udvikle sig, både sprogligt, kreativt og socialt m. m.

Gymnastikkens aktiviteter er tilrettelagt af voksne til dels skabt af børnene selv og i fællesskab. De skal kunne rumme børn på forskellige niveauer i deres udvikling og de skal appellere til deres sanser, give dem mulighed for fordybelse, være spændende og tilfredsstillende deres nysgerrighed.

Radiserne starter deres gymnastiktime med at tage tøjet af. Slet ikke så let for en 2-årig, hvis man tænker på, hvor stridt sokker, bukser og bluser kan være! Men - til sidst lykkes det og vi er varmet op. Musikken starter og jeg kan love for at nu svinger hofterne, arme og ben flyver op i luften og der er liv i hytten. Mens pigerne nyder klangen af musikken har drengene behov for at klatre og springe. Flaks bliver der bygget en forhindringsbane af store legoklodser, stole og puder og rejsen går af sted til fremmede lande, hvor floder med en masse krokodiller skal betinges, hvor Tarzan redder Jane og løverne venter på at blive fanget.

Efter ca. en time med sjov og ballade, er Radiserne godt tilfredse, krudtet er skudt af og de tager den reale kamp op med deres tøj igen.

Børn har behov for at føle værdi og tryghed – også ved deres egen krop og dens reaktioner. Ved at få viden og indsigt i hvordan kroppen fungerer, dens styrke, muligheder, og hvad den betyder for sundhed og velvære, får børnene også mulighed for at få indsigt i sig selv og andre mennesker.



Med venlig hilsen  
*Betina Walter*  
Harreslevmark Børnehave

**SPIELERNRÄUME**

Heilpädagogische und Lerntherapeutische Praxis



**Anke Zirkwitz**

Musbeker Weg 76 · 24955 Harrislee

Telefon: 04 61–505 42 66

Email: [spiellernraeume@versanet.de](mailto:spiellernraeume@versanet.de)

- PEKiP®-Kurse (Spiel- und Bewegungsanregungen ab der 6. Lebenswoche)

- Personenzentrierte Einzel-, Paar und Familienberatung

- Heilpädagogische Spielstunden

- Babymassage (DGBM e. V.)

- Babyschwimmen (0 bis 10 Monate)

- Kleinkindschwimmen (ab 10 Monate)

- Entwicklungsdiagnostik

- Frühförderung

- Einzelintegration im Kindergarten

- Inhaltliche themenorientierte

Informationsveranstaltung



[www.kinder-baby-schwimmen.de](http://www.kinder-baby-schwimmen.de)



## ZENTRALSCHULE HARRISLEE

### Ein besonderer Geburtstag: Das Gesunde Frühstück wird 20 Jahre alt

„20 Jahre Gesundes Frühstück - das hätte ich niemals für möglich gehalten!“ Renate Groth, Frühstücksdame der ersten Stunde, erinnert sich an die Gründung der Elterninitiative im Schuljahr 1987/88. Die Hauswirtschaftslehrerin Frau Rehder konnte damals Mütter und Väter von Kindern der Zentralschule zur Mitarbeit an dem ehrenamtlichen Projekt motivieren, das den Schülern eine gesunde Alternative zum übersüßten Kiosk-Frühstück-Snack bieten sollte.

Daraus entwickelte sich eine „Institution“, die aus dem Harrisleer Schulalltag nicht mehr wegzudenken ist und zweimal wöchentlich ein appetitlich frisches, vielfältiges Angebot zu günstigen Schülerpreisen bereitstellt.

Viola Hansen und Peter Schröder als „Alt-Eltern“ sind schon mehr als 15 Jahre dabei und freuen sich mit dem mittlerweile 12-köpfigen Team über den Umzug in die neue

Mensaküche, die technisch bestens ausgestattet ist und den Komfort einer Geschirrspülmaschine bietet. „Diese Arbeitserleichterung haben wir uns redlich verdient“, betont Michaela Reimertshofer-Hansen, die vor sechs Jahren die Organisation von Frau Groth übernommen hat, „denn die Nachfrage ist ständig gestiegen, und um Quantität und Qualität unseres Angebots sichern zu können, müssen wir profimäßig arbeiten!“

Immerhin wurden im letzten Jahr u. a. 12 000 Körnerbrötchen geschmiert, 2400 Vollkornwaffeln gebacken, die Zutaten für 1000 Obstspieße geschnippelt und 900 Nusstütchen gemischt - und verkauft!

Und natürlich wurden währenddessen auch viele Tassen Kaffee getrunken und ungezählt viele Worte gewechselt - denn auch Spaß muss sein.



Das Team des Gesunden Frühstücks ...



... bei der Arbeit



... beim Verkauf



... auf dem Sportfest



Das Sortiment

**Schüler und Schülerinnen sowie das Kollegium bedanken sich bei dem Team für 20 Jahre tolle Arbeit für die Schulgemeinschaft!**

# Aus unseren Schulen

## ZENTRALSCHULE HARRISLEE

### Wichtige Termine ...

... zum Abschluss des Schuljahres 2006/2007 und zum Beginn des Schuljahres 2007/2008  
auf einen Blick:

#### Sommerferien

von Freitag, 13. Juli 2007 (nach der 3. Stunde),  
bis einschl. Sonnabend, 25. August 2007 (erster Schultag Montag, 27. August 2007)

#### Schulentlassung und Abschlussfest

Mittwoch, 4. Juli 2007

18:00 Uhr Offizielle Schulentlassung (Aula)

Donnerstag, 5. Juli 2007

20:00 Uhr Abschlussfest im „Hotel des Nordens“

#### Schulbeginn des Schuljahres 2007/2008

Montag, 27. August 2007

für den 2. - 4. Jahrgang (Grundschule)  
und 6. - 9. Jahrgang (Hauptschule)  
sowie 6. -10. Jahrgang (Realschule)  
(2. - 4. Unterrichtsstunde, von 08:30 - 11:15 Uhr)

#### Einschulung

Dienstag, 28. August 2007, in der Aula der Zentralschule Harrislee

09:00 Uhr Hauptschul- und Realschulklassen des 5. Jahrgangs

#### Einschulungsgottesdienst für Schulanfänger (1. Jahrgang)

Mittwoch, 29. August 2007,

09:00 Uhr in der Versöhnungskirche, Süderstraße

#### Einschulungsfeier für die 1. Klassen

Mittwoch, 29. August 2007

10:00 Uhr in der Aula

*Eine schöne und erholsame Sommerzeit wünscht  
K. H. Rathje, Schulleiter*

- **Steuerungs- und Verteilerbau**
- **SPS-Technik**
- **Industrieanlagen**
- **Elektroinstallation**
- **E-Check**
- **Kleingeräteprüfung nach VDE**
- **Zentral-Staubsauganlagen**

sowie Reparatur und Überwachungsanlagen



Schaltanlagen · Elektrotechnik  
Haupt GmbH & Co. KG

Im Gewerbepark 10 · D-24955 Harrislee  
Tel.: 04 61 / 7 07 01-3 · Fax: 04 61 / 7 07 01-44  
Internet: [www.se-haupt.de](http://www.se-haupt.de)  
e-Mail: [info@se-haupt.de](mailto:info@se-haupt.de)



# Benutzungsplan

für die Kleinschwimmhalle und die Sauna

(gültig nur während der Sommerferien vom 16.07. bis 24.08.2007)

Wegen Durchführung der turnusmäßigen Wartungsarbeiten müssen Schwimmhalle und Sauna leider während der ersten Woche in den Sommerferien geschlossen bleiben. Die genauen Termine werden über die Tagespresse bekannt gegeben.

## KLEINSCHWIMMHALLE

	<u>Uhrzeit</u>	<u>Beckentiefe</u>
Montag	14:00 - 15:00	0,30 m
	15:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 20:00	3,00 m
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)
Dienstag (Warmbadetag)	14:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 17:00	3,00 m (nur für Damen u. Behinderte)
	17:00 - 18:00	1,25 m (nur für Damen u. Behinderte)
	18:00 - 22:00	3,00 m
Mittwoch	14:00 - 16:00	0,90 m
	16:00 - 20:00	3,00 m
Donnerstag	14:00 - 19:00	1,25 m
Freitag	14:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 20:00	3,00 m

## SAUNA

	<u>Uhrzeit</u>	
Montag	14:00 - 22:00	Herren
Dienstag	14:00 - 22:00	Damen
Mittwoch	16:00 - 20:00	Herren
Donnerstag	14:00 - 19:00	Gemeinschaftssauna
Freitag	14:00 - 20:00	Damen

## Allgemeiner Benutzungsplan

**...schwimm mal wieder!**

<p>... zum Schwimmen</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th></th> <th><u>Uhrzeit</u></th> <th><u>Beckentiefe</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="4"><b>Mo</b></td> <td>14:00 - 15:00</td> <td>0,90 m</td> </tr> <tr> <td>15:00 - 16:00</td> <td>1,25 m</td> </tr> <tr> <td>16:00 - 20:00</td> <td>3,00 m</td> </tr> <tr> <td>20:00 - 22:00</td> <td>3,00 m (nur für Erwachsene)</td> </tr> <tr> <td rowspan="5"><b>Di</b> – Warmbadetag –</td> <td>14:00 - 15:00</td> <td>3,00 m</td> </tr> <tr> <td>15:00 - 16:00</td> <td>1,25 m (nur für Damen)</td> </tr> <tr> <td>16:00 - 17:00</td> <td>3,00 m und Behinderte)</td> </tr> <tr> <td>17:00 - 18:00</td> <td>1,25 m (nur für Behinderte)</td> </tr> <tr> <td>18:00 - 20:00</td> <td>3,00 m</td> </tr> <tr> <td><b>Mi</b></td> <td>16:00 - 18:00</td> <td>3,00 m</td> </tr> <tr> <td><b>Do</b></td> <td>14:00 - 16:30</td> <td>1,25 m</td> </tr> <tr> <td rowspan="4"><b>Fr</b></td> <td>14:00 - 16:00</td> <td>0,60 / 0,90 m</td> </tr> <tr> <td>16:00 - 17:00</td> <td>1,25 m</td> </tr> <tr> <td>17:00 - 20:00</td> <td>3,00 m</td> </tr> <tr> <td>20:00 - 22:00</td> <td>3,00 m (nur für Erwachsene)</td> </tr> <tr> <td rowspan="2"><b>Sa</b></td> <td>14:00 - 16:00</td> <td>1,25 m</td> </tr> <tr> <td>16:00 - 18:00</td> <td>3,00 m</td> </tr> </tbody> </table>		<u>Uhrzeit</u>	<u>Beckentiefe</u>	<b>Mo</b>	14:00 - 15:00	0,90 m	15:00 - 16:00	1,25 m	16:00 - 20:00	3,00 m	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)	<b>Di</b> – Warmbadetag –	14:00 - 15:00	3,00 m	15:00 - 16:00	1,25 m (nur für Damen)	16:00 - 17:00	3,00 m und Behinderte)	17:00 - 18:00	1,25 m (nur für Behinderte)	18:00 - 20:00	3,00 m	<b>Mi</b>	16:00 - 18:00	3,00 m	<b>Do</b>	14:00 - 16:30	1,25 m	<b>Fr</b>	14:00 - 16:00	0,60 / 0,90 m	16:00 - 17:00	1,25 m	17:00 - 20:00	3,00 m	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)	<b>Sa</b>	14:00 - 16:00	1,25 m	16:00 - 18:00	3,00 m	<p>... zum Saunabaden</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th></th> <th><u>Uhrzeit</u></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Mo</b></td> <td>14:00 - 22:00</td> <td>Herren</td> </tr> <tr> <td><b>Di</b></td> <td>14:00 - 22:00</td> <td>Damen</td> </tr> <tr> <td><b>Mi</b></td> <td>16:00 - 20:00</td> <td>Herren</td> </tr> <tr> <td><b>Do</b></td> <td>14:00 - 18:00</td> <td>Damen</td> </tr> <tr> <td><b>Fr</b></td> <td>14:00 - 22:00</td> <td>Damen</td> </tr> <tr> <td><b>Sa</b></td> <td>14:00 - 18:00</td> <td>Gemeinschaftssauna</td> </tr> </tbody> </table>		<u>Uhrzeit</u>		<b>Mo</b>	14:00 - 22:00	Herren	<b>Di</b>	14:00 - 22:00	Damen	<b>Mi</b>	16:00 - 20:00	Herren	<b>Do</b>	14:00 - 18:00	Damen	<b>Fr</b>	14:00 - 22:00	Damen	<b>Sa</b>	14:00 - 18:00	Gemeinschaftssauna
	<u>Uhrzeit</u>	<u>Beckentiefe</u>																																																															
<b>Mo</b>	14:00 - 15:00	0,90 m																																																															
	15:00 - 16:00	1,25 m																																																															
	16:00 - 20:00	3,00 m																																																															
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)																																																															
<b>Di</b> – Warmbadetag –	14:00 - 15:00	3,00 m																																																															
	15:00 - 16:00	1,25 m (nur für Damen)																																																															
	16:00 - 17:00	3,00 m und Behinderte)																																																															
	17:00 - 18:00	1,25 m (nur für Behinderte)																																																															
	18:00 - 20:00	3,00 m																																																															
<b>Mi</b>	16:00 - 18:00	3,00 m																																																															
<b>Do</b>	14:00 - 16:30	1,25 m																																																															
<b>Fr</b>	14:00 - 16:00	0,60 / 0,90 m																																																															
	16:00 - 17:00	1,25 m																																																															
	17:00 - 20:00	3,00 m																																																															
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)																																																															
<b>Sa</b>	14:00 - 16:00	1,25 m																																																															
	16:00 - 18:00	3,00 m																																																															
	<u>Uhrzeit</u>																																																																
<b>Mo</b>	14:00 - 22:00	Herren																																																															
<b>Di</b>	14:00 - 22:00	Damen																																																															
<b>Mi</b>	16:00 - 20:00	Herren																																																															
<b>Do</b>	14:00 - 18:00	Damen																																																															
<b>Fr</b>	14:00 - 22:00	Damen																																																															
<b>Sa</b>	14:00 - 18:00	Gemeinschaftssauna																																																															



**DIE SCHWIMMHALLE** erwartet Sie...

# Haus der Kinder und Jugend OGATA Betreute Grundschule

Angebote in den Sommerferien: Freienspaß mit dem Ferienpass

Freizeitangebote f. Kinder u. Jugendliche • Montag - Freitag von 15:00-21:00 Uhr

offenes Ganztagsangebot an der Zentralschule • Montag - Mittwoch von 12:00 - 16:00 Uhr

für Kinder der 1. bis 4. Klassen • Montag - Freitag von 07:00 - 16:00 Uhr

Freizeit - u. Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Telefon: 0461-74772 • Telefax: 0461-9001758 • E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de

## Programm des Hauses der Kinder und Jugend

16:00-17:00 Uhr	<b>TÖPFERN</b> für 6-8 Jährige	Kosten pro Treffen 1,00 €	mit Brigitte Bahr und Arno Cordes
17:15-18:30 Uhr	<b>TÖPFERN</b> für 9-12 Jährige	Kosten pro Treffen 1,00 €	mit Brigitte Bahr
16:15-18:15 Uhr	<b>SCHWARZES THEATER</b>		mit Michael Schwind
18:30-21:00 Uhr	<b>Jonglieren &amp; Co. im Saal</b>		mit Arno Cordes
15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 6-13 Jährige</b>		mit Mathias Krych
19:00-21:00 Uhr	<b>gemütliche Stunde in der Teestube - 14-18 J.</b>		mit Brigitte Bahr
<b>DIENSTAG</b>			
15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 6-13 Jährige</b>		mit Arno Cordes, B. Bahr
	Einradfahren, gemeinsam spielen, Computer - Internet, Tischfußball, Billard, Tischtennis, Hockey, iToy mit der Playstation auf der großen Leinwand, gemeinsam Backen oder Kochen		
16:30-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 14-18 Jährige</b>		mit Brigitte Bahr und Arno Cordes
<b>UNSER SKATE PARK: MONTAG-SAMSTAG: 12:00-20:00 UHR SONNTAGS UND FEIERTAGS: 15:00-20:00 UHR</b>			
<b>MITTWOCHE</b>			
15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 6-13 Jährige</b>		mit Arno Cordes, Mathias Krych, B. Bahr
16:00-18:00 Uhr	<b>Harrisleer Marionettentheater</b>		mit Michael Schwind
	Marionetten bauen und führen		
17:30-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 14-18 Jährige</b>		mit Arno Cordes u. Brigitte Bahr
	Einradfahren, gemeinsam spielen, Computer - Internet, Tischfußball, Billard, Tischtennis, Hockey, iToy mit der Playstation auf der großen Leinwand, gemeinsam Backen oder Kochen		
<b>DONNERSTAG</b>			
15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 6-13 Jährige</b>		mit Mathias Krych und Brigitte Bahr
17:30-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 14-18 Jährige</b>		mit Arno Cordes u. Brigitte Bahr
17:30-21:00 Uhr	<b>Wir auf dem Einrad Einradtouren - fahren lernen</b>		mit Arno Cordes
	<b>Werken, Technik, Elektronik:</b>		
15:00-16:30 Uhr	<b>für 6-9 Jährige</b>		mit Michael Schwind
16:30-18:00 Uhr	<b>ab 10 Jahren</b>		mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	<b>ab 14 Jahre</b>		mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	<b>Kochen, Backen, Grillen</b>		mit Brigitte Bahr
<b>FREITAG</b>			
15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten für 6-13 Jährige</b>		mit Mathias Krych und Brigitte Bahr
15:00-17:30 Uhr	<b>leckere Bäckereien</b> oder im Sommer: Schulgarten		mit Brigitte Bahr
15:00-17:30 Uhr	<b>Spiel - Turniere</b> laut Plakataushang		mit Mathias Krych
<b>KINDERKINO</b>	<b>15:00- ca. 17:00 Uhr</b>	<b>einmal monatlich (außer Juni, Juli, August)</b>	mit Mathias Krych
	... ausgesuchte Kinderfilme meistens geeignet für Kinder ab 6 Jahren, 1,00 € Eintritt. Programm in diesem Heft oder im Haus der Kinder u. Jugend		

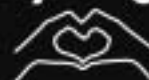
### Fahrdienst für Kinder und Jugendliche aus Kupfermühle:

**für 6-12 Jährige:** ab Kupfermühle: 14:45 zurück in Kupfermühle: 17:10 Uhr  
**ab 13 Jahren:** ab Kupfermühle: 17:10 Uhr zurück in Kupfermühle: 21:15 Uhr



# Balzersen

Abbruch . Containerdienst . Deponie . Kieswerk . Recycling  
 ... das sind wir!



**BALZERSEN**

Ihr Entsorgungs-Full-Service, Telefon +49 461 707172-0, [info@abbruch-balzersen.de](mailto:info@abbruch-balzersen.de), [www.abbruch-balzersen.de](http://www.abbruch-balzersen.de)







## Aktion 2007

Ferienstpaß in den Sommerferien  
für Kinder ab 6 Jahren

Telefon: 0461-74772 · Telefax: 0461-9001758 · E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de

Die Ferienpass-Planer haben wieder ein interessantes abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. In nachfolgenden Bereichen sind diese Veranstaltungen zu finden:

- **Basteln und Backen**
- **Tagesausflüge**
- **Sportveranstaltungen**
- **Spiel und Spaß**
- **Theater, Film, Musik**

Nachfolgend sind wichtige Daten und Hinweise zur Ferienpass-Aktion 2007 aufgeführt.

### Ab wann werden die Ferienpass-Programmhefte verkauft ?

Sie sind ab Dienstag, dem 22. Mai 2007 im Haus der Kinder u. Jugend, am Infotresen in der Zentralschule und im Bürgerhaus erhältlich

### Gibt es das Programm auch wieder im Internet ?

Unter [www.ferienpass.flensburg.de](http://www.ferienpass.flensburg.de) ist ab dem 22. Mai 2007 das Programm einsehbar. Dort können auch Wunschzettel für den Kartenverkauf erstellt werden. Im weiteren Verlauf ist auch sichtbar, wie die Veranstaltungen ausgelastet bzw. ob sie schon ausgebucht sind.

### Wo können die Karten gekauft werden ?

In den Verkaufsstellen für alle Veranstaltungen im Programmheft

- **Harrislee:** Haus der Kinder u. Jugend an der Zentralschule
- **Flensburg:** Kinder -u. Jugendbüro in der Flensburg- Galerie
- **Glücksburg:** Bürgerbüro

### Wann ist der Erstverkaufstag ?

Am Samstag, den 16. Juni 2007, ab 13:00 Uhr. Die Wartemarken werden bei uns verdeckt, also als Lose ausgegeben. Niemand muss deshalb früh morgens vor der Tür sitzen ! Die Abwicklung wird wieder recht zügig über die EDV verlaufen.

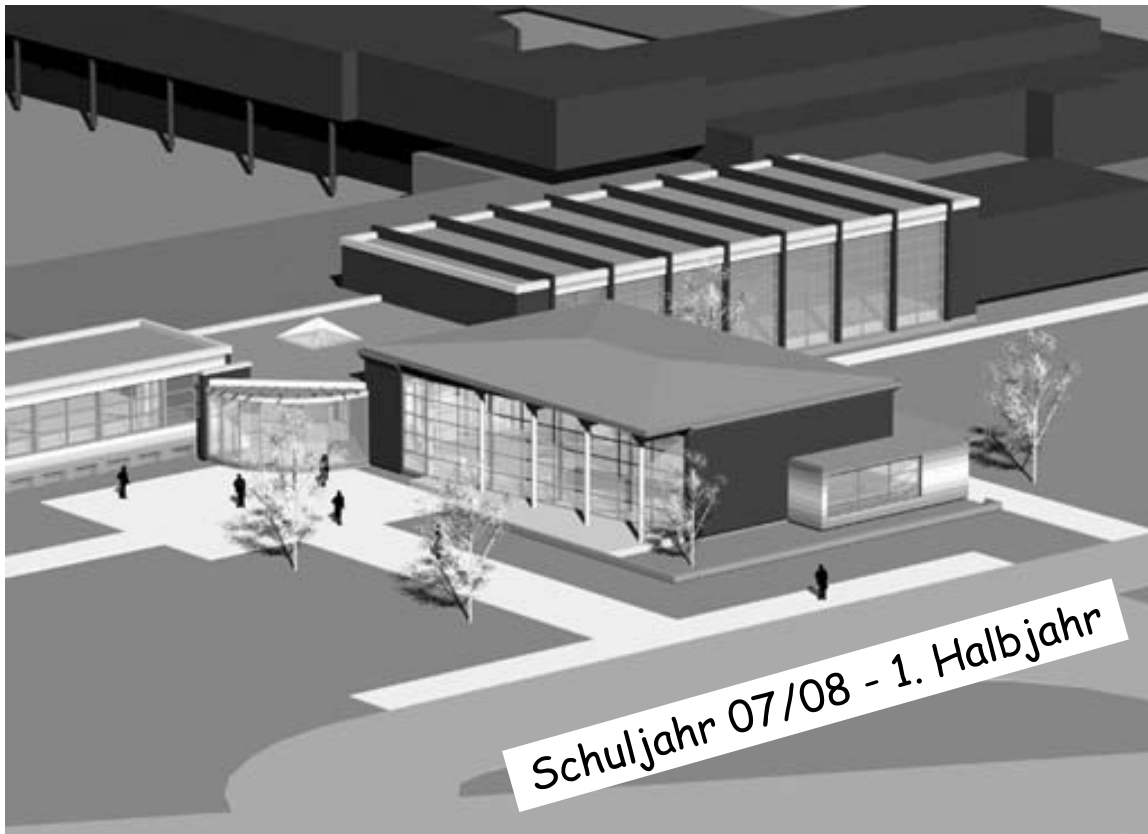
### Wann ist das Ferienpass-Büro im Haus der Kinder u. Jugend nach dem 16. Juni geöffnet ?

- **Vor den Ferien:** Montag: 09:00 – 12:00 Uhr, Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr
- **in der ersten Ferienwoche:** Mo – Do: 09:00 – 12:00 Uhr, 15:00 – 18:00 Uhr, Fr: 09:00 – 12:00 Uhr
- **2. – 6. Ferienwoche:** Montag: 09:00 – 12:30 Uhr Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 0461-74772 • E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de • Fax: 0461-9001758



# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE



• Hausaufgabenerledigung

• gemeinsam Mittagessen

• Freizeitangebote

• Kurse und Aktivitäten

**...alles darüber und An-  
meldung in diesem Heft**



**mitmachen !**

mitmachen!

# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

Ganztagsangebot 1. Schulhalbjahr vom 27. Aug. 2007 bis 26. Jan. 2008  
Da gibt es einige Fragen zu klären, die wir jetzt beantworten:



## • An welchen Tagen kannst Du am Ganztagsangebot teilnehmen ?

Montag, Dienstag und Mittwoch von 12:00 bis 16:00 Uhr. Am Donnerstag von 12:30 -14:30 Uhr, nur Hausaufgabenerledigung. In den Ferien, an beweglichen Ferientagen und an Feiertagen findet kein Ganztagsangebot statt. Freitag kannst Du am Mittagessen teilnehmen. Um 13:30 Uhr ist dann Schluss. Wenn Du angemeldet bist, bekommst Du eine Clubkarte.

## • Wer kann sich zum Ganztagsangebot anmelden ?

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 10. Die Anmeldung ist für ein Schulhalbjahr gültig.

## • Musst Du an allen Tagen am Ganztagsangebot teilnehmen ?

Nein. Du kannst an einem, zwei, drei, oder vier Tagen teilnehmen. Donnerstag ist von 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr die Anferti-gung von Hausaufgaben möglich.

## • Kannst Du an den Freizeitangeboten teilnehmen, wenn Du zu Hause Mittag isst ?

Ja, das kannst Du ! Aber die Monatsbeiträge müssen wie unten dargestellt gezahlt werden. Wer **nur am Mittagessen**, also von 12:15 Uhr bis 13:30 Uhr teilnehmen möchte, zahlt nur die Kosten für das Mittagessen.

## • Was müssen Deine Eltern bezahlen ?

Betreuungsangebot	Betreuungszeit	Schuljahr	Monatsbeitrag 1. Kind	Monatsbeitrag für das 2. Kind und jedes Weitere
Ganztagsangebot mit d. Möglichkeit d. Teilnahme	1. Tag Mittagessen Mo-Fr.	3-10	5,00 €	3,50 €
Ganztagsangebot mit d. Möglichkeit d. Teilnahme	1. Tag und 2. Tag Mittagessen Mo-Fr.	3-10	10,00 €	7,00 €
Ganztagsangebot mit d. Möglichkeit d. Teilnahme	1. Tag, 2. Tag u. 3.Tag Mittagessen Mo-Fr.	3-10	15,00 €	10,50 €
Ganztagsangebot mit d. Möglichkeit d. Teilnahme	1. Tagbis 4. Tag Mittagessen Mo-Fr..	3-10	20,00 €	14,00 €

• Für die einzelnen Angebote -z.B. Kochen- sammeln die Kursleiter Kostenbeiträge ein.

• Für ein Mittagessen mit leckerem Dessert werden 3,00 € berechnet. Die Kosten für den Mittagstisch werden am Monatsende vom Konto Deiner Eltern abgebucht. Auf Deiner Clubkarte sind die Tage, an denen Du mitisst, vermerkt.

## • Wie läuft die Anmeldung für die Freizeitangebote ?

Auf dem Anmeldebogen schreibst Du auf, an welchem Angebot bzw. Ersatzangebot Du teilnehmen möchtest. Falls das Angebot überfüllt ist, müssen wir mit dir beraten, an welchem Angebot Du dafür teilnehmen könntest. Das gewählte Angebot läuft über das gesamte Schulhalbjahr. Einige Angebote fangen wetterbedingt oder aus anderen Gründen später an !

## • Wo kannst Du deine Schulsachen und Bekleidung lassen ? Wer noch kein Schließfach hat:

Dafür stellt die Firma Astra Direkt abschließbare Schulspinde in der Schule auf. Der Schlüssel dafür ist bei der Fa. Astra Direkt erhältlich. Du bekommst den Schlüssel gegen Zahlung einer jährlichen Mietgebühr (Monat: 1,80 €, Jahr: 21,60 €). Ein Be-stellschein mit weiteren Hinweisen ist diesem Heft beigelegt. Die Spinde befinden sich in der Nähe des Eingangsbereiches.

## • Ist die Clubkarte wichtig ?

Ja ! Wenn Du zum Ganztagsangebot angemeldet bist, erhältst Du eine Clubkarte, die Dein ständiger Begleiter wird. Diese musst Du nämlich bei der Essen - Ausgabe vorzeigen oder zum Ausleih von Spielgeräten und Freizeitspielen als Pfand am Aus-gabetresen abgeben. Wer nur am Mittagstisch teilnimmt, erhält eine gelbe Clubkarte.

## • Wo und wie ist der Tages-Koordinator des Ganztagsangebotes zu erreichen ?

Der jeweilige Koordinator befindet sich von 12:00 Uhr - 15:00 Uhr im Eingangsbereich am Tresen und ab 15:00 Uhr im Haus der Kinder und Jugend. Er ist unter der Telefonnummer **0461 97871224 von 12:00-15:00 Uhr und ab 15:00 Uhr unter 0461 74772** erreichbar.

## • Gibts sonst noch was ?

Ja. Für Kinder der 4. Klasse besteht die Möglichkeit die Herbst -und Osterferien in der betreuten Grundschule zu verbringen. Pro Woche entstehen Kosten zwischen 12,50 € von 07:30-13:00 Uhr, 19,50 € von 7:30-16:00 Uhr zuzüglich Mittagstischkosten. In den Sommerferien besteht zu den gleichen Kosten in der ersten und letzten Ferienwoche das Angebot der Betreuung.

**Wer noch weitere Fragen hat, meldet sich einfach im Haus der Kinder u. Jugend direkt neben der Zentralschule oder ruft dort an : Telefon 0461 - 74 772**



# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# Tagesläufe



## MONTAG

<b>Montag am Ort</b>			
	07:40-13:00 Uhr	<b>Schule u. Lernen</b>	
Eingangshalle	12:00-13:00 Uhr	<b>Freie Beschäftigung</b>	z.B. Tischtennis, Tischfußball, Airhockey, Einradfahren, Brettspiele, Computer, Lesecke (am Ausleihtresen im Eingangsbereich Spiele und Zubehör gegen Clubkarte erhältlich)
in der Mensa	12:15 - 13:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>	
<b>Konferenzraum 1 : und Konferenzraum 2:</b>	13:30 - 14:25 Uhr	<b>Schularbeitenerledigung</b>	
	14:30 - 16:00 Uhr	<b>feste Freizeitangebote</b>	
Gruppenraum 2 Haus der Kinder u. Jugend <b>Kurs 01-0708</b>	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Schul-Ambulanz</b> mit Michael Schwind ab Klasse 5 mitbringen: Mappe u. Schreibstift	An vielen Schulen gibt es schon eine Schüler-Erste-Hilfe -Truppe, die für schlagkräftige Hilfe bei Notfällen ausgebildet ist. Erste-Hilfe, Sanitätsdienstausbildung, Rettungsdienst -u. Feuerwehrarbeit kennenlernen, Hilfsmaterial und einen Schultag-Dienstplan wollen wir zusammenstellen
Klassenraum 8 Zentralschule  <b>Kurs 02-0708</b>	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Mofa-Schule mit TÜV-Prüfung</b> mit Kurt-Erich Gieseler ab 14 Jahren Kosten: 20.00 € darin sind die Prüfungsgebühren enthalten. <b>mitbringen:</b> <b>Schreibzeug</b>	Die Mofa-Schule hat zum Ziel, die Mofa-Fahrerlaubnis zu erreichen. Die Ausbildung erfolgt in Theorie und Praxis. Am Ende steht die Prüfung mit Ausgabe einer Prüfbescheinigung.
Werkraum Zentralschule  <b>Kurs 03-0708</b>	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Technik für Grundschüler</b> mit Jan Holtermann 3. und 4. Klasse <b>mitbringen:</b> Lust und Interesse die Welt der Technik zu entdecken	Spannende und faszinierende Projekte werden aus den Bereichen Elektronik, Legotechnik und Holztechnik angeboten
Klassenraum 14 Zentralschule  <b>Kurs 06-0708</b>	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Englischförderung</b> mit Rebecca Langbein für 6. bis 10. Klasse <b>mitbringen:</b> Englischmaterial aus dem Unterricht Papier, Stifte	Ich biete eine spezielle Englisch-Hausaufgabenhilfe mit kreativen Lernformen zur Erweiterung des allgemeinen Zugangs -u. Sprachverständnisses an.

# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# Tagesläufe



## ...WEITER MONTAG

Lerninsel 1 Zentralschule  Kurs 07-0708	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Neue Medien im Internet</b> mit Gabriel Eggert ab 10 Jahre <b>mitbringen:</b> USB-Stick oder MP3- Player zur persönlichen Datenspeicherung, Notiz- block, Schreibstift	Wir planen gemeinsam Projekte am PC, wie z.B. arbeiten mit Power Point, Excel, erar- beiten einer eigenen Homepage, Bildbear- beitung und Erstellung von beweglichen Bildern, so genannte GIF's.
Gymnastikhalle Zentralschule  Kurs 17-0708	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Sich zur Musik bewegen</b> mit Robert Ludwig für 9 bis 16 Jährige <b>mitbringen:</b> Hallenschuhe, Sportsa- chen	Wir erproben und erfinden verschiedene Tanzrichtungen von Aerobic, Step-Schrit- te, Gruppentänze, Rock'n Roll bis Braek- dance. Frei nach dem afrikanischen Sprichwort: Wer gehen kann, kann auch tanzen.
Töpferraum Zentralschule  Kurs 25-0708	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Die Kunst des Töpfern</b> mit Brigitte Bahr ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Spaß am Töpfern und Ge- stalten <b>Kosten:</b> 1,00 € pro Treffen u. ein altes großes Hemd	Gemeinsam werden wir verschiedene Töp- fertechniken erlernen und die gebrannten Teile glasieren. Dabei könnt ihr eure eige- nen Vorstellungen einbringen. Es gibt unzählige Dinge , die getöpft werden können: Vogeltränken, Spiele, Töp- fe, Lampen und Leuchtoobjekte usw.
Saal Haus der Kinder u. Jugend  Kurs 26-0708	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Die Kunst des Jonglie- rens, Seiltanzes und Einradfahrens</b> mit Arno Cordes ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Spaß an Technik, am löten und ausprobieren	Jonglieren mit 3 Keulen und gleichzeitig auf einem Einrad fahren ? Auf einem Seil tanzen ? Sich auf einer großen Kugel fort- bewegen ? Diabolos hoch in die Luft pen- deln und wieder einfangen ? Das alles kann man lernen und trainieren und das macht viel Spaß ? Montags und mittwochs (23-0708) bzw. nur Montag oder Mittwoch kannst Du teil- nehmen !
Treffpunkt: am Friedhof 1b in Niehuus bei der Kapelle. Schulbustransfer: Abfahrt Mensa: 14:15 Uhr Abfahrt Niehuus, 15:45 Uhr  Kurs 29-0708	14:30-16:00 Uhr montags	<b>Voltigieren</b> mit Tanja Siefken für 9 bis 14 Jahre <b>mitbringen:</b> Helm, Fahrradhelm, Re- genkleidung, Gummistiefel feste Schuhe <b>Kosten:</b> 1,00 pro Treffen	Hier lernst ihr Pferde kenn und wie man diese Tiere pflegt. Ihr macht erste Rei- terfahrungen.

Diese Mitarbeiter sind als Koordinatoren am Tresen in der Eingangshalle eingesetzt :



**Montag:**  
Mathias Krych



**Dienstag:**  
Arno Cordes



**Mittwoch:**  
Brigitte Bahr

...erreichbar von 12:00 - 15:00 Uhr Telefon (0461) 97871224 15:00-16:00 Uhr

# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# Tagesläufe



## DIENSTAG

<b>Dienstag am Ort</b>	07:40-13:00 Uhr	<b>Schule u. Lernen</b>	
Eingangshalle	12:00-13:00 Uhr	<b>Freie Beschäftigung</b>	z.B. Tischtennis, Tischfußball, Airhockey, Einradfahren, Brettspiele, Computer, Leseecke (am Ausleihtresen im Eingangsbereich Spiele und Zubehör gegen Clubkarte erhältlich)
in der Mensa	12:15 - 13:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>	
<b>Konferenzraum 1 : und Konferenzraum 2:</b>	13:30 - 14:25 Uhr	<b>Schularbeitenerledigung</b>	
	14:30 - 16:00 Uhr	<b>feste Freizeitangebote</b>	
Klassenraum 15 Zentralschule  <b>Kurs 08-0708</b>	14:30-16:00 Uhr dienstags	<b>Mathematikförderung</b> mit Gabriel Eggert für Klassen 5., 6., 7., 8. <b>mitbringen:</b> Mathe-Unterlagen aus dem Unterricht und nach Interesse, Schreibstift, Notizzettel	Probleme im Fach Mathematik ? Ich kann helfen ! Wir werden gemeinsam versuchen, die Probleme zu beheben.
Töpferraum Zentralschule  <b>Kurs 09-0708</b>	14:30-16:00 Uhr dienstags	<b>Material Stein: Wie kreativ bist Du ?</b> mit Anja Richter ab 10 Jahre <b>mitbringen:</b> Schürzen und Arbeitshandschuhe, wenn vorhanden, Wer noch Ytong-Steine hat, kann diese ebenfalls mitbringen.	In diesem Projekt wollen wir aus Ytong-Steinen nach eigenen Vorlagen und Ideen kleine Kunstwerke herstellen. Dabei ist Eure Fingerfertigkeit und Feingefühl gefragt !
Klassenraum 14 Zentralschule  <b>Kurs 10-0708</b>	14:30-16:00 Uhr dienstags	<b>Dänisch für Jedermann</b> mit Lilian Toft Jensen ab 7. Klasse <b>mitbringen:</b> Lust Sprache zu lernen, Schreibstift und Notizblock	Wir wohnen direkt neben Dänemark: Deshalb werden wir werden zusammen Dänisch sprechen lernen und gemeinsam lesen. Dänischkenntnisse sind nicht erforderlich !
Aula der Zentralschule  <b>050708</b>	14:30-16:00 Uhr dienstags	<b>Miteinander Turnen</b> mit Robert Ludwig für 9 bis 16 Jährige <b>mitbringen:</b> Hallenschuhe, Sportsachen	Wir werden verschiedene sportliche Aktivitäten ausprobieren, mit Geräten experimentieren und Bewegung gestalten. Der Spaß kommt dabei garantiert nicht zu kurz !



# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# Tagesläufe



## ...WEITER DIENSTAG

<p>Werkraum Zentralschule</p> <p><b>Kurs 11-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Selbstbau einer Cajon</b> mit Jan Holtermann 11-18 Jahre <b>mitbringen:</b> Interesse an Holztechnik und großen Werkzeugma- schinen, sowie Lust und Laune an Musik</p>	<p>Die Cajon ist das Trend-Instrument. Man kann recht schnell das Spielen erlernen und ebenso einfach ist es, sich eine Cajon selbst zu bauen.</p>
<p>Gymnastikraum Zentralschule</p> <p><b>Kurs 12-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Bewegungstheater</b> mit Rebecca Langbein für 10-16 Jährige <b>mitbringen:</b> bequeme Kleidung, Hallen-</p>	<p>Wir wollen experimentieren und erkunden, wie wir mit unserem Körper Bewegungen, Gefühle und Situationen spielerisch darstellen können.</p>
<p>großer Musikraum Zentralschule</p> <p><b>Kurs 04-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Band-Rock-Pop und an- deres</b> mit Anke Neumann ab Klasse 7 <b>mitbringen:</b> Mappe, Bereitschaft, ein gemeinsames für alle Teilnehmer erreichbares Ergebnis zu erarbeiten.</p>	<p>Wir werden gemeinsam Musikstücke erar- beiten. Der Schwerpunkt wird im Pop-Musikbe- reich liegen. Teamfähigkeit und Disziplin ist erforder- lich, um später die erarbeiteten Musikstü- cke auf einer CD zu brennen.</p>
<p>Klassenraum 8 Zentralschule</p> <p><b>Kurs 20-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Auf den Spuren der Ge- schichte Harrislees</b> mit Thomas Pantleon ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Papier, Schreibstifte</p>	<p>Wir wollen gemeinsam im Laufe des Pro- jekts die Geschichte Harrislees erkunden. Dabei soll eine Fahrradrallye und ein Buch über die Geschichte von Harrislee für Kin- der entstehen.</p>
<p>Schulküche Zentralschule</p> <p><b>Kurs 21-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Leckerer Backen und Kochen</b> mit Sandra Lingner ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Dose für Kostproben, Haargummi <b>Kosten:</b> 2,00 € pro Treffen</p>	<p>Schokoladentorte, Quarkspeise, Pizza oder Schinkenbrötchen selbst zubereitet und gebacken oder gekocht. Das macht wirklich richtig Spaß!</p>
<p>Gruppenraum 2 Haus der Kinder u. Jugend</p> <p><b>Kurs 24-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Alte und neue Karten- spiele</b> mit Matthias Krych ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Spaß am Spiel</p>	<p>Ob Canasta, Romme, Poch, Elfer Raus oder die neueren Kuhhandel, Wizard, Phase 10 und Co: Kartenspiele sind seit "Urzeiten" ein spassiger und interessanter, äusserst kurzweiliger Zeitvertreib! Skat, Doppelkopf usw. Lasst uns "zocken" ;-)</p>
<p>Treffpunkt Eingangshalle am Info-Tresen Zentralschule</p> <p><b>Kurs 27-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr dienstags</p>	<p><b>Schulgarten, Werken, Basteln</b> mit Brigitte Bahr ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Spaß an der Sache</p>	<p>Wir werden Arbeiten aber auch schöne Stunden im Schulgarten verbringen. Bei schlechtem Wetter und Kälte werken wir, basteln oder Töpfern Geschenke sowie Dinge für den Schulgarten: Ein abwechs- lungsreiches Programm!</p>

# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# Tagesläufe



## MITTWOCH

<b>Mittwoch am Ort</b>			
	07:40-13:00 Uhr	<b>Schule u. Lernen</b>	
Eingangshalle	12:00-13:00 Uhr	<b>Freie Beschäftigung</b>	z.B. Tischtennis, Tischfußball, Airhockey, Einradfahren, Brettspiele, Computer, Leseecke (am Ausleihtresen im Eingangsbereich Spiele und Zubehör gegen Clubkarte erhältlich)
in der Mensa	12:15 - 13:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>	
<b>Konferenzraum 1 : und Konferenzraum 2:</b>	13:30 - 14:25 Uhr	<b>Schularbeitenerledigung</b>	
	14:30 - 16:00 Uhr	<b>feste Freizeitangebote</b>	
Musikraum 1 oder 2 Zentralschule  <b>Kurs 13-0708</b>	14:30-16:00 Uhr mittwochs	<b>Veranstaltungstechnik</b> mit Jan Holtermann für 12-18 Jährige <b>mitbringen:</b> Spaß und Interesse an Technik	Das laufende Projekt wird fortgesetzt. Im Rahmen des Projektes wollen wir lernen, Schulveranstaltungen mit Beleuchtungstechnik und Beschallungstechnik richtig gut betreuen zu können.
Zentralschule Gymnastikraum  <b>Kurs 14-0708</b>	14:30-15:30 Uhr mittwochs	<b>Street-Dance</b> mit Inga Stamer für 5. - 7. Klasse <b>mitbringen:</b> bequeme Kleidung, Sportschuhe oder Antirutsch-Socken, etwas zum Trinken	Streetdance ist eine Tanzkultur die Jugendliche in den USA entwickelt haben, wenn sie in der Großstadt Hip-Hop und Rap-Musik spielen. Modern Moves, ein paar Bodenteile aber auch korrektes Aufwärmen werden wir machen. Ein kompletter Streetdance wird eingeübt.
Klassenraum 9 Zentralschule  <b>Kurs 15-0708</b>	14:30-16:00 Uhr mittwochs	<b>Schattentheater und Schattenspiel</b> mit Birte Mahlau für 10-14 Jährige <b>mitbringen:</b> kleine spitze Schere, ein Bogen schwarze Bastelpappe, einen Karton und Klebstoff	Zunächst spielen wir mit dem eigenen Körperschatten, dann bauen wir Schattenfiguren. Weiterhin entwickeln wir ein Schattentheaterstück, es folgen Proben und am Ende steht die Aufführung. Beim Schattentheater handelt es sich um eine Form des Figurentheaters. Die Anfertigung von Schattenspielfiguren macht viel Spaß!
Kunstraum Zentralschule  <b>Kurs 16-0708</b>	14:30-16:00 Uhr mittwochs	<b>Linoldruck-Workshop</b> mit Anja Richter ab 12 Jahre <b>mitbringen:</b> Schürzen und Einweghandschuhe, Spaß an der Sache, Fingerfertigkeit, Feingefühl	Das ist eine alte aber sehr interessante Technik: Aus Linoleum-Platten wollen wir in einem Kratzverfahren ein Relief herstellen und dann mit kleinen Druckwalzen sowie Farbe einen Ausdruck auf dem Papier erzielen und so z. B. eine Grußkarte erstellen,

**Achtung ! Es gibt noch weitere Angebote auf der Extra-Seite**

# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# Tagesläufe



## ...WEITER MITTWOCH

<p>Werkraum Haus der Kinder u. Jugend</p> <p><b>Kurs 19-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr mittwochs</p>	<p><b>Was blinkt denn da ?</b> mit Michael Schwind für 10 bis 16 Jährige <b>mitbringen:</b> Spaß an Technik, am Löten und Ausprobieren <b>Kosten:</b> je nach Materialverbrauch</p>	<p>Leuchtdioden, Plexiglas, Silikonschläuche, U-Profile in Verbindung mit verschiedenen farbigen Leuchtdioden ergeben sehr interessante Leuchtobjekte. Auch das Spiel "TIC TAC TOE" kann als Elektronikspiel mit Leuchtdioden selbst gebaut werden.</p>
<p>Saal Haus der Kinder u. Jugend</p> <p><b>Kurs 23-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr mittwochs</p>	<p><b>Die Kunst des Jonglierens, Seiltanzes und Einradfahrens</b> mit Arno Cordes ab 9 Jahre <b>mitbringen:</b> Spaß an der Bewegung und am Ausprobieren etwas zum Trinken</p>	<p>Jonglieren mit 3 Keulen und gleichzeitig auf einem Einrad fahren ? Auf einem Seiltanzen ? Sich auf einer großen Kugel fortbewegen ? Diabolos hoch in die Luft pendeln und wieder einfangen ? Das alles kann man lernen und trainieren und das macht viel Spaß ? Montags (26-0708) und mittwochs bzw. nur Montag oder Mittwoch kannst Du teilnehmen</p>
<p>Sporthalle 1 Holberghallen</p> <p><b>Kurs 22-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr mittwochs</p>	<p><b>Volleyball für Mädchen</b> mit Mathias Krych ab 10 Jahre <b>mitbringen:</b> Hallenschuhe, Sportsachen, langärmelige T-Shirts, Getränk</p>	<p>Pritschen, Baggern, Bloggen, Schlagen: Wer Lust hat Volleyball zu spielen, der ist hier genau richtig !</p>
<p>Klassenraum 8 Zentralschule</p> <p><b>Kurs 18-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr mittwochs</p>	<p><b>Eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit</b> mit Robert Ludwig für 9 bis 16 Jährige <b>mitbringen:</b> Schreibstift, Notizpapier</p>	<p>Wir erleben Menschen aus unserer Vorzeit, die versuchten sich zurechtzufinden und die Wunder der Welt zu erfahren.</p>
<p>Klassenraum 14 Zentralschule</p> <p><b>Kurs 31-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr mittwochs</p>	<p><b>Mathematik-Nachhilfe</b> mit Lasse Schwensen und Daniel Bruhn für 3. bis 7. Klasse <b>mitbringen:</b> Mathematik -Utensilien (Buch, Heft, evtl. Zirkel, Geodreieck, Taschenrechner)</p>	<p>Wir bieten Nachhilfe im Fach Mathematik vom 3.-7. Schuljahr an. Also - wer Schwierigkeiten in Mathe hat, meldet sich bei uns an !</p>
<p>Klassenraum 15 Zentralschule</p> <p><b>Kurs 33-0708</b></p>	<p>14:30-16:00 Uhr <b>mittwochs</b></p>	<p><b>Deutsch-Förderung</b> mit Stergios Stavropoulos für 3. bis 6. Klasse <b>mitbringen:</b> Bücher, Mappen u. Hefte des Deutschunterrichtes, Schreibmaterial</p>	<p>Probleme im Fach Deutsch ? Ich biete Nachhilfe im Fach Deutsch für alle Klassenstufen an. Es ist <b>kein</b> kombinierter Kurs mit anderen Fächern oder Sport wie im letzten Halbjahr.</p>

**Die Anmeldungen bitte bis zum 18. Juni bei den Klassenlehrern abgeben**



# GANZTAGSANGEBOT AN UNSERER ZENTRALSCHULE

# EXTRA

## ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

.....weitere auf der übernächsten Seite !

Sporthalle 1 Holmberghallen Kurs 32-0708	14:30-16:00 Uhr <b>montags</b>	<b>Fussball für Anfänger und Anfängererinnen</b> mit Stergios Stavropoulos ab Klasse 4 <b>mitbringen:</b> Sportzeug, Hallenschuhe bzw. Sportschuhe für den Außenbereich	Wer hat Lust Fussball zu spielen und hat sich bisher nicht getraut ? Ich biete Fussballtraining und Fussballspiel für Mädchen und Jungen an. Ich freue mich auf viel Spaß und Sport !
Lerninsel 1 Zentralschule Kurs 35-0708	14:30-16:00 Uhr <b>dienstags</b>	<b>Einstieg in das Computerleben</b> mit Mathies Müller und Nils Petersen ab 10 bis 15 Jahre <b>mitbringen:</b> USB-Stick oder MP3 Player zur Datensicherung, Mappe, Schreibstift	Wir steigen in das Computerleben ein und beschäftigen uns mit Office-Anwendungen
<b>Stationsbücherei Harrislee</b> <b>Fahrdienst:</b> Treffpunkt: 14:20 Uhr Halteplatz vor der Mensa Rückfahrt: 15:50 Uhr Bücherei Kurs 28-0708	14:30-16:00 Uhr <b>dienstags</b>	<b>Lese -u. Hörclub in der Harrisleer Bücherei</b> mit Anja Schimke für 3. und 4. Klasse <b>mitbringen:</b> Spaß am Lesen	Wir lesen und erfinden Geschichten, üben konzentriertes zuhören, erhalten zu Hörspielen Anregungen und wir pflegen die Kunst des Erzählens.
Konferenzraum 1/Seminarraum Zentralschule Kurs 30-0708	14:30-16:00 Uhr <b>dienstags</b> <b>alle 14 Tage dafür mit Wochenendseminar !</b> <b>erstes Treffen am 28. August</b>	<b>Konfliktmanagement</b> mit Stefan Lobsien für 7. und 8. Klasse <b>mitbringen:</b> Mappe, liniertes Papier, Schreibmaterial  Die Teilnahme an diesem Kurs ist beitragsfrei !	Der Kurs richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die sich für die Arbeit der Konfliktmanager interessieren. Mitmachen können alle Schüler, die in die 7. und oder 8. Klasse gehen und bisher <b>noch nicht</b> an der Konfliktmanagement-Ausbildung teilgenommen haben. Wir werden uns alle zwei Wochen treffen, um uns auf die Arbeit als Konfliktmanager vorzubereiten. Außerdem werden wir im ersten Halbjahr ein Wochenendseminar durchführen. Dazu erhaltet ihr aber noch Informationen. Wer also Spaß an gemeinsamen Aktivitäten, Rollenspiel und Gruppenerlebnissen hat und sich gegen Gewalt einsetzen möchte, der ist hier genau richtig!
Klassenraum 15 Zentralschule Kurs 34-0708	14:30-16:00 Uhr <b>dienstags</b>	<b>Deutsch-Förderung</b> mit Stergios Stavropoulos für Klasse 7 bis 10 <b>mitbringen:</b> Bücher, Mappen u. Hefte des Deutschunterrichtes, Schreibmaterial	Probleme im Fach Deutsch ? Ich biete Nachhilfe im Fach Deutsch für alle Klassenstufen an. Es ist <b>kein</b> kombinierter Kurs mit anderen Fächern oder Sport wie im letzten Halbjahr.
Lichthof- Grundschultrakt Zentralschule Kurs 33-0708 <b>ACHTUNG:</b> Der Kurs läuft bis Oktober, dann könnte sich der Tag ändern. Frau Müller wird informieren !	14:30-16:00 Uhr <b>dienstags</b>	<b>Bauchtanz für Mädchen</b> mit Nadja Müller <b>mitbringen:</b> ein Hüfttuch, bequeme Kleidung anziehen	Mädchen, die eine Alternative zum Sport suchen, etwas Exotisches ausprobieren möchten und viel Spaß am Tanzen haben, sind hier genau richtig !

### 1. ANGEBOT UND BEITRÄGE

Beginnend mit dem 05. März 2007 wird in der Trägerschaft der Gemeinde Harrislee an der Zentralschule eine offene Ganztagschule eingerichtet. Die Teilnahme ist freiwillig. Das Angebot kann individuell genutzt und zusammengestellt werden.

Die Ganztagschule verfolgt das Ziel mehr Zeit für Bildung, Erziehung und Betreuung sowie für individuelle Förderung, für Spiel -u. Freizeitgestaltung und eine bessere Rhythmisierung des Schulalltages vorzuhalten. Sie umfasst neben dem Mittagstisch und der Hausaufgabenanfertigung insbesondere Betreuungs -u. Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Musik, Kunst, Kultur und Sport.

Die Ganztagschule läuft Montag bis Mittwoch von 12 :00 Uhr bis 16:00 Uhr. An diesen Tagen finden neben dem Mittagessen, Hausaufgabenanfertigung und Freizeitangebote statt. Donnerstag und Freitag besteht die Möglichkeit der Teilnahme am Mittagessen von 12:15 Uhr bis 13:30 Uhr. Außerdem können am Donnerstag von 12:30-14:30 Uhr Hausaufgaben angefertigt werden.

Während der Schulferien der allgemeinbildenden Schulen in Schleswig-Holstein und an Feiertagen findet keine Ganztagschule statt. Die Personensorgeberechtigten haben die Möglichkeit in den Herbst -u. Osterferien Schüler der 4. Klasse gegen einen Beitrag wochenweise (12,50€ pro Woche täglich von 07:30-13:00 Uhr, 19,00€ pro Woche täglich von 07:30-15:00 Uhr) in der betreuten Grundschule anzumelden.

Die Anmeldung für die Offene Ganztagschule gilt immer für das laufende Schulhalbjahr.

Kann die Betreuung aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus zwingenden Gründen tatsächlich nicht durchgeführt werden, oder wenn der Betrieb eingeschränkt werden muss, besteht kein Anspruch auf anderweitige Betreuung oder auf Schadensersatz. Eine Erstattung der Beiträge erfolgt nicht.

### BEITRÄGE

	Betreuungsangebot	Betreuungszeit	Schuljahr	Monatsbeitrag 1. Kind	Monatsbeitrag 2. Kind u. jedes weitere
1	Ganztagsangebot Mittagessen Mo-Fr	1. Tag	3-10	5,00 EUR	3,50 EUR
2	Ganztagsangebot Mittagessen Mo-Fr	1. u. 2. Tag	3-10	10,00 EUR	7,00 EUR
3	Ganztagsangebot Mittagessen Mo-Fr	1., 2., 3. Tag	3-10	15,00 EUR	10,50 EUR
4	Ganztagsangebot Mittagessen Mo-Fr	1., 2., 3.,4. Tag	3-10	20,00 EUR	14,00 EUR

Die Mittagstischkosten belaufen sich auf 3,00 € pro Mahlzeit. Der Mittagstisch besteht aus einer warmen Mahlzeit ggf. mit Salatbeilage und einem Dessert. Als Getränk wird Wasser gereicht.

Mit der Anmeldebestätigung durch den Träger entsteht die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge und Mittagstischkosten durch die Personensorgeberechtigten. Die Zahlungspflicht endet mit dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung (Pkt. 3.).

Der Beitrag wird für 5 Monate des Schulhalbjahres erhoben ( Juli bzw. August beitragsfrei).

Für die einzelnen Freizeit - Angebote werden ggf. anteilige Sachkosten durch die Kursleiter/innen fällig, die dann dort bar zu zahlen sind.

### 2. KRITERIEN ZUR AUFNAHME

Kinder und Jugendliche ab der 4. Klassenstufe können sich zum Ganztagsangebot anmelden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung der/des Personensorgeberechtigten. Die Anmeldung muss für ein Schulhalbjahr verbindlich erklärt werden.

Die Abgabe der Bankeinzugsermächtigung für das monatliche Einziehen der Beiträge und der Mittagstischkosten ist Bestandteil der Aufnahmekriterien.

Mit der Abgabe der Anmeldung ist noch kein Anspruch auf einen Betreuungsplatz entstanden. Dieser entsteht erst mit dem gleichzeitigen Einreichen der Bankeinzugsermächtigung und durch die schriftliche Aufnahmebestätigung durch den Träger.

### 3. ABMELDUNG, KÜNDIGUNG

a) Die Aufnahme ist in der Regel unbefristet und endet automatisch zum Ende des Schulhalbjahres.

b) In besonderen Fällen (umzugsbedingter Schulwechsel oder vergleichbare Umstände) können die Personensorgeberechtigten das Betreuungsverhältnis mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende kündigen.

c) Werden die Beiträge und Mittagstischkosten über einen Zeitraum von zwei Monaten unbegründet nicht bezahlt, so ist der Träger zur fristlosen Kündigung der Inanspruchnahme der Betreuung in der offenen Ganztagschule berechtigt.

d) Der Träger kann aus wichtigen Gründen Schülerinnen und Schüler von der Betreuung in der offenen Ganztagschule zeitweise oder auf Dauer ausschließen, insbesondere dann, wenn sie/er die Anweisungen der Betreuer wiederholt nicht befolgt oder mehrfach unentschuldig fehlt.

#### 4. MITTEILUNGSPFLICHTEN

- a) Soweit Schülerinnen /Schüler aus wichtigem Grund nicht teilnehmen können, ist dies durch die Personensorgeberechtigten der Koordinierungskraft (Tel.: 0461/ 1684 3748) rechtzeitig mitzuteilen.
- b) Krankheiten wie Borkenflechte, Masern, Scharlach, Diphtherie, Keuchhusten, Salmonellen und das Auftreten von Läusen in den Haaren müssen wegen der einhergehenden Ansteckungs -bzw. Verbreitungsgefahr ebenfalls sofort der Koordinierungskraft mitgeteilt werden. Die Einrichtung kann während der Akutzeit nicht besucht werden. In allen aufgeführten Fällen ist mit einem ärztlichen Attest der bedenkenlose Besuch nachzuweisen.

#### 5. AUFENTHALT DES KINDES IN DER EINRICHTUNG

Die Betreuung erfolgt mit der Übernahme des Schülers/der Schülerin durch das Betreuungspersonal und endet, wenn das Kind die Schule verläßt. Für die Dauer der Betreuung, auch wenn Angebote außerhalb der Schule stattfinden, besteht eine Unfallversicherung. Bei unerlaubten Entfernen des Kindes vom jeweiligen Betreuungsort ist jegliche Haftung für etwaige Schäden des Kindes oder Dritter ausgeschlossen.

#### 6. ÄNDERUNGEN DER RICHTLINIEN UND BEITRÄGE

Beitragsänderungen und notwendige Änderungen der Richtlinie auch während der laufenden Vertragszeit, behält sich die Gemeinde Harrislee vor. Es erfolgt bei Änderung eine rechtzeitige Benachrichtigung der Personensorgeberechtigten.

Harrislee, im Mai 2007

gez. Dr. Buschmann  
-Bürgermeister-

**GANZTAGSANGEBOT  
AN UNSERER ZENTRALSCHULE**

**E X T R A**



**ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE**

Gymnastikhalle Zentralschule  Kurs 36-0708	14:30-16:00 Uhr <b>dienstags</b>	<b>Theater spielen</b> mit Kristina Thomas ab 3. Klasse <b>mitbringen:</b> bequeme Kleidung, Sportschuhe	Wir machen viele Theaterübungen und Spiele. Nach und nach fangen wir an erdachte Szenen zu unterschiedlichen Themen zu entwickeln. Diese setzen wir gemeinsam zu einem kleinen Theaterstück zusammen, welches wir am Ende auf-führen. Wir spielen mit Kostümen, Licht mit Musik, mit unserer Stimme und dem Körper, so dass jeder eine eigene Rolle für sich erfindet.
Informatikraum 1 Zentralschule  Kurs 37-0708	14:30-16:00 Uhr <b>montags</b>	<b>Bewerbungstraining !</b> Kristina Thomas ab Klasse 8 <b>mitbringen:</b> Federtasche u. Collegen-block	Wir besprechen und üben alles rund ums Thema Bewerbungen für das Berufsleben : Bewerbungen, Lebensläufe unter Anleitung schreiben, Beratung über Berufsmöglichkeiten, Bewerbungsgespräche als Rollenspiele und einfach mal viel Gedanken über die Zukunft
Seminarraum neben Konferenz- raum Zentralschule  Kurs 37-0708	14:30-16:00 Uhr <b>mittwochs</b>	<b>Lebensfreude erforschen</b> Marlene Sabatin 12-16 Jahre <b>mitbringen:</b> Papier, Schreibstift	Lebensfreude erforschen - wie geht das ? Wir werden uns gemeinsam austauschen und verschiedene wichtige Dinge klären.



**GANZTAGSANGEBOT  
AN UNSERER ZENTRALSCHULE**

**Anmeldung**

... für das 1. Halbjahr 2007/2008: Vom 27.08.07 bis 26.01.08

Name:		Vorname:	
Klasse:		Ort:	
Straße:		Telefon	

weitere Telefonnummern:	
Vor -u. Nachname der Eltern:	^

**Teilnahme an Wochentagen und Angeboten**

	wenn Teilnah- me am Mit- tagstisch hier ankreuzen	wenn ein An- gebot gewählt hier ankreu- zen	gewünschtes Angebot	Ersatzangebot <small>unbedingt eintragen!</small> (kann auch an einem anderen Wochentag sein)
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				
Donnerstag		in diesew Feld ein Kreuz wenn Do Haus- aufgabenanfertigung gewünscht!	Teilnahme am Mittagstisch und Hausaufgabenanfertigung von 12:30-14:30 Uhr	
Freitag			an diesem Tag ist nur die die Teilnahme am Mittagstisch möglich (12:15-13:30 Uhr)	

Es ist möglich: <ul style="list-style-type: none"> <li>• nur an einem oder auch mehreren Tagen an Angeboten teilzunehmen</li> <li>• nur am Mittagstisch an einem oder mehreren Tagen teilzunehmen</li> <li>• am Angebot und Mittagstisch an einem oder mehreren Tagen teilzunehmen</li> </ul>	ist auch ein Geschwisterkind angemeldet ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	---

**Bankeinzugsermächtigung**

Kontonummer:		Bankleitzahl:	
Kontoinhaber:		Bank:	

Die Anmeldung für das aufgeführte Schulhalbjahr auf Grundlage der Richtlinien ist verbindlich. Wir bestätigen die Anmeldung unseres Kindes. Die Kostenbeiträge sind per Bankabrufermächtigung von unserem genannten Konto abzubuchen.



# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

## Herbst/Winter 2007

Liebe Harrisleer Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Freunde der Volkshochschule Harrislee!

Zum Herbst-/Wintersemester 2007 lade ich Sie herzlich ein, nach den Sommerferien die Angebote der Volkshochschule Harrislee wahrzunehmen. Vor Ihnen liegt das aktuelle Programm Herbst/Winter 2007; es enthält - wie gewohnt - eine Vielzahl an interessanten Kursen und Einzelveranstaltungen für Ihre persönliche, sprachliche, gesundheitliche und berufliche Bildung – und das zu fairen Preisen. Wir bieten Ihnen, neben den seit langem gut laufenden Veranstaltungen, in diesem Semester auch wieder eine Reihe von Kursen mit neuen, interessanten Themen und Kursleitern. Die meisten Kurse werden wieder gut erreichbar in Ihrer Nähe in der Zentralschule und im Bürgerhaus stattfinden. Das Angebot ist reichhaltig. Nutzen Sie es. Es lohnt sich!

Im vergangenen VHS-Semester hat sich gezeigt, dass die angebotenen „Ü-50“-Kurse für Teilnehmer über 50 Jahre und Senioren sehr gut angenommen wurden. Wie versprochen, werden wir im kommenden Semester die Palette erweitern. Neben den Ü-50-Kursen „Nordic Walking“ und verschiedenen EDV-Kursen werden zusätzlich ein Englisch-Auffrischkurs „English in Situations“ (Kurs-Nr. 07/2-522S), ein „Handykurs für Senioren“ (Kurs-Nr. 07/2-23S) und ein Atemkurs „Atmen - aber natürlich“ (Kurs-Nr. 07/2-401S) speziell für ältere Einsteiger angeboten.

Neu im Programm sind z. B. auch ein Reitkurs am Vormittag „Reiten für Wiedereinsteiger“ und ein EDV-Kurs „Bildbearbeitung mit Photo Impact“ und viele andere Kurse mehr, die Sie beim Durchblättern des Programms entdecken können.

Nicht zuletzt wird auch die Palette der Kinderkurse erweitert. Neben dem Dänisch-Kurs für Kinder ab 8 Jahren bietet die VHS einen Erlebniskurs mit vielen physikalischen Experimenten für Kinder von 8 bis 14 Jahren zusammen mit einem (Groß-)Elternteil in den Herbstferien an. Es gilt die vier Elemente Wasser, Erde, Luft und Feuer zu entdecken. Melden Sie sich und Ihr Kind dafür rechtzeitig an, die Zahl der Teilnehmer ist hier begrenzt.

An dieser Stelle möchte ich nicht versäumen, auch auf unsere Einzelveranstaltungen im nächsten Semester hinzuweisen. In seiner Lichtbilder-Präsentation „Mit dem Kanu in Kanada“ nimmt uns der Hobbyabenteurer Jörg Knorr an die Westküste Kanadas mit. Ein knapper Meter über dem Pazifik. Aus dieser Perspektive erlebte der Hobbyabenteurer eine spektakuläre Landschaft und lernte offenerherzige Menschen kennen. Er teilte sich Strände mit Bären und kam Orcas hautnah.

Lassen Sie sich entführen in eine Wildnis, die ihresgleichen sucht und erleben Sie diese Wildnis aus einer ganz besonderen Perspektive. Entdecken Sie neue Horizonte. Jörg Knorr zeigt seine Diashow live kommentiert am Donnerstag, 13. September 2007 um 19:30 Uhr im Konferenzraum der Zentralschule Harrislee.

Nur einen Monat später, am 16. November 2007, präsentiert in altbewährter Qualität Ulrich Heintze „Im mittleren Spanien“ einen Dia-Vortrag in Überblendtechnik mit Kartenmaterial, Besuchsvorschlägen und vielen Informationen für die eigene Reiseplanung.

Ebenfalls im November, voraussichtlich am 29.11.2007, wird die Volkshochschule Harrislee in Zusammenarbeit mit der Bücherei eine Autorenlesung durchführen, zu der Sie schon jetzt recht herzlich eingeladen sind. Bitte achten Sie auf die Plakatwerbung und die Ankündigungen in der Presse.



# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Als voraussichtlich letzte Einzelveranstaltung und Ausklang des Jahres bietet die VHS am 13. Dezember 2007 einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Abend im Bürgerhaus an. Johannes Jürgensen wird uns bei seinem schon traditionellen „Lütt Wiehnachtsavend“ auf Plattdeutsch in die richtige Weihnachtsstimmung bringen. Neben plattdeutschen Geschichten und Gedichten wird es diesmal auch einen musikalischen Beitrag geben!



Ich hoffe, dass Ihnen das Programm zusagt und bitte um eine rege Teilnahme an allen Veranstaltungen und Kursen. Denn das ist die Voraussetzung dafür, dass wir auch in Zukunft ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm mit vielen Kursen und interessanten Einzelveranstaltungen anbieten können.

Einen angenehmen Verlauf der Kurse und eine gute Zeit in der VHS Harrislee wünscht Ihnen

*Thomas Pantl on*  
VHS-Leiter

## Programm Herbst/Winter 2007 Kurse September bis Dezember 2007

### 1 Einzelveranstaltungen

#### „Mit dem Kanu in Kanada“ 07/2-10

Lichtbildervortrag

Solo im Kajak um Vancouver Island. Warum macht einer so etwas? Jörg Knorr beantwortet die Frage mit einer Gegenfrage: „Warum nicht?“

Ein knapper Meter über dem Pazifik. Aus dieser Perspektive erlebte der Hobbyabenteurer eine spektakuläre Landschaft und lernte offenerzige Menschen kennen. Er teilte sich Strände mit B ren und kam Orcas hautnah. Lassen Sie sich entführen in eine Wildnis, die ihresgleichen sucht und erleben Sie diese Wildnis aus einer ganz besonderen Perspektive. Entdecken Sie neue Horizonte. Ganz einfach, ganz intensiv.

Jörg Knorr zeigt seine Diashow live kommentiert.

Zentralschule - Konferenzraum

Do., 13.09.2007 19:30 Uhr 4,00  

Jörg Knorr

#### „Im mittleren Spanien“ 07/2-11

Dia-Vortrag in  berblendtechnik

mit Kartenmaterial, Besuchsvorschl gen und Informationen für die eigene Reiseplanung

Nördlich von Andalusien erstreckt sich eine vom Tourismus noch nicht  berbeanspruchte Landschaft: besonders im Frühjahr natursch n und mit einer ungew nlich reichhaltigen Tierwelt ausgestattet, dazu gut erhaltene Zeugnisse der Baukunst aus der Zeit der Römer, der islamisch-maurischen Zeit, der christlichen Wiedereroberung sowie der beginnenden Neuzeit. Und nördlich davon liegt die spanische Hauptstadt, im Osten die La Mancha. Im Einzelnen:

- von Cordoba in die Heimat der spanischen Konquistadoren;
- Natur pur durch jahrhundertlange Beweidung: lockere

Steineichenw lder und Steppenlandschaften mit einem einzigartigen Vorkommen von Störchen, Trappen, Trierlen und Geiern;

- zu Stein gewordene Geschichte: Merida, Caceres, Trujillo, Guadalupe, Avila;
- schön und sehr vital: Madrid;
- die historische Hauptstadt: Toledo;
- die Landschaft des Don Quijote: La Mancha u. a. m.

Zentralschule - Konferenzraum

Fr., 16.11.2007 19:30 Uhr 4,00  

Ulrich Heintze

#### Autorenlesung 07/2-12 in Zusammenarbeit mit der Bücherei Harrislee

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben. 4,00  

#### „Lutt Wiehnachtsavend“ 07/2-13

Geschichten un vertellen rund um Wiehnachten, v rdrogen, schreven un  versett vun een Inbornen vun de Geest bi Flensburg. Für de rechte Wiehnachtsstimmung helpt villich een l tten Teepunsch mitto.

Bürgerhaus

Do., 13.12.2007 19:00 - 20:30 Uhr 4,00  

Johannes J rgensen

**Dachdeckerei**

JOBSG  
m  
b  
H

[www.dachdeckerei-jobs.de](http://www.dachdeckerei-jobs.de)

**0461 / 77 33 66**



# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

## 2 Politik - Gesellschaft - Umwelt

### Gesprächskreis Philosophie 07/2-21 Von Demokrit zu Epikur

Der philosophische Gesprächskreis wird sich - ausgehend von den so genannten „Atomisten“ Demokrit und Lenkipp bis zu Epikur - mit dem zentralen Ziel der griechischen Philosophie auseinandersetzen: der „eudaimonia“, der Glückseligkeit.

Zentralschule - Raum 13

Di., 04.09.2007 19:00 - 20:30 Uhr

12 Termine

48,00 €

Dr. Jürgen Schwann

### Wasser, Erde, Luft und Feuer 07/2-22 Die vier Elemente entdecken

ein Ferienkurs mit vielen physikalischen Experimenten für Kinder von 8 bis 14 Jahren und (Groß-)Eltern Mo., 15.10. bis Do., 18.10.2007 (täglich).

jeweils 10:00 - 12:30 Uhr

4 Termine

27,00 €

für 1 Kind und Begleitperson

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Es entstehen zusätzlich geringe Materialkosten.

Dr. Kornelia Schepe

### Ü 50-Kurse

#### für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren

### Handy-Kurs für Senioren (Anfänger) 07/2-23S

Inhalte:

- Wie sende ich einen Notruf ab?
- allgemeine Tipps und Tricks zum Umgang mit dem Mobiltelefon
- allgemeine Tipps und Tricks zum Kostensparen
- Wie telefoniere ich im Ausland?
- Wie versende ich eine SMS?
- Wie erstelle ich mein Telefonbuch?

Das Mitbringen von eigenen Handys ist ausdrücklich erwünscht, aber nicht Pflicht!

Bürgerhaus - Altentagesstätte

Do., 22.11.2007 15:00 - 18:00 Uhr

1 Termin

15,00 €

Marc Nissen/Torsten Grützmacher

## 3 Kultur - Gestalten

### Gesprächskreis - Moderne Literatur 07/2-31

Gegenstand unserer Lektüre und des Gesprächs sind Bücher von zwei italienischen Autorinnen. Wir beginnen mit **Natalia Ginzburgs** Erzählungsband „**Nie sollst du mich befragen**“, erschienen im Wagenbach-Verlag, Berlin 2001.

Im zweiten Teil des Kurses behandeln wir **Dacia Marainis** Familienroman „**Die stumme Herzogin**“, Piper-Verlag, Bestsellerbibliothek, München 2007.

Seminarraum im Ev. Kindergarten, Musbeker Weg 1 a

Do., 04.10.2007 19:30 - 21:00 Uhr

6 Termine

24,00 €

Jürgen Christophersen

### Acrylmalerei - Wochenendseminar 07/2-34

Acrylfarben faszinieren mit hoher Farbintensität - vergleichbar mit Ölfarben, doch trocknen sie viel schneller und ermöglichen deshalb eine schnelle Arbeitsweise. Die Technik erlaubt unproblematische Korrekturen, was für Anfänger sehr wichtig ist und baut dadurch die Hemmungen beim Malen ab. Auf verschiedenen Malgründen wird die Technik der Acrylmalerei erlernt sowie an Farbentheorie und Bildkomposition herangeführt. Es kann herkömmlich, aber auch experimentell und abstrakt mit dem Medium gearbeitet werden bis hin zu plastischen Collagen unter Einbezug von Naturmaterialien usw. Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Bitte Acrylfarben, Pinsel, Papier oder Leinwände mitbringen, ansonsten auch gegen Erstattung im Kurs erhältlich.

Alte Schule Niehuus

Sa., 29.09. und So., 30.09.2007,

jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr

2 Termine

38,00 €

Gunda von Gundlach

### Acrylmalerei 07/2-341

Acrylfarben sind einfach zu handhabende, wasserlösliche Farben, die schon nach kurzer Trocknungszeit übermalt werden können. Es werden im Kurs verschiedene Techniken vermittelt. Wir werden nach Aufgabenstellung oder auch nach eigenen Bildideen arbeiten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Vorhandenes Material bitte mitbringen. Über weitere Materialbeschaffung kann im Kurs beraten werden.

Zentralschule - Kunstraum

Mo., 17.09.2007 17:00 - 18:30 Uhr

8 Termine

32,00 €

Gunda von Gundlach

### Experimentelle Malerei 07/2-342

Thema: Die vier Elemente. Malen mit Acryl- oder Gouachefarben, frei oder nach Aufgabenstellung.

Für alle Erwachsenen, die Freude an der Farbe und der Verwirklichung eigener Vorstellungen haben.

Zentralschule - Kunstraum

Di., 18.09.2007 18:00 - 19:30 Uhr

8 Termine

32,00 €

Es entstehen zusätzliche Materialkosten.

Gunda von Gundlach

### Aquarellmalen 07/2-351

Es werden verschiedene Aquarelltechniken vermittelt.

Themen: Naturstudien, Landschaften, Blumen und Stillleben

Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Vorhandenes Material bitte mitbringen. Über eventuelle Materialbeschaffung kann im Kurs beraten werden.

max. 10 Teilnehmer

Bürgerhaus - Altentagesstätte

Mo., 03.09.2007 09:30 - 11:30 Uhr

10 Termine

53,20 €

Karin Matthiesen

# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

## **Figürliches Gestalten in Ton 07/1-36**

Wir gestalten mit viel Freude und Humor Figuren (Tiere, Menschen etc.) aus verschiedenen Materialien, z. B. Papiermaché oder Modelliermasse. Anschließend werden sie phantasievoll bemalt.

Zentralschule - Werkraum 1

Erstes Treffen:

Mo., 17.09.2007 17:00 Uhr

8 Termine 32,00 €

Es entstehen zusätzliche geringe Materialkosten.

Antje Fuchs

Weitere Infos zur Künstlerin: [www.antjefuchs.de](http://www.antjefuchs.de)

## **4 Gesundheit**

### **Rückenschule - Wirbelsäulengymnastik 07/2-40**

In diesem Kurs wollen wir uns und unseren Rücken stärken. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Durchführung von Übungsfolgen zur Kräftigung und Dehnung der verschiedenen Muskelgruppen, die problemlos im Alltag weitergeführt werden können.

Ergänzt werden die Stunden von Körperwahrnehmungsübungen und theoretischen Wissensbausteinen sowie Tipps für den Berufsalltag.

Darüber hinaus wollen wir mögliche persönliche Ursachen für Verspannungen herausfinden und Möglichkeiten der Abhilfe sammeln. Verschiedene Angebote zur Entspannung schließen jeweils die Stunden ab.

Der Kurs will Anstöße geben für ein gesundheitsförderliches und rückenfreundliches Verhalten und ist **nicht für Menschen mit akuten Rückenproblemen geeignet.**

Bitte Sportbekleidung, dicke Socken und Decke mitbringen.

Bürgerhaus - Gymnastikraum

Di., 02.10.2007 10:00 - 11:30 Uhr

8 Termine 43,00 €

Margret Schacht

Die VHS Harrislee bietet in **Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten** einen

### **Selbstbehauptungskurs für Frauen 07/2-402**

Geeignet für alle Altersgruppen

Bürgerhaus - Gymnastikraum

Di., 11.09.2007 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 30,00 €

Jens-Uwe Boysen

### **Nordic Walking für erste Fortgeschrittene 07/2-41**

Nordic Walking ist aus gutem Grund „in“, denn es ist bewiesenermaßen doppelt so effektiv wie „normales“ Walking ohne Stöcke. Durch die zusätzliche Arm-Stock-Arbeit wird der gesamte Muskelapparat beansprucht. Beim Nordic Walking verbrennt der Körper bis zu 46 % mehr Kalorien als beim normalen Gehen mit gleicher Geschwindigkeit. Nordic Walking entlastet den Bewegungsapparat, ist besonders geeignet für Personen mit Knie- und Rückenproblemen. Weitere gesundheitliche Vorteile:

- Nordic Walking löst Muskelverspannungen im Schulter- und Nackenbereich.

- Nordic Walking ist das optimale Outdoortraining zur Gewichtsreduktion.

- Nordic Walking trainiert die aerobe Ausdauer und kräftigt gleichzeitig die Oberkörpermuskulatur.

- Nordic Walking verbessert die Herz-Kreislauf-Leistung. Stöcke werden gestellt. Eigene Stöcke können gerne mitgebracht werden. Bitte geeignete Kleidung anziehen.

Treffpunkt: Parkplatz vor der Gaststätte Marienhözung

Do., 06.09.2007 18:00 - 19:30 Uhr

6 Termine 35,00 €

Sonja Meng

### **Bauch - Beine - Po & Co. - Gelenkschonendes Fitness-Training für die Tiefenmuskulatur 07/2-42**

Neben allgemeinen Aufwärm- und Dehnungsübungen liegt der Schwerpunkt in gezielten Übungen zur Kräftigung der Muskulatur im Bereich Bauch - Beine - Po. Geeignet für alle Altersgruppen.

Bitte Wolldecke oder Isomatte mitbringen.

Zentralschule - Lichthalle

Mi., 31.10.2007 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 32,00 €

Simone Elvers

### **Yoga für Erwachsene - Fortgeschrittene 07/2-431**

Bürgerhaus - Gymnastikraum

Mi., 05.09.2007 09:30 - 11:00 Uhr

12 Termine 48,00 €

Mari Krabbe

### **Yoga für Erwachsene 07/2-4311**

Dieser Kurs möchte Menschen ansprechen, die Yogaaufahrung gerne erlangen möchten oder bereits besitzen. Schwerpunkte dieser Yogastunden sind das Üben der inneren Achtsamkeit in der Asana-Praxis, die Anleitung zu verschiedenen Pranayama-Techniken sowie das Genießen von Tiefenentspannung und Meditation. Bitte lockere Kleidung, warme Socken, eine Decke und ein Kissen mitbringen.

max. 12 Teilnehmer

Bürgerhaus - Gymnastikraum

Mo., 03.09.2007 10:45 - 12:15 Uhr

12 Termine 48,00 €

Gaby Leichhauer

### **Qi Gong für Anfänger(innen) 07/2-434**

Ein Kurs für Körper, Geist und Seele. Qi Gong bietet allen Interessierten die Möglichkeit, harmonische und fließende Bewegungen kennen zu lernen. Qi Gong kommt aus der traditionellen chinesischen Medizin. Es stärkt die Selbstheilungskräfte, die Körperhaltung, die Atmung und dadurch die Konzentrationsfähigkeit. Durch den fließenden Übergang vom bewegten zum stillen Qi Gong können stressbedingte Blockaden im Körper gelöst werden. Bitte Wolldecke und warme Socken mitbringen.

Zentralschule - Teppichtrakt

Mo., 03.09.2007 18:00 - 19:30 Uhr

13 Termine 52,00 €

Marion Mommsen

# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

## **Qi Gong für Fortgeschrittene 07/2-4341**

Bitte Wolldecke und warme Socken mitbringen.

Zentralschule - Teppichtrakt

Mo., 03.09.2007 19:40 - 21:10 Uhr

13 Termine

52,00 €

Marion Mommsen

## **Tai Ji Quan für Anfänger(innen) 07/2-438**

Der Weg zur inneren Harmonie, Vitalität und Gesundheit. Bei diesem Kurs handelt es sich um die Pekingform, die aus 24 verschiedenen Bewegungsbildern besteht. Alle Bewegungen werden harmonisch, langsam und fließend ausgeführt.

Bitte bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen.

Zentralschule - Teppichtrakt

Mi., 19.09.2007 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine

40,00 €

Marion Mommsen

## **Kochen für Männer 07/2-44**

Zentralschule - Lehrküche

Di., 30.10.2007 18:30 - 21:30 Uhr

5 Termine

40,00 €

Lebensmittelumlage zusätzlich

Hilde Braun

## **Kochen für Männer 07/2-441**

Zentralschule - Lehrküche

Mi., 31.10.2007 18:30 - 21:30 Uhr

5 Termine

40,00 €

Lebensmittelumlage zusätzlich

Hilde Braun

## **„Wir kochen griechisch“ 07/2-442**

Mit original griechischen Rezepten erfahren Sie eine Einführung in die griechische Esskultur und können die fremden Gaumenfreuden genießen.

Zentralschule - Lehrküche

Do., 01.11.2007 18:00 - 21:00 Uhr

5 Termine

40,00 €

Lebensmittelumlage zusätzlich

Marianthi Tsolakis

## **„Kartoffel - die tolle Knolle“ 07/2-443**

Aus Kartoffeln kann man viel mehr zaubern als Pell- und Salzkartoffeln. Wussten Sie schon, dass man daraus leckeren Kuchen, tolles Brot und Aufläufe backen kann? Lassen Sie sich überraschen, in welche Rolle die Kartoffel schlüpfen kann. Ein knackiger Salat und ein Frischkorngericht gehören immer dazu. Die Grundzüge der Vollwertkost werden vermittelt.

Bitte Behälter für Kostproben mitbringen. Die Lebensmittelumlage wird am ersten Abend entrichtet.

Zentralschule - Lehrküche

Mo., 10.09.2007 18:00 - 21:30 Uhr

2 Termine

18,70 €

Bente Block

## **Vollkornbrötchen und -brote - selbst gebacken 07/2-444**

- mit leckeren Aufstrichen und knackigem Salat -

Das erste selbst gebackene Brot? Ganz einfach - mit Hefe oder Sauerteig, frisch gemahlenem Vollkornmehl, Salz,

Gewürzen und Wasser.

Bitte Geschirrtuch und Behälter für Kostproben mitbringen.

Zentralschule - Lehrküche

Mo., 05.11.2007 18:00 - 22:00 Uhr

2 Termine

21,50 €

Bente Block

## **Vollwertköstliche Weihnachtsbäckerei 07/2-445**

Schlemmen ohne Reue. Ob Plätzchen oder Gewürzkuchen ..., wir wollen uns daran versuchen. Informationen über Vollwertkost werden vermittelt.

Bitte Behälter für Kostproben mitbringen.

Zentralschule - Lehrküche

Mo., 26.11.2007 18:00 - 22:00 Uhr

2 Termine

21,50 €

Bente Block

## **Reiten für Wiedereinsteiger 07/2-46**

Dieser Kurs ist für alle, die früher einmal geritten sind und gerne wieder mit diesem schönen Zeitvertreib weitermachen wollen. Egal, ob nur ein paar Monate oder 20 Jahre pausiert wurde, Reiten verlernt man nicht. Es genügt die Freude am Pferd und an der Natur, um wieder mit diesem Hobby anzufangen. Auf gut ausgebildeten, gelände- und verkehrssicheren Pferden werden wir nach theoretischem und praktischem Unterricht in der Reitbahn darauf hinarbeiten, entspannte Ausritte durch das Niehuuser Tunneltal und den Kluesrieser Wald zu unternehmen. Geleitet wird der Kurs von einer ausgebildeten Reitlehrerin.

Bitte geeignete Kleidung anziehen (Teilnehmer, die keinen Reithelm und Stiefel haben, können Fahrradhelm und Gummistiefel mitbringen).

Treffpunkt: Reitplatz Lille Roi, Niehuuser Straße, am Friedhof

Di., 04.09.2007 10:00 - 11:30 Uhr

10 Termine

120,00 €

Tanja Siefken

Begrenzte Teilnehmerzahl!

## **Ü 50-KURSE**

### **für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren**

#### **Atmen - aber natürlich 07/2-401S**

„Alles ist da, wenn wir es zulassen, geschehen lassen“ (Cornelius Veening). Wir werden die gesundheitsfördernde Kraft des eigenen Atems entdecken. Und im Alltag nutzen. Über Bewegung, Dehnung, Druck- und stimmliche Elemente kann der Atem angeregt und vertieft werden. In einem Atem-Rhythmus leben heißt, lebendig und leistungsfähig zu werden.

Dieser Kurs ist auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet.

Bitte bequeme Kleidung, Socken und/oder Gymnastikschuhe mitbringen!

max. 12 Teilnehmer(innen)

Bürgerhaus - Gymnastikraum

Fr., 28.09.2007 10:00 - 11:30 Uhr

10 Termine

40,00 €

Dr. Ing. Kornelia Schepe



# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

**Nordic Walking für ältere Einsteiger** 07/1-413S  
**Ein-Wochen-Kurs** [Ü50]  
Nordic Walking ist auf vielfältige Art gesundheitsfördernd und kann in jedem Alter betrieben werden. In diesem Kurs wird besonders auf Tempo und Belastungsfähigkeit von Teilnehmern über 50 Jahren eingegangen.  
Bitte eigene Stöcke mitbringen und geeignete Kleidung anziehen.  
Treffpunkt: Zentralschule, Parkplatz vor dem Eingang der Schwimmhalle  
Mo., 03.09. bis Fr., 07.09.2007,  
jeweils 10:00 - 11:30 Uhr 20,00 €  
Otto Putzer

## 5 Sprachen

**Dänisch - Grundstufe 1** 07/2-51  
für Anfänger ohne Vorkenntnisse  
Zentralschule - Raum 12  
Mo., 03.09..2007 19:35 - 21:05 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Lehrbuch und Arbeitsbuch:  
A. Jöhnk: „Dänisch“ (neu) - Max Hueber Verlag  
Flemming Uttenthal

**Dänisch - Grundstufe 1 A** 07/2-51A  
für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen  
Zentralschule - Raum 13  
Mo., 17.09.2007 18:00 - 19:30 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Lehrbuch und Arbeitsbuch:  
A. Jöhnk: „Dänisch“ (neu) -Max Hueber Verlag,  
ab Lektion 4  
Henrik Vestergaard

**Dänisch - Grundstufe 2** 07/2-511  
für Anfänger mit guten Vorkenntnissen  
Zentralschule - Raum 12  
Mo., 03.09.2007 18:00 - 19:30 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Lehrbuch und Arbeitsbuch:  
A. Jöhnk: „Dänisch“ (neu) - Max Hueber Verlag,  
ab Lektion 11  
Flemming Uttenthal

**Dänisch - Oberstufe 1 (Fortgeschrittene)** 07/2-512  
Zentralschule - Raum 13  
Mo., 17.09.2007 19:35 - 21:05 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Lehrbuch und Arbeitsbuch:  
A. Jöhnk: „Dänisch“ (neu) - Max Hueber Verlag,  
ab Lektion 18  
Vi bruger fortsat flittigt gratis (!) brochurer og andet „levende stof“!  
Henrik Vestergaard

**Spielend Dänisch lernen!** 07/2-516  
**Ein Dänischkurs für Kinder von 8 bis 12 Jahren**  
In diesem Kurs wollen wir durch kognitive Lernmethoden Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren erste Dänischkenntnisse vermitteln. Wir wollen auf spielerische Weise mit Liedern, Reimen, Spielen, kindgerechten Geschichten, viel Lachen und Aktivität die Wahrnehmung der dänischen Sprache schulen. Wir möchten durch einen erlebnisreichen Kurs Eindrücke und Erinnerung festigen sowie die Kinder zu einer Vertiefung der erworbenen Kenntnisse motivieren.  
Zentralschule - Raum 12  
Do., 06.09.2007 16:30 - 18:00 Uhr  
10 Termine 20,00 €  
Es entstehen zusätzlich Kosten für Kopien.  
Rhea-Sophia Riis

**Englische Lektüre** 07/2-521  
Gemeinsames Lesen englischer Texte, dazu Gespräche auf Englisch über inhaltliche Fragen und sprachliche Besonderheiten. Übungen zur Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse.  
Zentralschule - Raum 14  
Di., 30.10.2007 17:00 - 18:30 Uhr  
7 Termine 28,00 €  
Renate Schnoor

**Neugriechisch für den Urlaub** 07/2-53  
für Anfänger ohne Vorkenntnisse  
Dieser Kurs ist für alle, die interessiert sind, die griechische Sprache und Schrift so zu lernen, dass sie im Urlaub die Kenntnisse einsetzen und erweitern können. Auch gewährt dieser Kurs einen Einblick in die griechische Kultur und Lebensart, wobei wir vieles über Land und Leute kennen lernen.  
Zentralschule - Raum 12  
Do., 01.11.2007 18:30- 20:00 Uhr  
7 Termine 28,00 €  
Es entstehen zusätzlich Kosten für Kopien.  
Elena Chatzimpali

**Spanisch für den Urlaub** 07/2-54  
für Anfänger ohne Vorkenntnisse  
Wir arbeiten ohne Buch, es entstehen aber zusätzliche Kosten für Kopien.  
Bürgerhaus Harrislee  
Di., 04.09.2007 10:00 - 11:30 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Tania Díaz

**Spanisch - Grundstufe 1** 07/2-541  
für Anfänger ohne Vorkenntnisse  
Buch nach Absprache  
Zentralschule - Raum 12  
Do., 06.09.2007 16:45 - 18:15 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Es entstehen zusätzlich geringe Kosten für Kopien.  
Tania Díaz

# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

**Spanisch - Mittelstufe 1** 07/2-542  
Buch nach Absprache  
Alte Schule Niehuus  
Sa., 08.09.2007 13:30 - 15:00 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Es entstehen zusätzlich geringe Kosten für Kopien.  
Tania Díaz

**Spanisch - Oberstufe 1** 07/2-543  
Buch nach Absprache  
Alte Schule Niehuus  
Sa., 08.09.2007 11:00 - 12:30 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Es entstehen zusätzlich geringe Kosten für Kopien.  
Tania Díaz

**Französisch - Grundstufe** 07/1-57  
für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen  
Der Kurs richtet sich an Anfänger mit geringen Vorkenntnissen. Arbeitsgrundlage ist ein Lehrwerk, das sich überwiegend an Situationen des französischen Alltags orientiert: Perspectives 1 - Französisch für Erwachsene. Kursbuch. Cornelsen-Verlag 20098-1 (16,25 €)  
Zentralschule - Raum 14  
Mo., 03.09.2007 19:00 - 20:30 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Dr. Jürgen Schwann

## Ü 50-KURSE für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren

**„English in Situations“** 07/2-522S  
**Auffrischkurs für ältere Teilnehmer und Senioren**  
In diesem Kurs wollen wir anhand von verschiedenen Situationen aus dem Alltag und dem Urlaub unsere verborgenen englischen Sprachkenntnisse wieder hervorholen.  
Bürgerhaus Harrislee  
Do., 06.09.2007 16:00 - 17:30 Uhr  
10 Termine 40,00 €  
Es entstehen zusätzlich geringe Kosten für Kopien.  
Berit Witthohn

## 6 Arbeit - Beruf

Die VHS Harrislee bietet **in Zusammenarbeit mit dem Flensburger Stenografenverein e. V.** folgenden Kursus an (Anmeldungen bitte ausschließlich über die VHS Harrislee):

**JETZT AUCH IN IHRER NÄHE!**



HANSEATISCHE KRANKENKASSE

Marlis Riedel  
Mobile Kundenbetreuerin  
01 63/8 72 94 12

Werkstraße 12  
24955 Harrislee  
04 61/9 00 13 57

**Tastschreiben am PC** 07/2-60  
In diesem Kurs lernen Sie die komplette Tastatur (incl. der Ziffernreihe) kennen. Am Ende des Kurses wissen Sie, mit welchem Finger Sie welche Taste zu bedienen haben und sind so in der Lage, Texte rationell mit 10 Fingern in Ihren PC eingeben zu können.  
Zentralschule - Computerraum  
Mi., 05.09.2007 18:00 - 19:30 Uhr  
12 Termine 48,00 €  
Es entstehen Extrakosten für Lehrmaterial (Beschaffung erfolgt durch Sammelbestellung).  
Kirsten Zander

## 7 Computerunterricht

**Für alle Computerkurse gilt:**  
**Schriftliche Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn mit einer ausgefüllten Einzugsermächtigung an die VHS Harrislee. Die Reihenfolge der eingehenden schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.**

**Bildbearbeitung mit „Photo Impact“** 07/2-74  
Voraussetzung: Grundkenntnisse im Umgang mit einem PC  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Di., 04.09., Mi., 05.09., Do., 06.09.2007, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr  
insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €  
Berit Witthohn

**Internet - Anfänger (Kurs 1)** 07/2-78  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Sie möchten ins Internet und wissen nicht wie? Was brauche ich, was muss ich beachten, wie arbeite ich mit Suchmaschinen?  
Keine Vorkenntnisse erforderlich  
Bitte Schreibmaterial mitbringen.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Mo., 10.09., Di., 11.09.2007, jeweils 18:30 - 20:45 Uhr  
insgesamt 8 Unterrichtsstunden 20,00 €  
Berit Witthohn

**Internet für Fortgeschrittene** 07/2-781  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Mo., 08.10., Di., 09.10.2007, jeweils 18:30 - 20:45 Uhr  
insgesamt 8 Unterrichtsstunden 20,00 €  
Berit Witthohn

**Internet - Anfänger (Kurs 2)** 07/2-782  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Sie möchten ins Internet und wissen nicht wie? Was brauche ich, was muss ich beachten, wie arbeite ich mit Suchmaschinen?

# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Keine Vorkenntnisse erforderlich  
Bitte Schreibmaterial mitbringen.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Mi., 10.10., Do., 11.10.2007,  
jeweils 18:30 - 20:45 Uhr  
insgesamt 8 Unterrichtsstunden 20,00 €  
Berit Witthohn

## Ü 50-COMPUTERKURSE für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren

**EDV-Grundlagen 1** 07/2-70S  
(Anfänger) [Ü 50]  
Für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren, die das erste Mal am PC arbeiten möchten. **Keine** Vorkenntnisse erforderlich.

Inhalt:  
Erste Schritte zum Arbeiten mit Maus und Tastatur, Grundlagen der Arbeit mit Windows, Starten und Beenden von Programmen, Arbeiten mit Fenstern, erste Einstellungen und Anpassungen, einfache Anwendungen.  
Bitte Schreibmaterial mitbringen.  
Zentralschule - Computerraum  
Do., 13.09.2007 18:30 - 21:30 Uhr  
insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €  
Torsten Mai

**EDV-Grundlagen 2** 07/2-72S  
Fortführung des Kurses „EDV-Grundlagen 1“ [Ü 50]  
Vorkenntnisse entsprechend erforderlich.

Für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren  
Inhalt: Arbeitsplatz und Systemsteuerung, Desktop einrichten, Windowszubehör, Dateimanagement mit dem Windowsexplorer: Öffnen, speichern, drucken und anordnen von Dateien, kopieren, verschieben, löschen, Ordner anlegen, Suchfunktion, Hilfefunktion  
Bitte Schreibmaterial mitbringen.  
Zentralschule - Computerraum  
Do., 01.11.2007 18:30 - 21:30 Uhr  
insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €  
Torsten Mai

**Bildbearbeitung mit „Photo Impact“** 07/2-74 [Ü 50]  
Voraussetzung: Grundkenntnisse im Umgang mit einem PC  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.

Zentralschule - Computerraum  
Termine: Di., 04.09., Mi., 05.09., Do., 06.09.2007,  
jeweils 18:30 - 21:30 Uhr  
insgesamt 12 Unterrichtsstunden 30,00 €  
Berit Witthohn

**Internet - Anfänger (Kurs 1)** 07/2-78  
[Ü 50]  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Sie möchten ins Internet und wissen nicht wie? Was brauche ich, was muss ich beachten, wie arbeite ich mit Suchmaschinen?

Keine Vorkenntnisse erforderlich  
Bitte Schreibmaterial mitbringen.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Mo., 10.09., Di., 11.09.2007,  
jeweils 18:30 - 20:45 Uhr  
insgesamt 8 Unterrichtsstunden 20,00 €  
Berit Witthohn

**Internet für Fortgeschrittene** 07/2-781  
[Ü 50]

Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Mo., 08.10., Di., 09.10.2007,  
jeweils 18:30 - 20:45 Uhr  
insgesamt 8 Unterrichtsstunden 20,00 €  
Berit Witthohn

**Internet - Anfänger (Kurs 2)** 07/2-782  
[Ü 50]

Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.  
Sie möchten ins Internet und wissen nicht wie? Was brauche ich, was muss ich beachten, wie arbeite ich mit Suchmaschinen?  
Keine Vorkenntnisse erforderlich  
Bitte Schreibmaterial mitbringen.  
Zentralschule - Computerraum  
Termine: Mi., 10.10., Do., 11.10.2007,  
jeweils 18:30 - 20:45 Uhr  
insgesamt 8 Unterrichtsstunden 20,00 €  
Berit Witthohn



## Die Dozentinnen und Dozenten der Volkshochschule Harrislee

Name	Fachbereich	Anschrift	Telefon
Block, Bente	Kochen	Friedrichstal 18, 24939 Flensburg	8400492
Boysen, Jens-Uwe	Selbstbehauptung	Helenenweg 5 A, 24955 Harrislee	71680
Braun, Hilde	Kochen	Zu den Lücken 4 a, 24977 Westerholz	04636 1494
Chatzimpali, Elena	Neugriechisch	Mathildenstraße 38, 24937 Flensburg	508537
Christophersen, Jürgen	Literatur	Südermoor 31, 24955 Harrislee	75644
Díaz, Tania	Spanisch	Wiesenkamp 12, 24955 Harrislee	670225
Elvers, Simone	Gymnastik	Ginsterweg 10, 24941 Flensburg	581987
Fuchs, Antje	Figürliches Gestalten	Buchenstraße 5, 24943 Flensburg	27579



# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Grützmacher, Torsten	Handy f. Senioren	c/o TeleConsult, Kampstraße 20 - 22, 24601 Wankendorf	04326 288548
Gundlach, Gunda von	Malen	Michelsenstraße 5, 24939 Flensburg	74805
Heintze, Ulrich	Reisegeographie	Zur Baumschule 4, 24943 Flensburg	63138
Jürgensen, Johannes	Plattdeutsche Lesung	Süderweg 15, 24980 Meyn	04639 98500
Knorr, Jörg	Reisegeographie	Wasserslooser Weg 3, 24944 Flensburg	3194794
Krabbe, Mari	Yoga	Hauptstraße 6, 24975 Markerup	04634 930943
Leichhauer, Gaby	Yoga	Maria-Hansen-Straße 11, 24955 Harrislee	75745
Mai, Torsten	EDV	Solitüder Straße 8, 24944 Flensburg	0176 63004914
Matthiesen, Karin	Aquarellmalen	Kätnerweg 1, 24992 Jörl	04607 383
Meng, Sonja	Nordic Walking	Achter de Schmee 28, 24988 Oeversee	04638 897644
Mommsen, Marion	Qi Gong	Hauptstraße 17, 24994 Medelby	04605 911
Nissen, Marc	Handy f. Senioren	c/o TeleConsult, Kampstraße 20 - 22, 24601 Wankendorf	04326 288548
Putzer, Otto	Nordic Walking	Achter de Möhl 37, 24955 Harrislee	71437
Riis, Rhea-Sophia	Dänisch f. Kinder	Kiskelundmarkvej 10, DK-6330 Padborg	+45 7367 1637 +45 6112 4101
Schacht, Margret	Gymnastik	Lars-Hansen-Weg 16, 24975 Husby	04634 592
Dr. Ing. Schepe, Kornelia	Atemtechnik	Querstraße 4, 24939 Flensburg	41443
Schnoor, Renate	Englisch	Am Hang 23, 24955 Harrislee	71325
Dr. Schwann, Jürgen	Philosophie, Französisch	Solitüder Straße 34, 24944 Flensburg	3107613
Siefken, Tanja	Reiten	Am Friedhof 1 B, 24955 Harrislee	0179 7911598
Tsolakis, Marianthi	Griechisch Kochen	Vor der Koppe 1 - 3, 24955 Harrislee	75253
Uttenthal, Flemming	Dänisch	Ostermark 4, 24955 Harrislee	9001577
Vestergaard, Henrik	Dänisch	Junkerhohlweg 17 d, 24939 Flensburg	4902492
Witthohn, Berit	EDV	Johannisstraße 46, 24937 Flensburg	22763
Zander, Kirsten	Tastschreiben	Gerhard-Küntscher-Str. 24, 24937 Flensburg	4807388

## Informationen für unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer

### Anmeldung

Ihre Anmeldung für die Kurse richten Sie bitte schriftlich - falls nicht anders angegeben - auf dem umseitigen Abschnitt an die Volkshochschule Harrislee (genaue Anschrift siehe unten).

Die VHS ist auch online unter [vhs@gemeinde-harrislee.de](mailto:vhs@gemeinde-harrislee.de) zu erreichen. Im Internet unter [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de) ist das aktuelle Programm abgedruckt. Dort können Sie sich für den gewünschten Kurs per Mausclick anmelden. Den ausgefüllten Vordruck für das Einzugsverfahren benötigen wir aber in jedem Fall, da hierfür Ihre Unterschrift zwingend erforderlich ist. Sie können die Einzugs-ermächtigung entweder direkt an die VHS Harrislee senden oder sie am ersten Unterrichtsabend abgeben.

Die Anmeldung ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zur Zahlung der Kursgebühr.

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Nur wenn ein Kurs nicht stattfinden kann oder verschoben werden muss, werden Sie von uns benachrichtigt.

### Kursgebühren

Die Bezahlung der Kursgebühren kann per Bankeinzug oder durch Bareinzahlung erfolgen. Die Abbuchung der Kursgebühren erfolgt erst, wenn die Durchführung des Kurses gesichert ist und der Kurs begonnen hat. Im Falle einer Stornobuchung, die nicht auf fehlerhaftes Verhalten unsererseits zurückzuführen ist, werden Ihnen zusätzlich die anfallenden Rücklastschriftgebühren berechnet.

### Ermäßigung

Schüler, Studenten, Arbeitslose sowie Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten u. U. eine Gebührenermäßigung bzw. -befreiung. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei den Kursleiter(innen) und dem VHS-Leiter.

### Sonstiges

Die Veranstaltungsorte für die Kurse entnehmen Sie bitte der Kursübersicht. Die meisten Kurse finden in der Zentralschule statt. Dort finden Sie zu beiden Seiten des Seiteneingangs einen Plan der Unterrichtsräume. **Kein Eingang von der Seite der Schwimmhalle! Kein Unterricht in den Schulferien!**

Bitte denken Sie daran, dass in den Unterrichtsräumen nicht geraucht werden darf.

### Anschrift der Volkshochschule Harrislee:

Bürgerhaus, Postfach 11 64, 24950 Harrislee

Tel.: 0461 9001622 (Herr Pantléon) oder 0461 706-152 (Frau Matthies) • Fax: 0461 706-173

E-Mail: [vhs@gemeinde-harrislee.de](mailto:vhs@gemeinde-harrislee.de)

Internet: [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de)

## Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

<b>Kurs-Nr.</b>

Kursbezeichnung

Name Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf Geb.-Datum

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

### Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in in der VHS Harslee begrüßen zu dürfen.

## Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

<b>Kurs-Nr.</b>

Kursbezeichnung

Name Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf Geb.-Datum

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

### Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

## Die Vereine melden

### Förderverein Zentralschule e. V.

Was der Natur in den letzten Wochen versagt geblieben ist ..., der Förderverein hat ihn bekommen: einen „warmen Regen“. Alle zwei Jahre schüttet die Simonsen-und-Breyer-Stiftung Harrislee die Stiftungserträge an verschiedene Einrichtungen in Harrislee aus. In diesem Jahr war es wieder so weit, und der Förderverein ist mit einer erheblichen Summe bedacht worden. Diese Zuwendung wird der Zentralschule Harrislee unterstützend für Projektarbeit zur Verfügung gestellt. Im Vordergrund stehen diesmal die Grundschule mit einem Projekt zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention und die Abschlussklassen der Haupt- und Realschule mit einem Projekt zur Lebensplanung.

Darüber hinaus ist es uns möglich geworden, aus Spenden und Mitgliederbeiträgen die Einrichtung der Schulbibliothek finanziell zu unterstützen.

Unsere große Hoffnung richtet sich an alle die Eltern, die ihre Kinder im August 2007 in die Zentralschule einschulen und sich für die Mitgliedschaft im Förderverein entscheiden. Aus vielen kleinen Jahresbeiträgen kann auf diese Weise ein großes Ganzes werden, das unseren kleinen und großen Kindern zugute kommt.

Besuchen Sie uns mal auf der Homepage der Zentralschule: [www.zentralschule-harrislee.de/homepage](http://www.zentralschule-harrislee.de/homepage).

Wir freuen uns über jede Spende! Unsere Bankverbindung lautet:

Nord-Ostsee Sparkasse, Kto.-Nr. 121 246 128, BLZ 217 500 00.

Für alle Zuwendungen, in jeglicher Art und Höhe, bedanken wir uns sehr.

*Annedore Scholz*

### Nutzergemeinschaft „Ole Möhl“

#### 25 Jahre Kultur in der „Olen Möhl“

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der „Olen Möhl“ als „Kleines Harrisleer Kulturzentrum“ veranstalten wir dort vom **14. bis 16. September ein Festwochenende**. An diesen Tagen lassen wir einerseits das letzte Vierteljahrhundert ein wenig Revue passieren, andererseits präsentieren wir den Besuchern unsere aktuellen Produktionen.

Der Hofplatz und alle Räumlichkeiten werden geöffnet sein und ein abwechslungsreiches Programm bieten:

Im Hof wird es einen kleinen, aber feinen Kunsthandwerkermarkt geben, wo verschiedene Aussteller ihre Arbeiten anbieten werden, die auch in früheren Jahren schon auf dem Kunsthandwerkermarkt an der „Olen Möhl“ vertreten waren.

In der Galerie im Flur sowie in den Räumen der „Radierergruppe Ole Möhl“ können sowohl die Arbeiten der letzten Jahre als auch neue Kunstwerke bewundert und erworben werden. Und wer einmal selbst ausprobieren möchte, wie das mit dem „Radieren“ so geht, hat hier die Gelegenheit dazu. Unter fachkundiger Anleitung können die Besucher ein eigenes kleines Kunstwerk herstellen und mit nach Hause nehmen.

Im „Treffpunkt Ole Möhl“ wird die „LÜTTE KUMMEDIE“ Kaffee und Kuchen anbieten, wie zu alten Kunsthandwerkermarkt-Zeiten. Dazu wird es plattdeutsche Lesungen geben, und auch kurze Szenen und Sketche werden dort und auf dem Hofplatz von den Theater-Mitgliedern aufgeführt. Außerdem wird Live-Musik das Programm abrunden.

Und auch an die Kinder ist selbstverständlich gedacht. Sie können sich bei den Theaterleuten schminken lassen, spannenden platt- und hochdeutschen Geschichten lauschen oder eine Runde auf dem Karussell drehen.

Für das leibliche Wohl sorgen eine Grill- und Suppenstation sowie ein Getränkestand auf dem Hofplatz.

An der Organisation ist neben den „Hausherren“ auch der „Kulturschuppen“ beteiligt, der mittlerweile seit 10 Jahren besteht und die ganze Zeit mit seinen Veranstaltungen in der „Olen Möhl“ zu Gast war. Er wird das Jubiläumswochenende am Freitagabend mit dem Auftritt eines Kabarettisten eröffnen.

Als Abschluss des Wochenendes findet dann am Sonntagabend eine Theatervorstellung der „LÜTTEN KUMMEDIE“ statt. Es wird die „Uraufführung“ eines plattdeutschen Lustspiels sein, das von unserer Mitspielerin Anja Schöne geschrieben wurde.

Wir laden alle Harrisleer und Freunde der „Olen Möhl“ ein, an diesem Wochenende – bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein – bei uns vorbeizuschauen und mit uns zu feiern, und zwar am Freitagabend (14. September) beim „Kulturschuppen“, am Sonnabend (15. September) von 14:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag (16. September) von 11:00 bis 17:00 Uhr auf dem Hofplatz und in allen Räumen der „Olen Möhl“ sowie am Sonntagabend um 19:00 Uhr bei der Theaterrückführung der „LÜTTEN KUMMEDIE“ im „Studio Ole Möhl“.

*Jutta Misfeldt*

für die Nutzergemeinschaft „Ole Möhl“

LÜTTE KUMMEDIE Harrislee e. V.

Radierergruppe Ole Möhl

Treffpunkt Ole Möhl



# Die Vereine melden

## Nutzergemeinschaft „Ole Möhl“

### Kultur-Schuppen in der Olen Möhl feiert Jubiläum

Es ist kaum zu glauben:

Den Kultur-Schuppen in der Olen Möhl gibt es jetzt bereits 10 Jahre. Über 14 000 Gäste haben die sehr unterschiedlichen Programme von Thomas Mann bis zu Comedy, von kubanischer Musik bis zu plattdeutscher Lesung, von Kabarett zu Jazz, a-cappella, Folklore ... miterlebt.

Und das ist unser

#### Jubiläumsprogramm 2007



#### **07.07.2007 Lange Nacht der Poesie**

Friedhart Faltin  
Bernhard Lassahn  
Eddy Winkelmann  
Mit voller Spielmannswucht  
Irith Gabriely und Colaleila  
Toni, der Grieche und Band  
Manfred Hausin

Puppenspieler  
Käpt'n Blaubär  
Musikcomedy  
Bänkelgesang  
Queen of Klezmer  
Griechische Folklore  
Erzpoet und Eulenspiegel

im Hof der Olen Möhl

Beginn: Kinderprogramm ab 15:00 Uhr

Abendprogramm ab 19:30 Uhr

Wetterbedingte Verlegung des Veranstaltungsorts vorbehalten

#### **01.09.2007 LaLeLu und Heinz Gröning**

A-cappella-Comedy trifft den „Unglaublichen Heinz“  
Mixed Programm

Aula der Zentralschule Harrislee

#### **14.09.2007 Florian Schröder**

Vorpremiere „Du willst es doch auch“  
Kabarett/Comedy

Ole Möhl/nur freier Verkauf

#### **15.09.2007 Florian Schröder**

Vorpremiere „Du willst es doch auch“  
Geschlossene Veranstaltung 25 Jahre Ole Möhl

#### **05.10.2007 Dieter Hildebrandt**

Lesung  
„NIE WIEDER 80 – DAS BESTE VOM MEISTEN“

Aula der Zentralschule

#### **09.11.2007 Boogie Connection**

11.11.2007 Boogie und Blues

Ole Möhl

#### **01.12.2007 Andrea Bongers**

Musikkabarett und Comedy  
„Endlich normal“

Bürgerhaus Harrislee



Fortsetzung auf der nächsten Seite

## Die Vereine melden

„Die lange Nacht der Poesie“ am 7. Juli im Hof der Olen Möhl beginnt mit einem Nachmittagsprogramm für Kinder (freier Eintritt).

Bernhard Lassahn (Autor von Käpt'n Blaubär) und Friedhard Faltin, der Puppenspieler, werden die Kinder (und Eltern) mit einem Unterhaltungs- und Mitmachprogramm begeistern.

Außerdem wollen wir – neben anderen Aktivitäten - gemeinsam das größte Bild in Harrislee malen.

Sollten bei so viel Aktivität Hunger und Durst auftreten: Keine Sorge - wir sind vorbereitet!

Durch das Abendprogramm führt Manfred Hausin als Moderator, Erzpoet und Eulenspiegel. Die Mischung ganz unterschiedlicher Darbietungen ist der Reiz dieses Abends. Besonders gespannt sind wir auf Irith Gabriely und die Gruppe Colaleila, die sich durch internationale Auftritte und Preise einen Namen gemacht haben.

Zu unserem Jubiläumsprogramm gehört natürlich auch ein Auftritt mit **LaLeLu**, die fast alle Programme im Rahmen von Vorpremieren zuerst bei uns in Harrislee vorstellten. Ein Best-of-Programm ist deshalb die logische

Folge. Zuvor wird Ihnen Heinz Gröning mit dem „Großen 1 x Heinz“ ganz neue Sichtweisen vermitteln.

Höhepunkt in diesem Jahr wird aber der Auftritt von **Dieter Hildebrandt** am 5. Oktober sein. Der bedeutendste deutsche Kabarettist wird sein neuestes Programm vorstellen und erstmals in Harrislee auftreten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Seit über 25 Jahren Meisterfachbetrieb!



Installation von  
Energieversorgungsanlagen,  
Kommunikationsanlagen,  
Antennenanlagen,  
Datennetzen  
und Wärmespeicherheizungen

**Verkauf von Elektro-Geräten  
namhafter Hersteller**

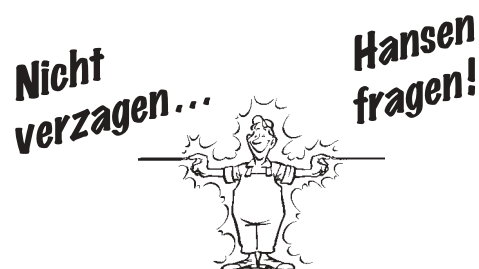
**Pattburger Bogen 19  
24955 Harrislee**

Telefon (0461) 9 09 14 - 0

Telefax (0461) 7 54 22

Internet: [www.elektro-hansen.de](http://www.elektro-hansen.de)

email: [elektro-hansen@foni.net](mailto:elektro-hansen@foni.net)



**ELEKTRO-SERVICE**



## Die Vereine melden

### *TSV NORD Harrislee e. V.*

#### *• Fußballsparte •*

#### **Fußball G-Jugend - Saison 2006/07 Aus Sicht eines Betreuers**

Noch unter dem Eindruck der Fußballbegeisterung durch die Weltmeisterschaft, kam ich relativ schnell und etwas unerwartet zu meinem ersten Einsatz als „Co-Trainer“ der G-Jugend beim TSV Nord Harrislee. Es hatte mit meiner unvorsichtigen Frage an Jugendobmann Dirk Thomsen begonnen, ob denn dem Verein ausreichend Trainer zur Verfügung stünden. Meine eigene fußballerische Erfahrung in der C-Jugend lag schon etliche Jahre zurück.

Zum Glück fungiert als Trainer der Mannschaft Ibrahim Ghailane, selbst ein erfahrener Spieler in der ersten Mannschaft beim TSV Nord und außerdem Trainer der jetzigen E-1-Mannschaft.

Man könnte nun glauben, zwei Trainer für eine Jugendmannschaft wären übertrieben, aber - wohl auch durch die zurzeit herrschende Fußballeuphorie - die Anzahl der trainierenden Kinder wuchs stetig an, sodass am Training oft weit über 20 Kinder teilnehmen.

Der Leistungsunterschied zwischen den 7-Jährigen und den 4-Jährigen ist dabei teilweise sehr groß, sodass es beim Training nicht immer leicht ist, sämtliche Interessen zu berücksichtigen und den Überblick über alle zu behalten.

Erstaunlich ist, wie schnell sich die Kinder fußballerisch und überhaupt koordinativ entwickeln. Mit dem Können steigt dann oft auch die Begeisterung für das Training. So kommt es, dass Kinder anfangs während eines Fußballspiels Blumen pflücken oder sich anderweitig von ihrem Spiel ablenken, aber ein halbes Jahr später mit verschwitzten Haaren über den Platz stürmen und nach jedem Ball grätschen.

Das Jubeln hingegen müssen die Kinder nicht lernen. Tore werden gefeiert wie bei den Profis.

Grund zum Jubeln gab es viel, denn die G-Jugend kann in dieser Saison auf beachtliche Leistungen bei Turnieren zurückblicken:

Beim Turnier in Harrislee erreichte die Mannschaft gleich den Gesamtsieg. Ein großer Erfolg war auch der begleitende „Catering-Service“ der Harrisleer Eltern, die dadurch den finanziellen Grundstock für einen eigenen Trikotsatz der G-Jugend erwirtschafteten. Die Initiative war ausgegangen vom heutigen Ex-Jugendobmann Dirk Thomsen, dem der Dank der G-Jugend gebührt, dass die Kinder jetzt in passenden (Ästhetik und Größe betreffend) Trikots auflaufen dürfen. Wir danken auch der Firma ATL Scheimann Autoteile Lübeck für die sehr, sehr großzügige Unterstützung, die das Projekt Trikots erst möglich machte.

Beim Turnier des TSB erreichten die Harrisleer dann einen 2. Platz und darauf folgte ein 3. Platz in Schafflund.

In der Scheersberghalle gewannen „die Jungs“ alle Spiele und damit das Turnier.

Der nächste Termin wurde vom DGF ausgerichtet, hier erreichte die Mannschaft ungeschlagen einen 2. Platz hinter dem punktbesten Favoriten SV Adelby.

Beim Rasenplatzturnier des DGF spielte die TSV G-Jugend wieder sehr gut, gewann fünf Spiele und verlor nur eines denkbar knapp gegen die erste TSB-Mannschaft.

Aber nicht nur die Wettkämpfe waren erfolgreich für die G-Jugend, auch beim Training sind die Kinder mit großer Zahl und viel Freude dabei. Die Begeisterung vieler Kinder für das Spielen ist oft so groß, dass man sie zum Trainingsende nur schwer vom Ball trennen kann. Vor allem deshalb macht das Training der Kinder auch uns Trainern Spaß.

Das eigene fußballerische Können für einen G-Jugendtrainer ist dabei gar nicht so ausschlaggebend. Wichtig ist es, auf die Kinder eingehen zu wollen, eine Übung vielleicht auch fünfmal zu erklären, den einen oder anderen Streit zu schlichten und natürlich Schnürsenken binden zu können.

Da noch dringend Trainer für die nächste Saison benötigt werden, wäre es schön, wenn sich Interessierte beim TSV Nord melden könnten.

*Andreas Neubauer*





## Die Vereine melden

### **TSV NORD Harrislee e. V.**

#### **• Leichtathletiksparte •**

#### **Mit einem Paukenschlag starten die Leichtathleten des TSV Nord Harrislee in die Saison:**

Bei den Bahneröffnungen von Flensburg und Kiel warteten alle Athleten des TSV Nord Harrislee schon zu Saisonbeginn mit Bestleistungen auf, und wie immer waren sie für eine Überraschung gut.



Diesmal waren es nicht die grün gefärbten Haare, sondern die Wettkampfführung in Flensburg, bei der Josefina Elsler über 100 m gegen die gleichaltrigen Jungs antrat. In diesem Lauf, der zweimal durchgeführt wurde wegen defekter Zeitmessung, knackte Josie in 12,30 sec sowie in dem etwas später stattfindenden 200-m-Lauf in 25,60 sec die Qualifikationsnormen für die deutschen Meisterschaften deutlich. Larissa Heinrich (28,21 sec) und Mareike Both (27,88 sec) unterstrichen über 200 m ebenfalls in Bestzeit, dass der Erfolg von den norddeutschen Hallenmeisterschaften kein Zufall war und belegten die Plätze 2 und 3. Ebenso erfolgreich waren die männlichen Teilnehmer: Melchior Elsler stellte sowohl über 100 m (11,97 sec) als auch über 200 m (24,58 sec) Bestleistungen auf und platzierte sich damit in der Nähe der Kaderathleten. Vollkommen überraschend war auch die Leistungssteigerung von Maximilian Fritsch. Er verbesserte sich auf 12,38 sec über 100 m sowie 5,13 m im Weitsprung. Auch die kleineren Athleten des TSV Nord Harrislee präsentierten sich enorm stark. Pascal Köhler, Ian Rühl, Finn und Nils Soerensen, Leon und Laureen Colombert, Milena Natusch und Lennard Runge erreichten zusammen 4 x Platz 1, 3 x Platz 2, 4 x Platz 3, 4 x Platz 4 und je 1 x Platz 6 und 7.



Zwei Tage später in Kiel sollte sich der Trend fortsetzen. Mit Anne Laichhauer ging die erste Werferin an den Start und konnte sich mit einer Leistungssteigerung auf 9,48 m hervorragend platzieren. Melchior Elsler verbesserte seine zwei Tage alte Bestzeit

auf 11,87 sec und lief das erste Mal die 300 m. Gegen den kompletten Kader antretend, lief er mit einer Zeit von 37,79 sec eine klasse Zeit. Alexander Trost, der erste Spezialspringer, stabilisierte seine Hallenhochsprungleistung auf 1,76 m und verbesserte seine Weitsprungbestleistung auf 5,77 m. Schon fast nebensächlich war Josefinas 100-m-Ergebnis: wieder deutsche Qualifikationsnorm mit 12,42 sec. Viel beeindruckender war ihr 150-m-Auftritt, bei den die anderen Kadermitglieder fast eine Sekunde hinter ihr die Ziellinie überquerten.



Auch die Minis ließen keinen Zweifel daran, warum sie den weiten Weg mitgefahren waren. Pascal Köhler gewann seinen Dreikampf, und Milena Natusch, zum ersten Mal bei großen Wettkämpfen dabei, wurde in ihrer Altersklasse Zweite.



Seit 1957!

**BAUEN MIT LORENZEN®**

**Meisterhaft**  
Deutsche Bauwirtschaft

Ausgezeichnet durch den Baugewerbeverband Schleswig-Holstein

**BAUUNTERNEHMEN**

**HANS LORENZEN u. SOHN**

Werkstraße 12 - Harrislee - Tel.: 0461 - 700 420

...auf uns können Sie sich verlassen!

## Die Vereine melden

### TSV NORD Harrislee e. V.

#### • Leichtathletiksparte •

#### Die Leichtathleten waren wieder im Trainingslager in Bad Vilbel



Übernachtungsmöglichkeiten, Platz- und Hallennutzung zur Verfügung. 2006 waren wir Gäste des TSV Assenheim, diesmal wurden wir von der Stadt Bad Vilbel und dem SV Fun Ball aufgenommen. Wir übernachteten in der Sporthalle in Dortelweil und kochten und verpflegten uns selber. Viel spartanischer als andere Trainingslager, aber auch viel effektiver und günstiger.

Die Frage, warum wir gerade hierher fahren, stellte sich die Gruppe spätestens nach dem letzten Trainingslager nicht mehr. Eine profilierte 3,5-km-Waldrunde mit vielen bis zu 300 m langen Anstiegen und Abläufen kannte die Truppe ebenso gut wie ihre Wirkung. In diesem Trainingslager bekamen auch all die Geschichten, die ein Trainer so erzählt, endlich mal Gesichter. Einer meiner eigenen Trainer (mittlerweile Geschäftsführer des Hessischen Leichtathletik-Verbandes) und der 80-jährige Willi Selzer (125 internationale Medaillen und immer noch aktiv) kamen mal auf eine Stippvisite vorbei, was ein richtig spaßiger Abend wurde (auf meine Kosten).

Ostern haben wir natürlich auch gefeiert. Bei meinen Eltern grillen und auf dem Rasen essen incl. des Sonnenbades ließen keine Gedanken an zu Hause aufkommen. Selbst das obligatorische Ostereiersuchen wurde geboten. Hartnäckige Gerüchte, wir hätten den Kindergartenkindern die Eier vor der Nase weggeschnappt, stimmen nicht.

Trainiert wurde wie immer im berühmt-berüchtigten Vilbeler Wald, in Bad Vilbel auf den Treppen und im Stadion sowie auf dem Dortelweiler Sportplatz.

Andere Trainingsgruppen aus Schleswig-Holstein konnten aus ihren Trainingslagern in Spanien und Italien nur eines berichten: kalt, regnerisch und wirklich ungemütlich! Wir dagegen waren „nur“ in der Gegend von Frankfurt bei einer Durchschnittstemperatur von über 20 °C und Sonne pur.

Ein Trainingslager in den Mittelgebirgen des Wetteraukreises? Ja! Hier gibt es eines der besten deutschen Trainingsgebiete, aus dem viele der deutschen Spitzen-400-m-Sprinter hervorgingen. Im Bad Vilbeler Wald habe ich selbst als Jugendlicher mit diesen Athleten zusammen trainiert. Um meiner Trainingsgruppe diese Erfahrung zu vermitteln, schlugen wir zum zweiten Mal unsere Zelte in der Nähe von Frankfurt/Main auf. Freunde aus diesen „guten alten Zeiten“ stellten uns kostenlos die



Kurz vor Ende des Trainingslagers gab es für einige der Teilnehmer den wichtigsten Grund, nach Frankfurt zu fahren: Shopping in Frankfurt auf der Zeil, der größten Einkaufsstraße Deutschlands. Nach der letztjährigen Erfahrung versuchte ich erst gar nicht, ein Kulturprogramm auf die Beine zu stellen und ließ die Meute einfach nur los. Wegen des guten Wetters verkniffen wir uns trotz einer Einladung eine Trainingseinheit in der Kalbacher LA-Halle, die normalerweise nur den deutschen Kaderathleten vorbehalten ist. Der Abschied fiel schwer, und selbst der Heimweg mit einem voll beladenen T4 wurde in echtes Erlebnis. Mit 60 km/h die Kasseler Berge hoch. Eigentlich war ich nur froh, nicht rückwärts wieder runterzufahren. Schuld waren natürlich nur die „Einkäufe“. Aber Ende gut, alles gut.

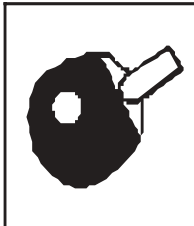
Der total geschaffte Trainer  
*Holger Rühl*

## Die Vereine melden

### TSV NORD Harrislee e. V.

#### • Tischtennissparte •

#### Wir sind Europameister



Die deutsche Tischtennis-Herrenmannschaft wird Europameister in Belgrad, die Damen gewinnen Bronze. Timo Boll wird zum zweiten Mal in seiner Karriere Einzeleuropameister und zusammen mit Christian Süß Doppeleuropameister. Der erst 18-jährige deutsche Spieler ukrainischer

Herkunft, Dimitrij Ovtcharov, gewinnt bei seinem ersten Herrenturnier Gold mit der Mannschaft und Bronze im Einzel, nachdem er im Halbfinale an Boll scheiterte.

Ganz still und heimlich, kaum von der Öffentlichkeit wahrgenommen, wurden unsere deutschen TT-Spieler Mannschafts-Europameister 2007. Wer wollte, konnte dies im Fernsehen auf DSF oder Eurosport verfolgen. Leider haben die Öffentlich-Rechtlichen erst am Schlußtag festgestellt, dass dort doch eine attraktive Sportart stattfindet.

Ja, der Tischtennisport gehört nicht zu dem Medienspektakel wie Fußball oder Handball. Deshalb müssen wir für unsere Sportart gewaltig die Werbetrommel schlagen. Daher werden wir an der Harrisleer Ferienpassaktion teilnehmen.

Es macht einfach Spaß, wenn man in einer Mannschaft gegen Gleichaltrige spielt und am Ende auch noch ge-

winnt, wenn man sich als Einzelspieler von der Kreismeisterschaft über die Bezirksmeisterschaft für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Viele der Jungen und Mädchen, die diesen Spaß schon mitgemacht haben, erinnern sich heute gerne noch daran.

Nun zu unseren Leistungen.

Nach dem Aufstieg im letzten Jahr hat unsere 1. Herrenmannschaft in dieser Saison den 6. Platz belegt. Schnell wurde erkannt, dass wir mit dem Abstiegskampf in der 1. Kreisklasse nichts zu tun haben, sodass auf das obere Ende der Tabelle geschielt werden konnte. Es fehlte zum Schluss aber die Puste, sodass wir mit dem 6. Platz zufrieden sein mussten.

Die 2. Herrenmannschaft belegte in der 3. Kreisklasse den 7. Platz.

Die Jugendmannschaft in der Aufstellung Sören Bürger, Rene Beaumont, Lewe Stelling, Finn Lützler und Daniel Koschnitzke belegte in der Kreisliga den 3. Platz und verpasste nur knapp die Qualifikation für die Bezirks-Mannschaftmeisterschaft.

Für die nächste Saison brauchen wir dringend Zuwachs im Jugendbereich, wenn wir wieder eine erfolgreiche Jugendmannschaft haben wollen. Also: Wer Lust hat, einmal den Tischtennisschläger zu schwingen, ist recht herzlich eingeladen.

#### Hier noch einmal die Trainingszeiten:

<b>Mo:</b>	<b>18:00 – 19:30 Uhr</b>	<b>Kinder/Jugendliche</b>	<b>Aula der Zentralschule</b>
<b>Mi:</b>	<b>17:00 – 19:00 Uhr</b>	<b>Kinder/Jugendliche</b>	<b>Halle 1 *)</b>
<b>Mo:</b>	<b>19:30 – 22:00 Uhr</b>	<b>Erwachsene/Jugend ab 16 J.</b>	<b>Aula der Zentralschule</b>
<b>Fr:</b>	<b>19:30 – 22:00 Uhr</b>	<b>Erwachsene/Jugend ab 16 J.</b>	<b>Aula der Zentralschule *)</b>

\*) nur nach vorheriger Absprache mit dem Spartenleiter

Heico Schmidt  
Abteilungsleiter TT-Sparte  
Tel. 74522

#### • Volleyballsparte •

#### Action, Fun und Sommerfeeling ...

... Wenn du daran Interesse hast, dann schau doch mal vorbei. In den Sommermonaten treffen sich die männlichen Jugendvolleyballer (Jahrgang 92 und jünger) bei gutem Wetter auf der Beachvolleyball-Anlage im Bürgerpark. Dort geht es darum, die Techniken wie Baggern, Pritschen und Schmettern zu erlernen. Sollte Petrus den Teilnehmern nicht wohlgesonnen sein, steht die Aula der Zentralschule zur Verfügung, wo dann die Indoor-Variante gespielt wird.

Die Jugendlichen konnten in der vergangenen Saison schon erste Erfahrungen im Punktspielbetrieb sammeln. Für die neue Spielzeit werden aber noch interessierte Jungen gesucht. Für nähere Auskünfte steht zur Verfügung:

Kai Dummann  
Tel. 7002765  
Betreuer





# Die Vereine melden

## TSV NORD Harrislee e. V.

### • Sportabzeichensparte •

#### 142 Sportabzeichen beim TSV Nord Harrislee

Von den Sportabzeichenprüfern des TSV Nord Harrislee wurden im vergangenen Jahr 142 Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen abgenommen. Im Rahmen einer kleiner Feierstunde fand die alljährliche Verleihung statt. Mit einem Blumenstrauß wurden **Ingard Ipsen** und **Sigrid Schmunz** ausgezeichnet, die zum 20. Mal die Bedingungen für das Sportabzeichen in Gold erfüllten.

Nachfolgend die Aufstellung der Sportler und Sportlerinnen, die das Sportabzeichen 2006 mit Erfolg absolviert haben. Die Anzahl der bisher erfolgten Sportabzeichenerfüllungen gibt die Zahl in Klammern an:

#### Schülerinnen:

Bronze (1): Randi Achilles, Saskia Asmussen, Leonie Birr, Madeleine Borg, Kaja Bychowski, Jana Clausen, Sopia De Monte, Jana Düring, Natalie Hansen, Sina Harmel, Saskia Jürgensen, Joana Kaminski, Karina Lang, Franziska Loosen, Maja Lück, Siska Lundelius, Linda Niendorf, Jasmin Pohlmann, Michele Severin, Julia Strecker, Selina Streusel, Mareike Zeiß

Silber (2): Tanja Koch, Tessa Lausen, Finja Petersen, Katharina Regener, Insa Schulze

Gold (3): Katharina Bock, Svea Lundelius, Annika Mattsen

#### Schüler:

Bronze (1): Oke Börm, Rene Burmeister, Leon Colombet, Cedric Cordsen, Rasmus Goos, Daniel Grahmann, Chris Henschel, Finn Holtgrave, Paul Kapust, Juri Karapetjan, Marvin Kochanski, Ufuk Kurt, Samuel Mikaeljan, Marlon Reinheimer, Robin Simonsen, Finn Sörensen, Emanuel Thomsen

Silber (2): Jan Mattsen, Finn Papendorf, Julian Schmunz, Sören Schulze, Stefan Wilhelm

Gold: Nils Sörensen (3), Pascal Köhler (4)

#### weibl. Jugend:

Bronze (1): Julia Asmussen, Jasmin Carstensen, Wiebke Conrad, Joana Frenzel, Funda Göce, Lena Heikebrügge, Wencke Jürgensen, Celina Niehoff, Justina Roskosch, Janina Rueß, Lisa Schnepf, Mareen Severin

Silber (2): Anne Papendorf, Celina Schmidt

Gold (3): Katharina Mau

#### männl. Jugend:

Silber (1): Lasse Bahnsen, Mark Kjergaard, Tobias Michaelsen, Birger Nommensen, Marvin Petersen, Alexander Plagemann, Lukas Reinsch, Nico Simonsen, Maik Tuscher

Gold (3): René Beaumont

#### Frauen:

Bronze: Caren Krömeke (1), Ursula Papendorf (1), Claudia Roennebaum (1), Vanessa Straßenburg (1), Daniela Mattsen (2), Sabine Nissen (2), Sylke Petersen (2), Wiebke Schulze (2)

Silber: Petra Möller (3), Christina Sörensen (3)

Gold: Andrea Bock (5), Ingeborg Skreb (7), Rita Bargiel (8), Astrid Jacobsen (9), Ingard Ipsen (20), Sigrid Schmunz (20), Traute Ribbert (21), Ursula Orzol (23), Telse Weber (24), Ingrid Lemke (32)

#### Männer:

Bronze: Oliver Bartsch (1), Cay Momme Christiansen (1), Klaus Eckhoff (1), Danny Fischer (1), Carsten Gelhaar (1), Thomas Gürtler (1), Jan Helmers (1), Rolf Henningsen (1), Simon Hund (1), Halil Karabagli (1), Thomas Korn (1), Mirko Kowalke (1), Stefan Krömeke (1), Jörg Lilienbeck (1), Peter Lützen (1), Werner Pokriefke (1), Gerd Rabe (1), Carsten Richert (1), Stefan Wenske (1) Marco Wermter (1), Manfred König (2), Tim Radke (2), Thomas Rohweder (2), Sönke Schulze (2)

Silber: Carsten Martin Christiansen (3), Herbert Cordsen (3), Michael Sörensen (3), Falko Heiser (4), Claus Bargiel (4)

Gold: Jürgen Kruse (7), Hartwig Schlüter (10), Kurt Schulz (10), Peter Martin Christiansen (11), Detlef Heinrich (13), Hans Werner Osbahr (19), Bernd Elmers (21), Claus-Dieter Gronwald (21), Horst Schmunz (21), Wilfried Ribbert (24), Nikolaus Reinwand (31), Rainer Hornkohl (32), Wolfgang Orzol (33), Werner Martens (36)

Nun heißt es auf ein Neues, die Vielfältigkeit des Deutschen Sportabzeichens auch im Jahr 2007 zu bestätigen. Für das Sportabzeichen sind die Anforderungen nach Altersstufen gegliedert, sodass niemand befürchten muss, überfordert zu werden. Eine Mitgliedschaft im TSV Nord ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Ab sofort werden wieder jeden Donnerstag in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr auf dem Sportplatz an der Zentralschule in Harrislee die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen in den leichtathletischen Disziplinen abgenommen.

Für die Schwimmprüfungen steht die Harrisleer Schwimmhalle donnerstags von 19:45 Uhr bis 20:15 Uhr zur Verfügung.

Turn- und Radfahrprüfungen werden nach besonderer Vereinbarung abgenommen.

*Horst Schmunz*

Sportabzeichenobmann



## Die Vereine melden

### TSV NORD Harrislee e. V.

#### • Karateabteilung •

#### 10. Platz für Sönke Thiessen bei den 1st World Open Championships in Emden

Die 1. offene Weltmeisterschaft des Internationalen Kampfsportverbandes IMAF fand am 26. und 27.05.2007 in Emden statt.

Wie die Emdener Lokale Presse am 23. Mai 2007 schrieb: „Ein Gipfeltreffen der Kampfsport-Asse“. Gemeldet waren Kampfsportler aus zahlreichen europäischen Staaten (Rumänien, Polen, England etc.), aber auch aus Russland, Iran, Pakistan, USA usw. Insgesamt gingen 900 Sportler an den Start.

Es wurden die Weltmeister aus folgenden Disziplinen ermittelt:

- Karate (Kumite, Kata, Waffen-Kata)
- Leicht Kontakt Kickboxen
- Ju-Jjitsu
- Ju-Jutsu
- Jiu-Jitsu
- All Style Semi Kontakt

Sönke Thiessen, Mitglied der Karateabteilung des TSV Nord und Trainer der QueerSchlag-Gruppe, ist in der Kampfgemeinschaft mit dem Dragon-Dojo Albersdorf und hat an der Weltmeisterschaft teilgenommen. Er belegte in seiner Altersklasse einen guten 10. Platz von 21 Startern und konnte somit nicht an der Endrunde teilnehmen, da nur die vier Erstplatzierten sich für die Endrunde qualifizierten. Dieses tat der Freude aber keinen Abbruch, denn wer bei einer Weltmeisterschaft einen der ersten 10 Plätze belegt, kann stolz auf seine Leistung sein.

Die größte Auszeichnung für den Karateka des TSV Nord Harrislee war es, an der Weltmeisterschaft teilnehmen zu dürfen und sich mit den Besten dieser Kampfsportart messen zu dürfen! Oder wie es der Ausrichter des Turniers (Gerriet P. Fricke) in seinem Grußwort sagte:

„Das höchste Ziel in den Kampfkünsten ist nicht der Sieg oder die Niederlage, sondern die Perfektion des menschlichen Charakters.“

*Sönke Thiessen*  
Karateabteilung



### Erreichbarkeit der Freiwilligen Feuerwehren Harrislee

Falls Sie Fragen rund um die Feuerwehr haben, können Sie uns unter folgenden Telefonnummern erreichen:

<b>Gemeindewehrführer</b>	<b>Helge Hedfeld</b>	<b>75846</b>
<b>Stellv. Gemeindewehrführer</b>	<b>Sven-Erik Schulz</b>	<b>73908</b>
<b><u>Ortswehr Harrislee</u></b>		
<b>Wehrführer</b>	<b>Rolf Knuth</b>	<b>74336</b>
<b>Stellv. Wehrführer</b>	<b>Stefan Muhrmann</b>	<b>74859</b>
<b><u>Ortswehr Harrisleefeld</u></b>		
<b>Wehrführer</b>	<b>Jan Richter</b>	<b>7002700</b>
<b>Stellv. Wehrführer</b>	<b>Kay Andersen</b>	<b>71500</b>
<b><u>Ortswehr Niehuus</u></b>		
<b>Wehrführer</b>	<b>Dirk Behrendsen</b>	<b>7966</b>
<b>Stellv. Wehrführer</b>	<b>Michael Lausen</b>	<b>72039</b>
<b><u>Ortswehr Kupfermühle</u></b>		
<b>Wehrführer</b>	<b>Helge Hedfeld</b>	<b>75846</b>
<b>Stellv. Wehrführer</b>	<b>Jürgen Helmer</b>	<b>74784</b>

# Die Vereine melden

## Harreslev-Kobbermølle Ungdomsforening

### - Handballabteilung -

#### HKUF I Männer



Nachdem wir uns im dritten Jahr in der Bezirksliga Männer endgültig etablieren konnten, wurde unter unserem neuen Trainer Frank Oetzmann die Saison 2005/2006 mit einem hervorragenden 4. Platz abgeschlossen. In die darauf folgende Saison 2006/2007 gingen wir mit insgesamt sechs neuen Spielern. Schnell stellten Frank und Kay (Co-Trainer) fest, dass sich die richtigen Spieler dem HKUF angeschlossen hatten. Nicht nur spielerisch, sondern auch menschlich passten die Neuzugänge sehr gut zu uns. Als Saisonziel erhielt die Mannschaft eine klare Vorgabe des Trainers. „Nicht schlechter abschneiden als im Vorjahr“, sagte alles.

Von Saisonbeginn an setzten wir uns im oberen Tabellendrittel fest. Nachdem dann auch noch der selbst ernannte Meisterschaftsfavorit aus Tarp bezwungen wurde, wollte die Mannschaft dem Trainer zeigen, dass das gesetzte Ziel unbedingt erreicht werden sollte. Nach dem ersten Dämpfer,

einer Niederlage in Glücksburg, starteten wir eine mehr als erstaunliche Siegesserie. Zehnmal in Folge konnten wir den Platz als Sieger verlassen und erkämpften uns am 11. Spieltag den Platz an der Sonne. Dass wir diesen bis zum Ende der Saison nicht mehr räumen mussten, scheint fast unglaublich. Bereits am drittletzten Spieltag stand nach dem Auswärtsspiel in Husum fest: „Wir sind der letzte Bezirksligameister!!!“ Diesen Titel kann uns keiner mehr nehmen, da aufgrund der Strukturreform (Auflösung des Bezirks Nord) nie wieder einer ausgespielt wird. Nun gehen wir in den letzten Abschnitt der Saison, der da heißt Oberligaaufstiegsrunde. Leider stand bei Abgabeschluss für diesen Artikel noch nicht fest, ob wir den Sprung in die oberste Landesklasse geschafft haben.

Wir hoffen auf jeden Fall, dass uns unsere Fans treu bleiben, egal ob in der Landesliga oder Oberliga. Auch über neue Gesichter unter den Zuschauern würden wir uns freuen. Laut unserem Co-Trainer und dem Betreuer Sigurd Fischer dürfte dies eine, wenn nicht sogar die erfolgreichste Saison einer Harrisleer Herrenmannschaft gewesen sein. Sollten unsere Statistik-Helden falsch liegen, meldet Euch. Wir würden dies dann gerne in einer der nächsten Ausgaben klarstellen.

Viele Grüße an alle Harrisleer sendet die erste Männermannschaft des HKUF

#### HKUF Frauen

Als Vizemeister der Kreisliga qualifizierten sich die Handballerinnen des HKUF für die Bezirksklasse der Saison 2006/2007. Für den Aufsteiger war das Ziel der achte Tabellenplatz. Dieser würde für den sicheren Verbleib in die neu zu gründende Kreisoberliga ausreichen. Im Verlaufe der Serie wurde den Beteiligten um Trainer Thomas Jessen jedoch bewusst, dass mehr drin war. Fleißig sammelte das Team seine Punkte und erreichte sogar gegen die hochfavorisierten Frauen von DGF-Flensburg II im Rückspiel ein verdienten Unentschieden. Mit einem 18:10-Erfolg gegen den Tabellennachbarn von Frisia Lindholm fand man sich letztendlich auf dem dritten Platz der Abschlusstabelle wieder. Ein riesiger Erfolg, der in erster Linie Torhüterin Kaya Strubel und ihrer hervorragende Abwehrreihe zu verdanken war. Die Mannschaft hatte die mit Abstand wenigsten Gegentore zugelassen. Da mehrere Stammspielerinnen des öfteren wegen Verletzung oder aus beruflichen Gründen fehlten, musste der HKUF immer wieder auf Routiniers wie Co-Trainerin Bianka Borg, Ina Blaas und Tina Langholz zurückgreifen. Auch sie trugen ihren erheblichen Anteil zum Erreichen bei.

Im April erspielten sich die Damen die Bronzemedaille der B-Runde bei den dänischen Landesmeisterschaften. Im so genannten kleinen Finale konnte man die dramatische Verlängerung der Partie mit einem Treffer für sich entscheiden. Ein schöner Abschluss für Trainer Thomas Jessen, der die Mannschaft nach vier erfolgreichen Jahren an Bernd Tams-Zirkwitz abgibt.

*Thomas Jessen*  
Trainer



## Die Vereine melden

### *DLRG Harrislee e. V.*

Auch dieses Mal können wir wieder mit einigen Aktionen und News aufwarten...

#### **Aktuell: Neuer Vorsitz**

In der Jahreshauptversammlung vom 26.04.2007 wurde **Gordon Ertel** zum neuen 1. Vorsitzenden der DLRG Harrislee e.V. gewählt und übernimmt damit das Amt von Gesa Görrissen.

#### **Aktionen: Osterbasteln**

Osterbasteln??? Kann das Spaß bringen, obwohl wir bei dem schönen Wetter drinnen sind? KLAAR! Zumindest fanden das die 30 Teilnehmer(innen) unseres österlichen Bastelnachmittages.

Am 25.03. war es soweit – nach einigen Vorbereitungen der Betreuer trudelten die Kinder um 15 Uhr ein und konnten auf drei verschiedene Bastelstationen losgelassen werden. Voller Eifer wurde geschneit, gemalt, geklebt und marmoriert. Resultate: ein Hasenfensterbild, ein buntes Hasenkörbchen und eine Vielzahl geschickt marmorierter Ostereier. Wie im Flug verging die Zeit und bald schon war der Spaß zu Ende. Aber sicher gibt es nächstes Jahr wieder einen Osterbastel-Tag ...



#### **Kreismeisterschaften: Immer wieder ein spannender Wettkampf!**

Wir waren dieses Jahr mit 9 Schwimmern dabei und möchten hiermit noch einmal zu den hervorragenden Platzierungen gratulieren!!! Ihr wart super! Für die Landesmeisterschaften qualifiziert haben sich Sebastian Rümmelein (2. Platz) und Jan Ullrichsen (2. Platz).

#### **Landesmeisterschaften: „We are the champions...“**

Für Jan Ullrichsen und Sebastian Rümmelein war es am 28.04. soweit: Landesmeisterschaften. Gekoppelt an die Meisterschaften, findet jährlich das Landesjugendtreffen statt, sodass nicht nur für die Schwimmer ein interessantes Wochenende anstand, sondern man auch so teilnehmen konnte. Mit acht Harrisleern (2 Schwimmer, 2 Teilnehmer, 4 Betreuer) brachen wir also nach Rendsburg in ein erlebnisreiches verlängertes Wochenende auf. Dank vielfältiger Aktionen und Spiele, lustiger Abende im Klassenzimmer sowie dem spannenden Wettkampf unserer Schwimmer bot sich ein unterhaltsames Programm, das wir alle sehr genossen haben.

Ein dickes Lob gilt ganz besonders unseren Schwimmern – Ihr seid die besten!!!

Und sicher heißt es nächstes Jahr wieder: ab zu den Landesmeisterschaften!

Platzierungen: Jan Ullrichsen 17. Platz  
Sebastian Rümmelein 15. Platz

*Helena Ferch*

## streit:fair

Konfliktvermittlung Schleswig-Flensburg

- > Zoff zwischen Jugendlichen u. Erwachsenen
- > Ärger mit den Nachbarn
- > Konflikte zwischen Gruppen

**streit:fair** unterstützt die Parteien:  
vertraulich - kostenlos - freiwillig  
neutral - allparteilich

## streit:fair

**Hotline**

**01801 22 00 11**



(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)  
Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg  
Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz



## Die Vereine melden

### HTV Harrisleer Tanzverein e. V.

#### Zwei Meisterschaften gehen nach Harrislee

Die Jugendlichen des HTV Harrisleer Tanzvereins wurden am Sonntag, 6. Mai, Landesmeister und Norddeutsche Meister im Deutschland-Cup DTB-Dance. Die acht Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 18 Jahren gewannen zum neunten Mal die Landesmeisterschaft mit einer Punktzahl von 18,617 aus einer höchstmöglichen Punktzahl von 20 Punkten vor den Zweitplatzierten vom SC Norderstedt.

Nachmittags konnten die Harrisleer ihre Fähigkeiten bei der Norddeutschen Meisterschaft beweisen. Sie gewannen den Titel mit 19 Punkten vor den Zweitplatzierten von der GFG Steilshoop aus Hamburg. Trainerin Janet George zeigte sich hoch erfreut.

*Janet George*

1. Vorsitzende



Zur Harrisleer Mannschaft gehören:

Lone Andresen, Vivian Dümer, Eileen George, Johanna Jannsen, Sunniva Ropönus, Vanessa Straßenburg, Anita Vestergaard und Jana Wollesen.

### Harrisleer Volkssportler e. V. 1970



#### Wandertage der Harrisleer Volkssportler

Zur 85. Internationalen Volkswanderung am 11. und 12. August d. J. möchten die Harrisleer Volkssportler nicht nur die aktiven Volkswanderer, sondern auch die Urlauber und die Nordic-Walking-Gruppen einladen. Ohne Sollzeit und nur der eigenen Freude und Gesundheit zuliebe wird eine reizvolle Veranstaltung angeboten, die zum Ziel hat: Spaß und Begeisterung an der Bewegung. Dabei kann jeder - sportlich oder ungeübt, jung oder alt, Familien oder Gruppen - ohne körperliche Überforderung und mit viel Spaß an der Natur die Wanderung und die schöne Umgebung von Harrislee genießen.

Start und Ziel für die Sommerwanderung ist die Zentralschule Harrislee. Der Start erfolgt am

Samstag	von 10:00 bis 14:00 Uhr	6 und 11 km Wandern
bzw.	bis 13:00 Uhr	20 km Wandern und ca. 30 km Radfahren und am
Sonntag	von 07:00 bis 12:00 Uhr	6 und 11 km Wandern
bzw.	bis 11:00 Uhr	20 km Wandern 30 km Radfahren.

Zielschluss ist am Samstag um 17:00 Uhr und am Sonntag um 15:00 Uhr.

Weitere Auskünfte erteilt gerne

*Uwe Ruppel*

Vorsitzender

Tel. 72389

**Elke Nicolaisen**  
Fußpflegerin mit  
Diabetes Zusatzausbildung  
Medizinische Fußpflege  
in Massagepraxis Weinand  
24955 Harrislee, Zur Höhe 12a 04 61 / 7 55 11

**GLAS**  
**Neumann**  
Glas  
Isolierglas  
Reparaturverglasung  
Tel: 04 61 - 7 40 48  
Pattburger Bogen 21 • 24955 Harrislee

## Die Vereine melden

### Gemischter Chor Frohsinn von 1905 Harrislee e. V.



#### Ein Frühling in Paris ...

... Viele Menschen möchten ihn einmal erleben - für unseren Chor wurde er vom 10. bis zum 15. April 2007 Wirklichkeit!

In der Woche nach Ostern zeigte sich Paris sogar von der Sommerseite: An jedem Tag begrüßte uns ein strahlend blauer Himmel - kein Regen in Sicht. Warme sommerliche Temperaturen machten unsere Stadtbesichtigungen zu einem besonderen Erlebnis.

Nach einer 14-stündigen Fahrt über Aachen und durch Belgien konnten wir um 18:51 Uhr den ersten Blick auf den Eiffelturm genießen.

Vier volle Tage haben wir in Paris erlebt - in dieser kurzen Zeit wurde uns von unseren beiden versierten und umsichtigen Busfahrern des Busunternehmens Fedder-Reisen, Großenwiehe sowie dem Stadtführer „Lorenzo“ ein übersichtliches Bild von der Großstadt Paris vermittelt. Stadtrundfahrt, Besichtigung des Maraisviertels, Seinefahrt, Louvre, Versailles und Schloss Vaux le Vicomte standen auf dem Programm. In einer Multimediashow konnten wir die Paris-Story erleben. Lichterfahrten in den Abendstunden in einer Großstadt sind immer wieder ein besonderes Erlebnis. Sacre Cœur, Notre Dame, Arc de Triomphe, Champs-Élysées, Moulin Rouge und den Eiffelturm erlebten wir im strahlenden Lichterglanz. Überrascht waren wir von „Klein-Manhattan“ im Norden von Paris: Riesige Bürotürme in architektonischer Eleganz kennzeichnen dieses Viertel - bei Nacht besonders beeindruckend.

Gebucht hatten wir Halbpension. Die warmen Mahlzeiten wurden nicht im Hotel angeboten, sondern an jedem Tag in einem anderen typischen Pariser Restaurant. Ein besonderes Highlight war das Mittagessen auf dem Eiffelturm. Mit Blick auf Paris schmeckte das 3-Gänge-Menü, serviert mit Rotwein, besonders gut. Der Abschlussabend in einem Restaurant auf dem Montmartre bildete einen schönen, fröhlichen Abschluss unserer Fahrt.

Nach unserer großen Reise holte der Alltag uns ganz schnell ein. Es galt die Jahreshauptversammlung vorzubereiten, die am 8. Mai 2007 im Konferenzraum der Zentralschule Harrislee stattfand.

Ein langjähriges Vorstandsmitglied hat während unserer Jahreshauptversammlung seine Aufgabe weitergegeben.

**Menno Koch** hat viele Jahre lang als 1. Schriftführer unserem Chor große Unterstützung geleistet.

Wir danken ihm ganz herzlich für seinen großen Einsatz für unseren Chor.

Nach den notwendigen Neu- und Wiederwahlen setzt sich unser Vorstand wie folgt zusammen:

- |                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Horst Flach             |
| 2. Vorsitzender: | Otto-Dietrich Schreiber |
| 1. Kassenwart:   | Christel Wilke          |
| 2. Kassenwart:   | Heidi Timm              |
| 1. Schriftwart:  | Rosita Lüdtko           |
| 2. Schriftwart:  | Margit Kühl             |
| Notenwart:       | Christel Lützen         |

Johanna Jürgensen als 2. Notenwartin und Betty Rump als Festausschussvorsitzende wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Zum Kassenprüfer wurden Sigrid Hensel, Christel Kähler und Walter Kühl gewählt.

Natürlich stand auch die Jahresplanung zur Diskussion. So werden wir am 24. Juni wieder fast schon traditionell am ökumenischen Gottesdienst teilnehmen.

Der Duborg-Chor Flensburg hat uns zu einem gemeinsamen Konzert in der Petri-Kirche Flensburg am 29. Juni 2007 um 19:00 Uhr eingeladen.

Mit einem Grillabend am 10. Juli 2007 starten wir in die Sommerferien.

Ende August heißt es für uns, neue Aufgaben in Angriff zu nehmen. Zu diesem Zeitpunkt nehmen wir bereits die Proben für unser traditionelles Weihnachtskonzert am 3. Advent auf.

Für neu interessierte Sänger und Sängerinnen wäre der Zeitpunkt nach den Sommerferien für einen Neueinstieg in unseren Chor ein idealer Zeitpunkt.

**Kommt zu uns und singt mit uns - Singen macht so richtig Spaß!!**

Die Chorproben finden jeden Dienstag um 19:45 Uhr im Teppichtrakt der Zentralschule Harrislee statt.

*Margit Kühl*  
2. Schriftwart



## Die Vereine melden

### *Keramikgruppe „TON in TON“*



Seit nunmehr 22 Jahren besteht unsere Keramikgruppe in Harrislee. Jeden Montagnachmittag treffen wir uns in unserer Werkstatt, um gemeinsam zu töpfeln, zu glasieren und unseren Brennplan zu besprechen. So entstehen im Laufe des Jahres viele schöne Dinge für Haus und Garten.

Zum ersten Mal haben wir am 17. Juni einen Keramik-Schnuppertag in unserer Werkstatt angeboten. Über diese Veranstaltung werden wir im nächsten Heft berichten.

Wir wollen auch wieder etwas für unsere eigene Fortbildung tun und haben zwei Sommer-Highlights geplant:

- a einen ganztägigen Ausflug in das dänische Keramikmuseum in Middelfart
- a einen Raku-Brand mit dem dänischen Keramiker Anders Bilde in Padborg

Raku ist eine japanische Brenntechnik mit viel Rauch und Feuer, die wir im letzten Jahr zum ersten Mal ausprobiert haben. Die Ergebnisse waren so gut, dass wir dieses besondere Erlebnis gerne wiederholen wollen.

Wie in jedem Jahr, möchten wir Sie herzlich einladen zu unserer traditionellen

### **Herbstausstellung am 6. und 7. Oktober 2007 von 14:00 bis 18:00 Uhr**

in unserer Werkstatt in der Berghofstraße 15.

Wir erbitten bei dieser Veranstaltung auch wieder Spenden für die Arbeit des ambulanten Kinderhospizdienstes, den wir seit einigen Jahren mit unseren Aktionen zu unterstützen versuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Keramikgruppe  
TON in TON  
Elke Rüppel



### *DRK-Ortsverein Harrislee e. V. / LandFrauen-Verein Harrislee*

**Mittwoch, 4. September 2007  
von 16:00 bis 19:30 Uhr  
in der Zentralschule Harrislee,  
1 Klassenraum und Lehrküche**

**Leben ist schön.**

Termine und Infos 0800 - 11 949 11



**SPENDE  
BLUT**  
beim Roten Kreuz

www.DRK.de

Unter organisatorischer Mitwirkung des LandFrauen-Vereins Harrislee findet der nächste Blutspende-Termin des Deutschen Roten Kreuzes statt am:

**Mittwoch, 4. September 2007,  
von 16:00 bis 19:30 Uhr  
in der Zentralschule Harrislee,  
1 Schulraum und Lehrküche**



## Die Vereine melden

### *Kleingärtnerverein Harrislee e. V.*

#### **Jetzt können die Bagger kommen!**



**... Und wieder einmal meldet die Anlage Osterlücken „Land unter“!**

Die Abbruchaktion der Gartenlauben im Zuge des Baus der Osttangente an der Nordstraße in Flensburg und die dadurch entstandenen hohen Entsorgungskosten waren uns noch gut in der Erinnerung. Deshalb übernahmen den Abbruch und die Entsorgung der verbliebenen baulichen Anlagen der Vorsitzende und seine fachlich geschulten und ausgebildeten Kleingärtner. Der Verein verfügt über sieben Fachberater/Schätzer, die in laufenden Lehrgängen geschult und ständig mit Rat und Tat zur Stelle sind.

Binnen vier Wochen wurden die alten Lauben, Schuppen etc. in der seit 1937 bestehenden Anlage abgerissen, streng nach Baustoffen, wie Beton, Metalle, Holz, Glas, Styropor, Plastik, Teerpappe, Asbestzementplatten usw. gesammelt und bei der Fa. Balzersen entsorgt. Die Wasserleitungen wurden gekappt und ausgegraben. Am Sonntag, dem 18. März, konnte Gfrnd. Müller die Gär-

ten an den Verpächter Kjems geräumt übergeben. Einzig die Betonfundamente der Gartenlauben bleiben den Baggern überlassen. Das von der Gemeinde Harrislee zu errichtende Speicherbecken, in das die „Oberflächenentwässerung Harrislee Nordost“ geleitet werden soll, wird ungefähr 1500 m<sup>2</sup> Fläche betragen und erhält gegen unbefugtes Betreten eine Einzäunung. Ein Spazierweg aus Ökoplatten führt um das Becken herum. Eine Sitzecke, mit Bänken versehen, lädt zum Verweilen ein. Der Zugang zum Parkplatz hin bekommt ein kleines Tor. Mit der Fertigstellung rechnet Gfrnd. Müller noch in diesem Jahr, denn zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Info-Heftes sind die Bauarbeiten in vollem Gang.

Hierzu mussten vier Kleingärtner umgesetzt werden. Das war zunächst nicht so einfach, denn wer möchte schon von seinem lieb gewordenen Stück Land „vertrieben“ werden und woanders wieder neu anfangen. Die freien Gärten hatten zum Teil Stromanschluss und gut erhaltene Lauben, was letztlich doch den Ausschlag gab.



**Auf diesem Gelände soll das Speicherbecken entstehen. Noch sieht es ziemlich wild aus.**



**Gfrnd. Müller legt symbolisch letzte Hand an die „besenreine“ Übergabe an den Verpächter Kjems.**

Horst Plagemann  
Pressewart

Fotos: Horst Plagemann

## Die Vereine melden

### Naturfreunde Harrislee e. V.

#### Müllsammelaktion „Sauberes Harrislee“

Am 14. April 2007 veranstaltete der Naturfreundeverein auf Anregung der Gemeinde zum ersten Mal die Aktion „Sauberes Harrislee“. Nachdem diese Aktion schon in den Jahren 2005 und 2006 angeregt wurde, man aber damals aufgrund von Begehungen das Müllaufkommen für sehr gering befunden hatte, entschied man sich in diesen beiden Jahren, die Aktion nicht durchzuführen. Mit Erstaunen musste man aber in diesem Jahr feststellen, dass das Müllaufkommen an Wegesrändern, Hunde- und Obstwiesen doch stark zugenommen hatte. Daher entschied sich der Vorstand, die Aktion zu organisieren und durchzuführen. Mit ca. 40 Personen, hauptsächlich Vereinsmitglieder und mit Hilfe von ca. 20 Harrisleer Pfadfindern, wurde in der Gemeinde Müll gesammelt. Der Müll wurde dann vom Bauhof der Gemeinde entsorgt. Anschließend traf man sich zu einem gemeinsamen Essen in der Olen Möhl. Der Vorstand möchte sich bei allen Beteiligten für die Hilfe bedanken.

#### Veranstaltungen für das 2. Halbjahr 2007

##### Freitag, 06.07.2007

Sommerabendwanderung im Niehuuser Tunneltal mit Stefanie Dibbern, von 18:00 bis 20:00 Uhr  
Anmeldung unter Tel. 04662 2136

##### Freitag, 24.08.2007

Auf dem Gendarmstien bis Grästen oder Sonderborg mit dem Fahrrad mit Stefanie Dibbern  
Anmeldung unter Tel. 04662 2136

##### Samstag, 08.09.2007

Besuch des Historischen Bauernmarktes im Freilichtmuseum Molfsee  
Auskunft unter Tel. 0461 73435

##### Freitag, 21.09.2007

Unterwegs im Stiftungsland: Wilderkundung mit Forellenessen, von 15:30 bis 17:30 Uhr, mit Stefanie Dibbern  
Anmeldung unter Tel. 04662 2136

##### Samstag, 06.10.2007

Besuch des Kohlosseums in Wesselburen mit Kohlrouladen und anschließend nach Friedrichstadt  
Anmeldung unter Tel. 0461 73435

##### Samstag, 20.10.2007

Herbstwanderung in der Marienhözung mit Stefanie Dibbern, von 14:30 bis 17:45 Uhr  
Anmeldung unter Tel. 04662 2136

##### Freitag, 30.11.2007

Abschlussbegegnung in der Olen Möhl



#### Routen für romantische Erkundungen

Wer mit dem Fahrrad oder auf Schusters Rappen Harrislee abseits vom Autoverkehr kennenlernen möchte, hat jetzt mit der Rad- und Wanderkarte, die die Harrisleer Naturfreunde vor kurzem herausgegeben haben, einen guten Begleiter.

Zwischen Lachsbachtal, Kupfermühle, Niehuus und dem Stiftungsland Schäferhaus verlaufen nicht nur überregionale Rad- und Wanderwege wie der Europäische Fernwanderweg, der Ostseeküsten-Radweg, die Grenz- und Pilgerroute sowie der Ochsenweg; auch etliche kleinere Rundwege schlägt der mit vielen Erläuterungen versehene Faltplan vor.

Die Rad- und Wanderkarte ist bereits das dritte Projekt der Naturfreunde, welches mit Hilfe der Bingo-Umweltlotterie verwirklicht werden konnte. Auch die Gemeinde Harrislee hat finanzielle Hilfeleistung geleistet. Erarbeitet worden ist der Plan von den Naturfreunden Günther Prieß, Dr. Susanne Staemmler und Helmut Hansen unter Mithilfe von Sabine Petersen vom Planungsbüro Pro Region und der Kieler Graphikerin Susann Becker.

Der Plan ist in einer Auflage von 3000 Stück erschienen. Einen Teil der Karten wird die Gemeinde an ortsansässige Fremdenverkehrsbetriebe verteilen. Ansonsten ist der Plan kostenlos im Bürgerhaus, in der Buchhandlung Hilary, in den Harrisleer Banken sowie in der „Räderwerft“ am Pattburger Bogen zu erhalten.

*Sönke Rücker-Greve*  
Pressewart

## Die Vereine melden

### Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Harrislee

Liebe Leserinnen und Leser, liebe AWO-Freunde!

Gerne wollen wir an dieser Stelle wieder über die Aktivitäten und Veranstaltungen unseres Ortsvereins berichten.

Unsere Jahreshauptversammlung am 8. März 2007 im Hotel „Nordkreuz“ war außerordentlich gut besucht. Besonders erfreut waren die Anwesenden über die Teilnahme unseres Bürgermeisters Dr. Buschmann, der die Grüße der Gemeinde überbrachte. Ebenfalls begrüßen konnten wir Herrn Helge Hinz vom Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt.

Nach Ablauf des offiziellen Teils der Jahreshauptversammlung und einer Pause, in der uns ein leckeres Essen serviert wurde, bot uns der Chor „Frohsinn“ noch einen musikalischen Genuss. Mit seinen schwungvollen Liedern bereitete uns der Chor einen schönen Abschluss des Abends.

Es folgt ein **Rückblick** auf die Veranstaltungen:

Am 31. März besuchten wir die „Lütte Kummedie“ in der „Olen Möhl“ zu einer Nachmittagsvorstellung mit dem Stück „Dreemol dree mokt söben“. Vorab wurde den Besuchern Kaffee und selbstgebackener Kuchen gereicht.

Am 19. April fand eine Halbtagesfahrt „ins Blaue“ statt. Wir trafen uns um 13:00 Uhr und fuhren mit dem Bus in Richtung Süderlügum, um dort unter kundiger Führung

die nähere Umgebung zu erkunden. Anschließend wurden wir dann beim Ortsverein der AWO Süderlügum zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen eingeladen.

Am 3. Mai fand dann noch einmal eine Abendvorstellung des Theaterstücks in der „Olen Möhl“ statt. Vorab wurde ein kaltes Buffet gereicht.

Am 24. Mai fuhren wir mit dem Bus nach Hasselberg zum Spargelessen und anschließend nach Schleswig in das Antik-Café zum Kaffeetrinken.

#### Geplante Veranstaltungen:

Für den Monat **August** ist wieder die beliebte Heidelbeerfahrt vorgesehen. Ebenfalls für August ist dann das alljährliche Sommerfest der AWO Harrislee in Planung.

Am **6. Oktober** findet dann in Ruhekrug bei Schleswig wieder die beliebte Sternfahrt statt.

Außer diesen Fahrten und Veranstaltungen möchten wir noch auf unsere **Bingo-Nachmittage am 1. und 3. Montag** im Monat im Albertinentreff hinweisen sowie auf das **Frühstück am letzten Dienstag** im Monat.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der AWO Harrislee eine schöne Sommerzeit und ein gesundes Wiedersehen in unserer Runde.

Ihre AWO Harrislee  
*Heinke Neubert*  
Schriftführerin

### DRK-Ortsverein Harrislee e. V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 15.04.2007 im Sportlertreff „Zur Halbzeit“ statt. Der wichtigste Tagesordnungspunkt war die Wahl des Vorstandes, die alle vier Jahre durchgeführt werden muss.

Es wurden gewählt:

1. Vorsitzende:	Christel Kellner, Moorweide 13, Harrislee
1. Stellvertr. Vorsitzender:	Heinz Torbrügge, Moorweide 21, Harrislee
2. Stellvertr. Vorsitzender:	Walter Kakuschke, Südermoor 7, Harrislee
Schatzmeisterin:	Silke Heikebrügge, Musbeker Weg 1 e, Harrislee
Kassenprüfer(in):	Helga Hansen, Musbeker Weg 1 e, Harrislee Mario Friedrich, Mozartstraße 42, Flensburg
Schriftführerin:	Birgit Torbrügge, Moorweide 21, Harrislee

Es wurde die neue Satzung des DRK-Ortsvereins Harrislee e. V. verabschiedet. **Der Termin für unseren diesjährigen Ausflug ist auf den 22.07.2007 festgelegt worden.**

Frau Kellner teilte mit, dass der DRK-Ortsverein im Jahre 2008 seit 25 Jahren besteht.

Liebe Harrisleerinnen und Harrisleer, der **letzte Öffnungstag** der Kleiderkammer vor den Sommerferien ist der **10. Juli 2007**.

Nach den Sommerferien sind wir ab **28. August 2007** wieder für Sie da.

Nottelefon während der Sommerferien:	Christel Kellner	0461 72845
	Renate Albrecht	0461 71331

Wir wünschen allen eine schöne Ferienzeit.

Ihr DRK-Ortsverein  
*Christel Kellner*  
1. Vorsitzende



# Die Vereine melden

## Sozialverband Deutschland - Ortsverband Harrislee

### Jahreshauptversammlung des SoVD Ortsverbandes Harrislee

Der Einladung zur Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes Deutschland OV Harrislee waren 90 Mitglieder gefolgt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Iwer Lorenzen und der Totenehrung durch den 2. Vorsitzenden Horst Lenz wurde der Kassenbericht durch den Kassierer Peter Willems verlesen. Der Bericht der Kassenprüfer wurde von Revisor Hans Jahr bestätigt. Dem Vorstand wurde wegen der festgestellten ordnungsgemäßen Kassenführung Entlastung erteilt.

Auf Einladung des Vorstandes hielt Herr Potztaal vom Finanzamt Flensburg einen Vortrag über das neue Steuerrecht für Rentenempfänger. Die Einführung des geänderten Seniorenrechts zum 01.01.2005 hatte unter den Rentenempfänger(inne)n für große Unsicherheit gesorgt. Für viele Altrentner(innen) war es nach langer Zeit mal wieder der erste Kontakt mit dem Finanzamt. Durch den Vortrag konnte vielen Zuhörern die Angst vor dem Finanzamt genommen werden. Viele Fragen konnten in persönlichen Gesprächen mit Herrn Potztaal geklärt werden. Die lebhafteste Debatte zeigte, wie wichtig und notwendig dieser Vortrag über das neue Steuerrecht für unsere Mitglieder war.

Im abgelaufenen Jahr 2006 haben wir viele Aktionen entwickelt und durchgeführt. Die monatlichen Sprechstunden für unsere Mitglieder hatten einen guten Zulauf. Bis zu acht Ratsuchende haben bei uns um Auskunft und Rat nachgesucht. Unsere Tagesfahrten wurden gut angenommen. Unsere Treffen zum gemeinsamen Frühstück mit Klönschnack, zum Grillen, zum Verspielen, zur Frühlings-, Herbst- und Adventsfeier sowie alle 14 Tage der Freizeit-Club mit Bingo waren immer gut besucht.

Im Namen des Landesverbandes Schleswig-Holstein wurden 27 Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft im Sozialverband Deutschland geehrt. Auch im neuen Verbandsjahr sind wieder etliche Veranstaltungen geplant. Für neue Ideen und Anregungen sind wir sehr dankbar und offen. Sicher werden wir uns auch wieder mit den vielen sozialen Fragen des Alltags beschäftigen müssen. Wir werden uns bemühen, die Probleme des täglichen Lebens ein bisschen erträglicher zu machen und unseren Mitgliedern mit Rat und Tat beizustehen.

**Unsere Sprechstunden sind an jedem 1. Dienstag im Monat  
von 09:00 bis 12:00 Uhr im „Albertinentreff Haus Nr. 6“  
(bitte telefonisch anmelden)**

**„Nicht einsam, sondern gemeinsam“ - nach diesem unserem Motto handeln wir.**

#### Unsere ständigen Termine sind:

- an jedem 2. Dienstag im Monat:  
Frühstück mit Klönschnack ab 09:00 Uhr (bitte anmelden)
  - Alle zwei Wochen trifft sich am Donnerstag der Freizeit-Club zu einem Spielenachmittag von 14:00 bis 17:00 Uhr.
  - Einmal im Monat haben wir einen Bingonachmittag mit Kaffee und Kuchen von 14:00 bis 17:00 Uhr.
- Alle Veranstaltungen finden im Albertinenstift (Haus 6) statt.

#### Feste Termine bis Juli 2007:

- Große **Sommerversammlung** des SoVD Schleswig-Holstein am **Samstag, dem 30. Juni 2007** unter dem Motto „Unser Land braucht mehr soziale Gerechtigkeit“. Es kommen **Mary Roos** und **Roland Kaiser** mit Band.
- **Eiderfahrt** von Rendsburg nach Lexfähre am **Freitag, dem 6. Juli 2007**

Unser Ortsverband, vertreten durch den Vorstand, würde sich auch über Ihre Mitgliedschaft, ggf. Mitarbeit bei der Durchsetzung unserer sozialen Ziele freuen.

**Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gästen des Ortsverbandes Harrislee  
eine schöne Sommerzeit.**

Anmeldeformulare bzw. nähere Auskünfte erhalten Sie über Iwer Lorenzen, Tel. 04638 213831 oder  
Horst Lenz, Tel. 0461 73306

Mit freundlichen Grüßen  
*Iwer Lorenzen*  
1. Vorsitzender

*Horst Lenz*  
2. Vorsitzender

## Die Vereine melden

### Initiative für die Kinder von Tschernobyl e. V. - Ortsgruppe Harrislee

Geschafft!

Unter großen Mühen hat es nun doch geklappt, dass wir ein kleines Grüppchen von zehn Tschernobyl-Kindern einladen können. Familien, die eigentlich schon aufhören wollten, haben noch einmal „Ja“ gesagt. Zwei Familien haben sich entschlossen, ein zweites Kind zu nehmen, damit wirklich auch eine Gruppe zusammenkommt. So blicken wir nun gespannt dem Juni entgegen, wenn die Kinder, darunter fünf Neue (!), hier eintreffen sollen. Außerdem erwarten wir auch eine neue Betreuerin, die hier hoffentlich gut zurecht kommt und sich mit den Kindern und Eltern versteht.



Ein unerwarteter Geldsegen aus der Clausen- und aus der Simonsen-Breyer-Stiftung macht es uns möglich, ein schönes Ferienprogramm anbieten zu können. Wir sind darüber außerordentlich dankbar!

Maren Ulmer

Weitere Info über

Website [www.vetter-harrislee.de/tschernobyl.htm](http://www.vetter-harrislee.de/tschernobyl.htm)

Maren Ulmer, Tel. 78527

Spendenkonto: Nord-Ostsee-Sparkasse

BLZ 217 500 00

Konto- Nr. 120 61 900



Unser Besuch auf dem Harrisleer Markt

## DER BÜCHERBUS KOMMT



FAHRPLAN

2007

Ausleihtage alle 4 Wochen

Montag  
Wolfsd

Harrislee Niehuus:	Bushaltestelle	14:20 - 14:35 Uhr
Harrislee Kupfermühle:	Thor-Straten-Weg	14:45 - 15:10 Uhr

Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
13.	10.	8.	12.	10.

# Skrot og cykelslanger.....

Mangler du nye ideer? Her er inspiration til bagning, strikning, knipling – og har du en cykelslange, så kan den bruges til andet end cyklen!  
God fornøjelse!

af Lene Lund



Dansk Centralbibliotek  
for Sydslesvig e.V.

## **Gummi og genbrug: sy af traktor-, trailer- og cykelslanger**

af Britt Jørgensen, 2007 (64.6)

Med brugte gummislanger som basismateriale vises hvordan cykel-, trailer- og traktorslanger kan forvandles til smykker, tasker, spande og skåle

## **Flot skrot: nyt liv til gamle møbler**

af Eva-Marie Wilken, 2006 (68.5)

Ideer til istandsættelse og dekoration af slidte gamle møbler

## **Scraps: et kursus i små mirakler**

af Elsebeth Gynther, 2006 (76.9)

Om at kombinere farver, former og materialer til blandt andet kort, collager, invitationer og dekorationer. Ideer til redskaber og materialer. Råd og vejledning til teknikker.

## **Sødt og blødt: sy til de mindste**

af Anne-Pia Godske Rasmussen, 2006 (64.665)

Mønstre og vejledning til fremstilling af hagesmække, futter, poser, kurve til opbevaring, pusletaske med tæppe, samt legetøj til at stimulere fantasien.

## **14 opskrifter på fine, grove, sjove, tykke, tynde, skønne, trekantede og aflange sjaler og tørklæder,**

2006 (64.64)

Strikkeopskrifter

## **Moderne kniplinger**

af Karen Marie Iversen, 2006 (64.68)

18 moderne, frie kniplinger - med arbejdstegninger og prikkebreve.

## **Pynt og pift: blomster og blade af stof, uld og garn**

af Dorthe Kjeldgaard Rasmussen, 2006 (64.6)

Om hvordan man fremstiller blomster og blade af forskellige materialer, og hvordan pynten kan anvendes. Med trin-for-trin-beskrivelser, samt introduktioner til materialer, hjælpemidler og teknikker.

Forfatteren besøger biblioteket i Flensborg den 10. november.

## **30 trendy tøfler**

af Benedikte Rathmann Hansen, 2006 (64.6)

Filtede, strikkede, hækede tøfler. Sting, tip og teknikker.

## **27 sjove strømper**

Af Stine Hoelgaard Johansen, 2006 (64.64)

Opskrifter på strømper til hverdag og fest strikket i forskellige sværhedsgrader. Lange strømper og korte sokker, tykke strømper til gummistøvlerne, festlige netstrømper, solstrømper samt kulørte golfstrømper

## **Krudtugler & kannelsnegle: opskrifter, tips og idéer til familier med børn**

af Sif Orellana, 2007 (64.1).

Mad- og bageopskrifter. Tips og idéer til bl. a. aktiviteter, søde sager, dekorationer, pynt og fødselsdag.



## **Bogbussen kommer til Kobbermølle og Harreslev.**

Nærmere information fås ved henvendelse til bogbussen.

E-mail: [bus@dcbib.dk](mailto:bus@dcbib.dk) Tlf: 0461 86 97 – 150 / 0





[www.hartten-galabau.de](http://www.hartten-galabau.de)



Ihr Experte für  
Garten & Landschaft

Mein Garten - ein Ort,  
an dem ich meine  
eigenen Wege gehe.



Jeder wünscht sich einen Ort, an dem er ganz er selbst sein kann und an dem er zu Hause ist. Ein mit Pflanzen, Holz, Stein und anderen Materialien gestalteter Garten ist ein solcher Ort. Wir Landschaftsgärtner liefern die Ideen und übernehmen Ausführung und Pflege, fachgerecht und zu

einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis. Achten Sie auf unser Zeichen.

**HARTTEN**  
**Garten- und Landschaftsbau**



Gewerbehof 1  
24955 Harrislee

Fon + 49 461 77 30 7-0  
Fax + 49 461 77 30 7-60